

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 03 • Donnerstag, 16.01.2014 • Jahrgang 27

Hochzeitsmesse

Trauen Sie sich!

Sonntag
**19.
Januar** 2013

11 - 18 Uhr
Mit Verkauf
Eintritt frei!

Modenschauen
Aktionen
Gewinnspiel
u.v.m. ...

www.hochzeitsmesse-altenkirchen.de

im Sport- und Seminarhotel GLOCKENSPITZE

altenkirchen

aktionskreis
altenkirchen e.V.

www.aktionskreis-altenkirchen.de

CREATIV



Ferien im Evangelischen Kinder- und Jugendzentrum

Das KiJu Altenkirchen startet durch ins neue Jahr. Seit der vergangenen Woche sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für euch da. Für 2014 haben viel für euch geplant. Es gibt in diesem Jahr wieder eine Boys- und Girlsnight, Lokal Global, Kino und vieles mehr.

Aktuelle Termine findet ihr auf unserer Website. Auch unsere pädagogische Mittagsbetreuung Huckepack findet wieder statt. Fast alle Plätze sind nun besetzt.

Auch in diesem Jahr bieten wir fünf Wochen Ferienbetreuung an.

In den Osterferien: **Kunst auf dem Sockel – Der Skulpturen-Workshop!**

Aus Kleister und Pappe lässt sich nicht nur große Matsche machen, sondern mit Hilfe von Draht und einem Holzgestell auch eine lebensgroße Skulptur gestalten. Diese wird nach Fertigstellung im Eingangsbereich des KiJu einen tollen Platz bekommen. Termin: 14.04.-17.04.2014



In den Sommerferien finden unsere drei Sommerspaß-Wochen statt:

Sommerspaß Wochen 1-3

Alles außer Langeweile! Mit unserem Dauerbrenner „Sommerspaß-Wochen“ sind wir in den großen Ferien für euch da. Tolle Action, viel Kreatives und schöne Ausflüge ins Schwimmbad oder in den Panoramapark erwarten dich in einer der drei Wochen Sommerspaß!

Termine in den Sommerferien:

Woche 1: 11.08.-15.08.2014

Woche 2: 18.08.-22.08.2014

Woche 3: 25.08.-29.08.2014

Die Herbstferienwoche steht unter dem Motto Zirkus und findet in der Turnhalle der Erich-Kästner Grundschule statt. Eine Anmeldung ist noch nicht möglich.

Manege frei – wir sind dabei!

Habt ihr selbst schon einmal davon geträumt, in der Manege zu stehen? Möchtest du artistische Kunststücke einüben, jonglieren, Zaubertricks lernen oder als Clown die Zuschauer unterhalten? Dann bist du in dieser Woche richtig! Termin: 20.10.-24.10.2014

Anmeldung für die Osterferienbetreuung ab dem 05.02.2014. Für die Sommerferienbetreuung ab dem 28.04.2014.



Bitte melden Sie Ihr Kind persönlich zu unseren Öffnungszeiten in unserer Einrichtung an. Der Teilnehmerbeitrag ist bei Anmeldung bar zu bezahlen.

Die Kosten betragen pro Woche 51€/ ermäßigt 25€.

KiJu

Ev. Kinder- und Jugendzentrum www.kiju-altenkirchen.de
Altenkirchen info@kiju-altenkirchen.de

Wilhelmstraße 6
57610 Altenkirchen
Telefon 02681 5899



Jugendfeuerwehr Mehren

Nikolausfeier

Am 21.12.2013 veranstaltete die Jugendfeuerwehr des Löschzug Mehren im Feuerwehr Haus in Mehren ihre Nikolausfeier.



Bei Weihnachtlicher Dekoration, Süßigkeiten, einem Film und Spielen ließen die Jugendlichen mit ihren Betreuern ein erfolgreiches Jahr ausklingen. Das Jahr 2013 bot den Jugendlichen einige spannende Übungen und Einsätze, sowie zahlreiche Unternehmungen. Da wäre der Tag der Berufsfeuerwehr zu erwähnen, eine „24-Stunden-Übung“. An diesem Tag wurden neben den Praktischen „Diensten“ oder Fahrzeug- und Gerätekunde einige Einsätze gefahren. Oder der Ausflug in den Kletterwald nach Bendorf/Sayn mit anschließender Besichtigung der Moschee in Bendorf gemeinsam mit den Jugendfeuerwehren Berod, Flammersfeld und Steinebach. Das Kreisjugendfeuerwehr-Zeltlager der Jugendfeuerwehren in Güllesheim mit Lebendkicker und Bullriding oder die Abnahme der Jugendflamme 2 + 3 in Herdorf, die mit Erfolg bestanden wurde.



Auch der Nikolaus besuchte die Jugendlichen an diesem Nachmittag. Er hatte für jeden einen Gutschein für eine Jugendfeuerwehr-Mütze als Geschenk dabei.

Den Nachmittag ließen die Jugendlichen und Betreuer später mit einem Essen ausklingen, und man freut sich auf ein neues Jahr 2014.

Abnahme der Jugendflamme Stufe 2 erfolgreich bestanden

Herdorf / Mehren. Mitte November 2013 fand die Abnahme der Jugendflamme Stufe 2+3 für die Jugendfeuerwehren aus dem Kreis Altenkirchen am Feuerwehr Haus der Freiwilligen Feuerwehr Herdorf statt.

Unter den ca. 50 Teilnehmern der Jugendfeuerwehren aus dem Kreis befanden sich auch 5 Jugendliche der Jugendfeuerwehr Mehren. Um die Jugendflamme Stufe 2 zu erlangen gehörte unter anderem zu ihren Aufgaben: Das Feuerwehrwissen - hier mussten 5 Aufgaben aus dem Bereich Fahrzeug- und Gerätekunde gelöst werden, z. B. Finden, Benennen und Erklären der Ausrüstung eines Löschfahrzeugs (Strahlrohr).

Die Technik in der Jugendfeuerwehr - hier musste der Aufbau von 2 Aufgaben aus dem Bereich Technik gezeigt werden, z. B. setzen des Standrohrs und Spülen des Hydranten. Sport und Spiel - in diesem Bereich sollte sowohl der sportliche und spielerische Charakter zum Tragen kommen, z. B. Ballspiel, ein Spieler schießt den Tennisball mit dem Schläger, der andere fängt diesen mit einem Eimer.



Der Kreisjugendwart Volker Hain und sein Stellvertreter Christian Baldus und Sascha Schmitt bedankten sich bei allen Teilnehmern und überreichte ihnen das Abzeichen der Jugendflamme Stufe 2 und 3. Von der Jugendfeuerwehr Mehren nahmen an der Abnahme teil:

Fabian Hergesell Brain Lindlein Jonas Noll Jannik Schwarzbach Yvonne Schwarzbach



Lesekids

Leseclub der öffentlichen Bücherei der evangelischen Kirchengemeinde, des Kinder- und Jugendzentrums und des Kinderschutzbundes Altenkirchen für:

Lesestarter 1	(1. Schuljahr)
Lesestarter 2	(2. Schuljahr)
Leseprofis	(3. und 4. Schuljahr)

Habt ihr Lust, mit uns in das „Abenteuer Lesen“ einzutauchen – ganz ohne Leistungsdruck und außerhalb der Schule?

Die Lesekids treffen sich einmal im Monat mittwochs von 15 – 16 Uhr in der Bücherei (Schlosspl./Kirche) in Altenkirchen.

Im Sommer gibt es immer eine tolle Leseparty und vor Weihnachten eine gemeinsame Lesestunde mit kleinen Überraschungen für die Lesekids.

Die Teilnahme ist für alle Kinder kostenlos.

Alle Termine für das 1. Halbjahr 2014 im Überblick:

Lesestarter 1:	Lesestarter 2:	Leseprofis:
Mi., 15.01.2014	Mi., 22.01.2014	Mi., 29.01.2014
Mi., 12.02.2014	Mi., 19.02.2014	Mi., 26.02.2014
Mi., 12.03.2014	Mi., 19.03.2014	Mi., 26.03.2014
Mi., 07.05.2014	Mi., 14.05.2014	Mi., 21.05.2014
Mi., 04.06.2014	Mi., 11.06.2014	Mi., 25.06.2014

Gemeinsame Leseparty: Mittwoch, 16.07.2014



Öffentliche Bücherei der evang.
Kirchengemeinde Altenkirchen



die lobby für kinder

Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Altenkirchen



Ev. Kinder- und Jugendzentrum
Altenkirchen



Eine besondere Lesestunde mit der Kinderbuchautorin Solveig Prusko

Zum Abschluss des Jahres 2013 gab es für die 30 Lesekids der drei Starter- und Profi-Gruppen eine gemeinsame Lesestunde mit einer echten Kinderbuchautorin. Mit großem Einfühlungsvermögen und geschulter Stimme las Solveig Prusko aus ihren Emmi Cox-Büchern „Suche nach dem Safran-Schatz“ und „Verschollen, wo der Pfeffer wächst!“ vor. Gebannt und sehr aufmerksam lauschten die Kinder bei Apfelpunsch und Pfefferkuchen, es ging ja in den Büchern schließlich um Gewürze, bis zum Ende der Stunde den amüsanten und spannenden Geschichten. Nicht nur die Lesekids, auch die Mitarbeiterinnen der öffentlichen Bücherei und des Kinder- und Jugendzentrums der Ev. Kirche sowie des Kinderschutzbundes Kreisverband Altenkirchen haben diese Lesestunde sehr genossen.



Evangelische freie Gemeinde Altenkirchen

Gelungener Ferienspaß

Zweimal gab es in den Weihnachtsferien 2 Stunden Spiel & Sport und anschließend ein kostenloses Mittagessen und „Ferien-Jungschar-Programm“ bei der EfG Altenkirchen. Erneut waren die beiden Aktionen mit jeweils über 30 Kindern sehr gut besucht. Die nächsten Kinder- Ferienspiele finden in den Osterferien statt.





Senioren Info

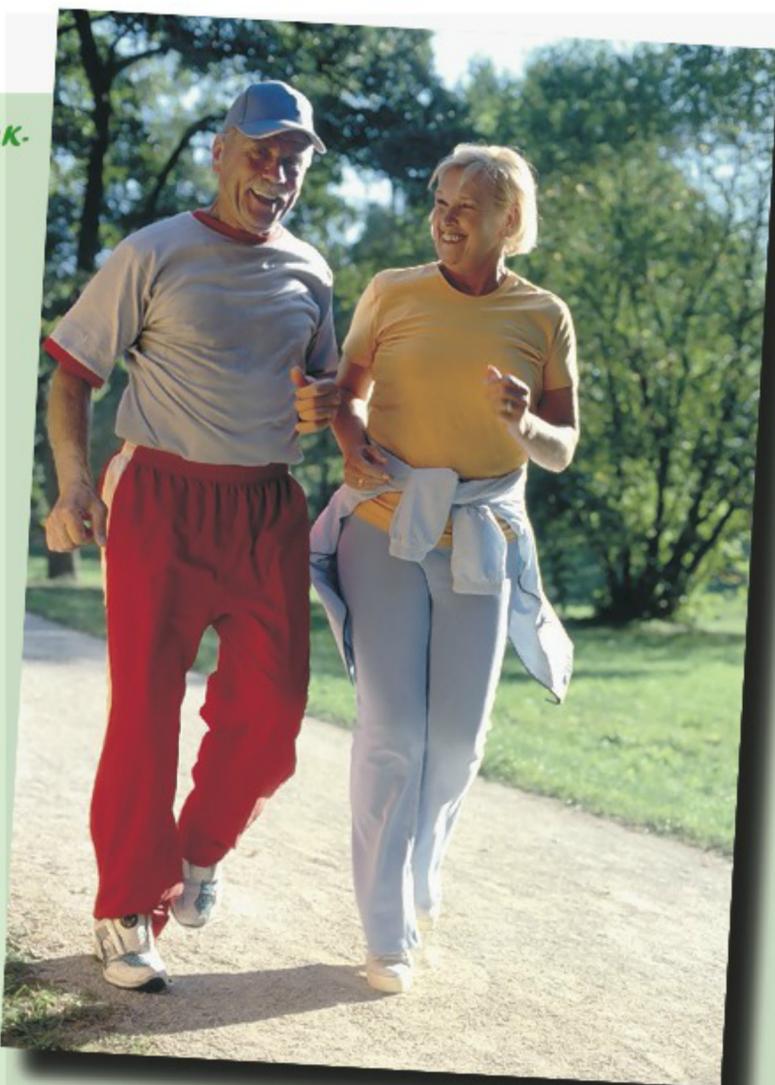
Jahresabschluss mit Gottesdienst und Feuerwerk im Theodor-Fliedner-Haus

Zahlreiche Bewohnerinnen und Bewohner versammelten sich am 31. Dezember 2013 im Andachtsraum des Hauses. Der Jahresabschlussgottesdienst wurde auch in diesem Jahr wieder von Prädikantin Ilme Willeberg gehalten und fand sehr großen Anklang.

Das alljährliche Silvesterfeuerwerk wurde dann im „Nachtdunkeln“ von allen Anwesenden aus dem Hallenbereich des Hauses bestaunt und bewundert. Wir danken Herrn M. Kurth für die wunderschöne Darbietung! Bei einem Glas Sekt oder Sektorange, verbunden mit Silvestermusik, wurde geplaudert und das Jahr 2013 von allen humorvoll verabschiedet. Allen ein gesegnetes und gesundes Jahr 2014!



DRK-



Seniorengymnastik- und Tanzgruppen in der VG Altenkirchen

Gymnastik+Tanz, Altenkirchen, ev. Kirche Luthersaal,
montags 14.30 - 15.30 Uhr, I. Krug, Tel. 02681-6142

Gymnastik+Tanz, Altenkirchen, ev. Kirche Luthersaal, montags 16
- 17 Uhr, L. Mergardt, Tel. 02681-5496

Starker Rücken, Altenkirchen, Beginn mittwochs, 08.01.14, 18.30
- 19.30 Uhr, B. Schumacher, Tel. 02681 - 2671, oder bei Birgit
Schreiner, Tel. 02681 - 800644; Anmeldungen erforderlich!

Gymnastik, Birnbach ev. Gemeindehaus,
montags 15 - 16 Uhr, B. Ulrich-Werhell,
Tel. 02681-4979

Gymnastik, Mehren Seniorenpflegehaus Sonnenhang,
montags 15 - 16 Uhr und 16.15 - 17.15 Uhr,
D. Hallberg, Tel. 02683-947303

Gymnastik+Tanz, Weyerbusch Schulturnhalle,
dienstags 16.15 - 17.15 Uhr, L. Mergardt,
Tel. 02681 - 5496

Evangelische Kirchengemeinde
Birnbach

Den eigenen Tod stirbt man nur -
mit dem Tod der anderen muss man
leben

Trauercafé

Trauer durchschreiten,
zum Leben zurück finden.



Wer einen lieben Menschen verliert, verliert einen Teil von sich selbst. Vieles scheint sinnlos. Das Leben gerät aus den Fugen. Sogar manche Freunde wenden sich vom Trauernden ab. Die Sehnsucht nach dem Verlorenen tut weh und es scheint, dass niemand es versteht und sich dafür interessiert. Mit Ihrem Leid sind Sie nicht allein. Vom selben Leid betroffene Menschen, verstehen wovon Sie reden und hören Ihnen zu. In unserem Trauercafé finden Sie ein offenes Ohr und Verständnis. Dazu noch einen heißen Kaffee oder einen Tee, wenn Sie mögen.

Wir treffen uns am Samstag, 18. Januar 2014, um 15 Uhr im Gemeindehaus Birnbach, Kirchstr. 20, 57612 Birnbach.

Falls Sie noch Fragen haben wenden Sie sich bitte ans Gemeindebüro (Tel. 02681/6141)

Wir freuen uns auf Sie!

Bücherwurm in der Kita Glockenspitze

Grade in der Weihnachtszeit wird so viel (vor-)gelesen und in Büchern geschmökert, wie sonst zu keiner anderen Zeit. In der Kita Glockenspitze kam der „besondere Kick“ schon beim Vorlesetag mit Landrat Lieber, der spannend sowohl den jüngsten wie auch den älteren Kindern tolle Geschichten vortrug. Natürlich ging es in der weihnachtlichen Zeit auch in den Gruppen literarisch hoch her und da musste schon mal Lesestoff von zu Hause aushelfen. Das brachte den Elternausschuss der Kita auf den zauberhaften Gedanken, alle Familien anzusprechen, ihren Lieblings-lesestoff preiszugeben. So entstand ein großer Büchertisch mit reichlichen Buchideen, die man nun nach näherem Betrachten bei Gefallen auch für sich selber bestellen konnte.



Rechtzeitig zum Fest waren die neuen Schmöcker angekommen und erfreuten in den Weihnachtsferien bestimmt schon viele kleine und große Leser.

700 Jahre Altenkirchen

Fahnen für Bürgerinnen und Bürger



Inzwischen hat das Jubiläumsjahr „700 Jahre Stadt Altenkirchen“ begonnen. Damit man dies zukünftig überall in der Stadt sehen kann, hat die Verwaltung nicht nur für

die eigenen Fahnenmasten 4 m lange Fahnen herstellen lassen, sondern auch kleinere, sogenannte Bannerfahnen, für die Hausfronten interessierter Bürgerinnen und Bürger besorgt. Diese können bei Festen oder auch im ganzen Jahr zum Schmuck unserer Stadt ausgehängt werden.

Eine Fahnenstange ist hier nicht notwendig, da auch eine Aufhängung an einem Punkt (Wandhaken o.ä.) erfolgen kann. Die Fahnen sind 160 x 80 cm groß und können von Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt für eine Schutzgebühr von 5,- Euro an der Infothek im Rathaus Altenkirchen erstanden werden.



Fred Jüngerich und Conny Obenauer vom Altenkirchener Rathaus präsentieren eine der neuen Fahnen.

Foto: Karina Müller

Neues Programmheft des Haus Felsenkeller

Altenkirchen. „Wir finden, es ist an der Zeit, ein Zeichen für Offenheit, Transparenz und Durchschaubarkeit zu setzen und haben uns deshalb entschlossen, ausnahmslos alle Bildungsveranstaltungen des Haus Felsenkeller zu veröffentlichen“, ist im Vorwort des neuen Programmheftes des Haus Felsenkeller zu lesen. Damit nimmt das Bildungsbüro die Internetüberwachung der Geheimdienste auf die Schippe und verweist gleichzeitig auf das neue Halbjahresprogramm 2014. Dort sind nach Angaben des Bildungsbüros sämtliche Kurse, Seminare und Workshops aufgelistet, alle übersichtlich sortiert, mit genauen Beschreibungen und detaillierten Zeitangaben; sogar die Referenten wurden mit Klarnamen dazugeschrieben, und Seitenzahlen sind ebenfalls vorhanden.

Nach diesem amüsanten Einstieg machen die Verantwortlichen besonders auf folgende Bildungshighlights aufmerksam:

- Festigung und Aufbau von Fähigkeiten im Lesen und Schreiben: für erwachsene Analphabeten (ab 7. Januar)
- HeilpraktikerIn für Psychotherapie: Infoabend zum Kurs (23. Januar)
- Marokko - Begegnung der Kulturen: Hintergrundinformationen zu einer Studienreise (26. Februar)
- Mimik, Gestik und Körpersprache in Alphabetisierungskursen: ein europäisches Treffen von kreativen Methodenentwicklern (3. - 7. März)
- Landräuber und Brotvernichter: Wo geht es hin mit unserem täglich Brot? (19. März)
- Ergebnisse sichern durch einfache Moderationstechniken (22. März)
- Sonntagskinder oder Sorgenkinder? Begabte Kinder erkennen und fördern (27. März)
- „Der Ausverkauf unseres Gesundheitswesens“: ein Infoabend zum Thema Gesundheitsstrukturen (9. April)
- „Stimme macht Erfolg“ ist ein professionelles Stimm- und Sprechtraining (15. - 17. April)
- Alles beginnt mit dem Hören: Ganzheitlicher Gesangsunterricht (10. Mai)
- Sommer-Theater für Frauen: findet zum 3. Mal statt (11. - 15. August)

Das vollständige Bildungsprogramm wird in diesen Tagen an vielen zentralen Stellen ausgelegt und kann zudem im Internet unter www.haus-felsenkeller.de eingesehen werden.

anderes lernen | HAUS FELSENKELLER
Sozio-kulturelles Zentrum e.V.

**BILDUNGSPROGRAMM
2014 / 1**

FAMILIE
FRAUEN
KINDER & JUGEND
FORTBILDUNG
FORTBILDUNG FÜR
ERZIEHERINNEN
KÖRPER
SELBSTERFAHRUNG
KREATIVITÄT & FREIZEIT
POLITIK

Staatl. anerkannte Einrichtung der Weiterbildung

MUKI-Kurse der Kreismusikschule Altenkirchen beginnen im Februar wieder

Kinder ab 1,5 Jahren jetzt anmelden - Kurse fördern frühkindliche Entwicklung

Wenn der kleine Hase MUKI in seinem Körbchen erwacht, ist die Freude bei den kleinen Musikschülern groß: dann geht es mit großer Begeisterung und Entdeckungsfreude ans Singen, Tanzen, Musizieren und Spielen. Die Eltern-Kind-Kurse der Kreismusikschule Altenkirchen erfreuen sich seit Jahren großer Beliebtheit, denn die Bedeutung des frühkindlichen Musizierens ist längst wissenschaftlich erwiesen. Die Leitung liegt in den Händen von erfahrenen Fachkräften.

Eltern mit Kindern zwischen 1,5 und 3 Jahren lernen Fingerspiele, Lieder und Kniereiter, experimentieren mit Instrumenten oder Alltagsgegenständen, angelehnt an Themen aus der kindlichen Erlebniswelt.

Im Februar 2014 gehen die Kurse in eine neue Runde und Neueinsteiger sind herzlich willkommen:

Altenkirchen, Musikschule Hochstraße 3, dienstags 14.15 Uhr,
Wissen, Kursraum Fr. Escher, dienstags, 15.30 und 16.30 Uhr,
Betzdorf-Kirchen, Bildungszentrum Molzberg, dienstags vormittags und bei entsprechender Nachfrage auch dienstags nachmittags.

Wer sich anmelden oder informieren erreicht das Büro der Kreismusikschule unter Tel. 02681 / 812283 oder unter www.kreismusikschuleAK.de.



Zur musikalischen Entdeckungsreise mit dem Hasen „Muki“ lädt die Kreismusikschule ab Februar 2014 wieder Kinder zwischen 1,5 und 3 Jahren. Wie hier im Betzdorfer Kurs mit Leiterin Christina Haubrich (rechts) sind die Kinder mit Eifer bei der Sache und haben riesigen Spaß an Klängen und Tönen.

SG Altenkirchen/Neitersen gewinnt Verbandsgemeindepokal

Im spannenden Endspiel um den Verbandsgemeindepokal der Senioren im Hallenfußball 2014 behielt mit 2:1 die SG Altenkirchen/Neitersen gegen die SC Union Berod/Wahlrod die Oberhand und holte sich den Verbandsgemeindepokal, der ihr zum Abschluss des Hallenturniers von Bürgermeister Heijo Höfer überreicht wurde.

Den Auftakt des Hallenfußballturniertages hatten am Vormittag die zweiten Mannschaften gestaltet. Vier Mannschaften traten an: SG Altenkirchen/Neitersen, SC Union Berod/Wahlrod, SSV Weyerbusch und SG Ingelbach/Borod/Mudenbach. Dieses Turnier der zweiten Mannschaften gewann der SSV Weyerbusch vor der SG Altenkirchen/Neitersen, SG Ingelbach/Borod/Mudenbach und SC Union Berod/Wahlrod. Nach der Mittagspause setzte sich der Hallenturniertag mit den Spielen der ersten Mannschaften fort. Zu diesem Pokalturnier hatten sich sieben Mannschaften gemeldet, die in zwei Gruppen die Halbfinal- und Endspielteilnehmer aus spielten. In der Gruppe A spielten die SG Altenkirchen/Neitersen, SG Eichelhardt/Bruchertseifen, SSV Almersbach und SSV Weyerbusch. In der Gruppe B die SC Union Berod/Wahlrod, SG Ingelbach/Borod/Mudenbach und SV Niederhausen. In der Gruppe A platzierten sich die SG Altenkirchen/Neitersen mit 7 Punkten vor der SG Eichelhardt/Bruchertseifen (4), dem SSV Weyerbusch (3) und dem SSV Almersbach (1). Die Gruppe B führte der SC Union Berod/Wahlrod (6) vor dem SV Niedererbach (3) und der SG Ingelbach/Borod/Mudenbach (0) an. Den höchsten Sieg des Tages fuhr die SG Altenkirchen/Neitersen mit 8:2 gegen die SG Eichelhardt/Bruchertseifen ein. Im Halbfinale spielten in der ersten Begegnung die SG Altenkirchen/Neitersen gegen den SV Niedererbach 1:0. In der zweiten Begegnung spielten die SC Union Berod/Wahlrod gegen die SG Eichelhardt/Bruchertseifen mit 7:0. Im Spiel um den dritten Platz gingen die Mannschaften SV Niedererbach und SG Eichelhardt/Bruchertseifen gleich zum Elfmeterschießen über. Eichelhardt/Bruchertseifen behielt mit 4:3 die Oberhand und belegt Platz drei. Im Endspiel ging die SG Altenkirchen/Neitersen in Führung. Kurz danach glied die SC Union

Berod/Wahlrod aus und musste kurz vor Schluss den zweiten Gegentreffer hinnehmen. (wwa)



Fotos: Wachow



SG Senioren Altenkirchen-Neitersen mit Bürgermeister Höfer (hinten links)

www.cms.wittich.de

Redaktionelle Beiträge und Fotos digital

„einfach per Internetbrowser“



Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

Samstag/Sonntag, 18./19. Januar 2014

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681 - 9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

■ **AUGENÄRZTL. BEREITSCHAFT**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **ZAHNÄRZTE**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer: 0180-5040308 zu den üblichen Telefonspreisen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und an

Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis

zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **APOTHEKEN**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Es ist auch weiterhin eine der Altenkirchener Apotheken Mittwochnachmittag geöffnet.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer 01805 / 112 057

Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

■ **Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)**

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro 02681/988861

Fax: Büro 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ **Kinderschutzbund**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47
montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
dienstags und freitags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsrichter Klaus Brag Tel. 02688/8178
Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270
Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **Allgemeiner Notruf 110**

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:**

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Dirk Idelberger privat 02681/70914

dienstlich 02681/8610080

Handy 0171/4874572

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125

dienstlich 02602/999428818

Handy 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Frank Bettgenhäuser privat 02681/6727

Handy 0171/8666625

Stellvertretender Wehrführer

Sven Schüler privat 02685/987114

dienstlich/Handy 0171/1443187

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

Stromversorgung KEVAG

Service-Center Westerwald, 56244 Hahn am See,

Auf der Heide 2 0261/392-2455

Kabel-TV in Berod bei Hachenburg, Idelberg, Ingelbach und Wiggerstein

KEVAG Telekom, 56073 Koblenz, Cusanusstraße 7

Vertrieb 0261/20162210

Störungen + Techn. Hotline 0261/20162222

Süwag Energie AG

Service-Telefon 0800/4747488

Service-Fax 069/3107-3710

RWE Westnetz GmbH

Tech. Fragen, Stromanschluss etc Telefon: 0800/93786389
Störung Strom T 0800 4112244

RWE Vertrieb AG

Kundenservice T 0800/9944009

RWE Energieladen Altenkirchen, Marktstr. 7

Mo - Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

RWE Energiepunkt in Kirchen bei EP Peter,

Siegstraße 9, 57548 Kirchen/Sieg

Di 9:00 - 12:00 Uhr

Gasversorgung

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,
57518 Alsdorf 01802/484848

Rhenag Netzservice Eitorf,
53783 Eitorf, für Kircheib und Weyerbusch 01802/484848

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170

für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

**Verbandsgemeindeverwaltung
und -werke**

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0

rathaus@vg-altenkirchen.de

www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

nachmittags:

Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: 02682/969314; Notrufhandy: 0178/5921256

Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888. Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

**Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere,
pflege- und hilfebedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter. Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

Pflegedienst Klaus Weller

häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1,

57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6,

57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft

www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

**DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. -
Sozialer Service**

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-

Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

**Hospiz- und Palliativberatungsdienst
des Hospizverein Altenkirchen**

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen

und Angehörige Tel. 02681-879658

Trauercafé Trauerweide jeden 1. Montag im Monat 15 - 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus Altenkirchen, Wilhelmstr.

- Anzeige -

**Evangelisches Alten- und Pflegeheim
Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681 4021

Fax: 02681 988260

E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

Bekanntmachung

Fundtier

Bei der hiesigen Verbandsgemeindeverwaltung – Fundamt – wurde ein rot-weiß kastrierter Kater als Fundtier gemeldet. Er ist ca. 2-3 Jahre alt, hat eine Tätowierung im linken Ohr und wurde am 31.12.2013 in Bergenhausen aufgegriffen.

Weitere Informationen (Bilder, Alter, etc.) zu diesem Fundtier finden Sie auf der Homepage:

www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Der Besitzer wird gebeten, sich umgehend mit der hiesigen Ordnungsverwaltung (Tel.-Nr. 02681/85-226, -227, -228) oder mit Karibu Hoffnung für Tiere e.V. (Tel.-Nr.: 02682/969314) in Verbindung zu setzen.

57610 Altenkirchen, 07.01.2014

Verbandsgemeindeverwaltung

- örtliche Ordnungsbehörde -



Besuchen Sie das

Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag 12.30 bis 18.00 Uhr

Mittwoch 12.30 bis 22.00 Uhr

Donnerstag (Warmbadetag) 12.30 bis 20.30 Uhr

Freitag (Warmbadetag) 12.30 bis 22.00 Uhr

Samstag 8.30 bis 19.00 Uhr

Sonntag 8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene 3,00 €

Einzelkarte Jugendliche 1,50 €

Zwölferkarte Erwachsene 30,00 €

Zwölferkarte Jugendliche 15,00 €

Geldwertkarte als Familienkarte 72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
 Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 oder www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!
 Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad,

Tel. 02681/4222, oder unter

www.vg-altenkirchen.de

(Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!
Weitere Termin zu Schwimmkursen

Kinder / Jugendliche

Dienstag und Donnerstag Kurse

23. Januar 2014, noch 3 Plätze frei

6. Februar 2014, noch 8 Plätze frei

27. Februar 2014, noch 8 Plätze frei

Mittwoch und Freitag Kurse

7. Februar 2014, noch 8 Plätze frei

19. Februar 2014, noch 6 Plätze frei

30 Euro Entgelt (inkl. Eintritt)

Neuer Erwachsenen-Schwimmkurs:

Start am 27. Januar 2013, immer montags und dienstags von 21.30

- 22.15 Uhr für 60 Euro Entgelt (inkl. Eintritt)

Hallenbad geschlossen

Das Hallenbad Altenkirchen ist aufgrund einer Veranstaltung am Sonntag, 19.01.2014, ganztägig geschlossen!

Die Anpassung der Mietzinsen 2014 für die Müllsammelstelle obere Hofstraße stand als nächster Punkt auf der Tagesordnung. Den neu ermittelten Mietzinsen wurde zugestimmt.

Anschließend widmete sich der Stadtrat einem Sanierungskonzept für das Postgebäude, das für einen Zeitraum von 10 Jahren erstellt wurde, und stimmte diesem zu.

Ebenso erhielt der Entwurfsplan für den Ausbau der Wallstraße im Sanierungsgebiet Stadtkern, der in der Sitzung vorgestellt wurde, die Zustimmung des Stadtrats.

**Berod****■ Tipps über richtiges Verhalten im Wald****Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,**

oft erreichen mich Fragen über das richtige Verhalten im Wald. Daher habe ich einige Hinweise für Euch zusammengestellt. Denn falsches Verhalten im Wald verursacht Beeinträchtigungen der Natur und Ärger mit anderen Waldbesuchern.

Durch Beachtung einiger Hinweise lassen sich viele Konflikte vermeiden.

Information über richtiges Verhalten im Wald**Betreten des Waldes**

Grundsätzlich ist das Betreten des Waldes erlaubt, auch abseits der Wege - mit Ausnahme von Verboten bei akuter Waldbrandgefahr.

Das Betreten geschieht auf eigene Gefahr. Nicht betreten werden dürfen besonders sensible Flächen, Holzeinschläge, Hochsitze und als gesperrt gekennzeichnete Wege. In besonderen Fällen, zum Beispiel bei Waldbrandgefahr, kann der Wald auch zeitweise gesperrt werden. In Naturschutzgebieten dürfen Besucher die Wege nicht verlassen. Radfahrer und Mountainbiker müssen immer auf den Wegen bleiben.

Hunde

Hunde müssen sich immer im Wirkungsbereich des Hundeführers aufhalten und beim Querfeldeingehen ist es sinnvoll den Hund anzuleinen. In Naturschutzgebieten sollte man die Wege nicht verlassen.

Reiten und Radfahren

Das Reiten und Radfahren im Wald ist nur auf befestigten oder ausgebauten Wegen zulässig.

Motorisierte Fahrzeuge

Grundsätzlich ist das Führen von motorisierten Fahrzeugen im Wald verboten. Ausnahme für berechtigte Personen: Das Fahren mit motorisierten Fahrzeugen im Wald ist in diesem Fall nur mit Zustimmung des Waldbesitzers zulässig.

Parken auf Waldwegen und Zufahrten

Auf den Waldwegen und den Zufahrten zum Wald darf nicht geparkt werden. Diese sind unbedingt freizuhalten, damit Feuerwehr, Krankenwagen, Polizei und forstwirtschaftlicher Verkehr passieren können.

Rauchen und Feuer

Immer wieder entstehen durch Unachtsamkeit Waldbrände. Offenes Feuer sowie Grillen im Wald sind außerhalb ausgewiesener Feuerstellen grundsätzlich verboten.

Sammeln von Pilzen, Blumen und Beeren

Grundsätzlich ist außerhalb von Schutzgebieten und gesperrten Flächen das Sammeln von Pilzen, Beeren und Blumen erlaubt – jedoch nur in geringen Mengen für den Eigenbedarf, und ohne die Pflanzen zu zerstören. Ganze Bäume und Pflanzen darf man nicht entnehmen, Forstpflanzen dürfen nicht beschädigt werden.

Auch ist zu beachten, dass viele Pilze, Blumen und andere Pflanzen besonders geschützt sind und nicht gepflückt oder beeinträchtigt werden dürfen.

Müll

Das Entsorgen von Müll in der Landschaft schadet der Natur und der Tierwelt und ist deshalb verboten.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

■ Erreichbarkeit der Ortsbürgermeisterin**Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,**

zu Beginn des neuen Jahres möchte ich euch allen mitteilen, wie ihr mich am besten erreichen könnt. Meine Telefon Nummer lautet: 0176/50102408.

Falls ich aus beruflichen Gründen nicht direkt Euer Gespräch entgegennehmen kann, sprecht

mir bitte auf meine Mailbox. Ich werde schnellstmöglichst zurückrufen (an meinen Arbeitstagen montags bis mittwochs in der Mittagspause oder nach 18 Uhr). Mittwochs abends findet ihr mich - wie gewohnt - im Bürgerbüro (18 Uhr bis 20 Uhr).

Abweichende Terminvereinbarungen für ein persönliches Gespräch sind telefonisch sowie über das Kontaktformular auf unserer Homepage möglich.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

Aus den Gemeinden**Altenkirchen****■ Öffentliche Ausschreibung**

Die Kreisstadt Altenkirchen, 57610 Altenkirchen schreibt die Arbeiten „Erneuerung der Heizungsanlage in der Post“, 57610 Altenkirchen“ öffentlich aus.

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen (www.vg-altenkirchen.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden.

Das Leistungsverzeichnis kann schriftlich gegen eine Schutzgebühr von 15 € bei der Verbandsgemeindeverwaltung, 57610 Altenkirchen, angefordert werden und wird ab dem 16.01.2014 verschickt.

Submission: Dienstag, 04.02.2014, 10 Uhr

VG Altenkirchen, Rathaus, Zimmer 213

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

*Heijo Höfer
Bürgermeister*

■ Aus der Stadtratssitzung vom 10. Dezember 2013

Zunächst fanden Ergänzungswahlen zum Stadtentwicklungsausschuss statt. Herr Eugen Dumler hat seinen Hauptwohnsitz nach außerhalb von Altenkirchen verlegt und dadurch sein Mandat als Mitglied im Stadtentwicklungsausschuss verloren.

Dem Vorschlag der FDP-Fraktion, Herrn Herrn Albert Pauly zum Nachfolger von Herrn Dumler zu wählen, stimmten die Stadtratmitglieder zu.

Weiter beschäftigte sich der Stadtrat mit der Förderung von Kulturveranstaltungen in der Stadthalle und fasste folgenden Beschluss: „Dem Angebot des Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V. für die Durchführung von sechs kulturellen Veranstaltungen in der Stadthalle Altenkirchen im Jahr 2014 wird zugestimmt. Hierfür wird ein Zuschuss von 16.000 € bewilligt.“

Ebenfalls werden dem Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e. V. die Saalmiete (ca. 800 € für sechs Veranstaltungen - kalkuliert ohne eventuelle Auf- und Abbautage) sowie die Nebenkosten (ca. 1.500 € für sechs Veranstaltungen) für Strom, Reinigung, Technik erstattet.

Somit ergibt sich eine Gesamtzuschusshöhe von ca. 18.300 €. Darüber hinaus wird dem Kultur-/Jugendkulturbüro für besonders qualitative Veranstaltungen, die einen höheren Aufwand erfordern, im Jubiläumsjahr 2014 ein entsprechender Betrag aus dem Budget der 700-Jahr-Feierlichkeiten zur Verfügung gestellt.“



Fiersbach

■ Arbeitskreis Chronik

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Das neue Jahr hat begonnen, sicher hier und da mit guten Vorsätzen. Wir haben uns vorgenommen, die im Jahre 2011 mit viel Mühe erstellte Chronik weiter fortzuschreiben, damit sie ein lebendiges Dokument der Fiersbacher Zeitgeschichte bleibt. Hierzu möchten wir einen Arbeitskreis „Chronik“ einrichten, in dem sich möglichst viele mit ihrem Wissen einbringen können. Ich würde mich freuen, wenn sich viele interessierte Bürgerinnen und Bürger bei mir oder einem Ratsmitglied für die Mitarbeit in diesem Arbeitskreis melden würden. Für Eure Unterstützung bedanke ich mich ganz herzlich.

Siegfried Krämer, Ortsbürgermeister

■ Haus- und Benutzungsordnung für das Dorfstübchen op de Eck der Ortsgemeinde Fiersbach

§ 1 - Allgemeine Benutzung des Dorfstübchens

1. Den Einwohnern und allen Vereinen und Gruppen im Bereich der Ortsgemeinde Fiersbach steht das Recht auf Benutzung des Dorfstübchens mit seinen Einrichtungen im Rahmen dieser Haus- und Benutzungsordnung zu.
2. Die Benutzung durch andere natürliche oder juristische Personen bedarf der Zulassung durch den Ortsbürgermeister oder dessen Beauftragten
3. Der Ortsbürgermeister übt das Hausrecht aus.
4. Die Benutzung ist für den o.g. Personenkreis grundsätzlich gebührenfrei. Die Festsetzung von Benutzungsgebühren kann ggf. in einer besonderen Gebührenordnung erfolgen.
5. Für die Benutzung kann eine Kautions von 200 € erhoben werden
6. Das Abbrennen von Feuerwerkskörpern, Wunderkerzen u.ä. im Gebäude ist untersagt.

§ 2 - Benutzung des Dorfstübchens

1. Die benutzten Räume sind nach jeder Veranstaltung wieder in einen sauberen, besenreinen Zustand zu versetzen. Eine evtl. notwendig werdende Endreinigung erfolgt durch die Ortsgemeinde zu Lasten des Nutzers.
2. Eine Benutzung des Dorfstübchens ist für Minderjährige unter 18 Jahren nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten oder deren Beauftragten zulässig. Der Erziehungsberechtigte übernimmt die Haftung im Sinne des § 3.
3. Die Benutzung des Dorfstübchens wird auf eine max. Teilnehmerzahl von 25 begrenzt. Ausnahme ist, wenn der Außenbereich mit genutzt werden kann.
4. Die Regelungen zur allgemeinen Nachtruhe (22:00 Uhr bis 06:00 Uhr) sind einzuhalten.

§ 3 - Haftung

1. Der Benutzer haftet selbstschuldnerisch für sämtliche während der Benutzungszeit entstehenden Schäden an dem Gebäude sowie an den Einrichtungs- und Gebrauchsgegenständen. Das Gleiche gilt für auftretenden Schäden an den Außenanlagen inkl. der Buswartehalle.
2. Sämtliche Beschädigungen sind dem Ortsbürgermeister unverzüglich zu melden.
3. Die Ortsgemeinde übernimmt keine Haftung für Benutzer des Dorfstübchens. Sie übernimmt keine Haftung für Bekleidungsstücke und Wertgegenstände.

§ 4 - Einhaltung der Haus- und Benutzungsordnung

1. Alle Benutzer des Dorfstübchens haben die Bestimmungen der Haus- und Benutzungsordnung zu beachten.
2. Der Ortsbürgermeister oder sein Beauftragter sind berechtigt, sich von der Einhaltung der Hausordnung zu überzeugen.
3. Verstöße gegen die Hausordnung werden vom Ortsbürgermeister im Einvernehmen mit dem Gemeinderat geahndet
4. Bei groben Verstößen gegen die Haus- und Benutzungsordnung können Personen oder Vereine und Gruppen von der künftigen Benutzung ausgeschlossen bzw. die Benutzungserlaubnis entzogen werden.
5. Vom Ortsbürgermeister oder seinem Beauftragten können Personen aus dem Dorfstübchen gewiesen werden, die
 1. die Sicherheit, Ruhe oder Ordnung gefährden,
 2. andere Besucher belästigen oder
 3. in grob fahrlässiger Weise gegen die Hausordnung verstoßen

§ 5 - Rauchverbot

Aufgrund des Nichtraucherschutzgesetzes gilt in allen Räumen des Dorfstübchens Rauchverbot

§ 6 - In-Kraft-Treten

Diese Haus- und Benutzungsordnung ist durch den Ortsgemeinderat in öffentlicher Sitzung am 02.12.2013 beschlossen worden. Sie tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft

*Fiersbach, 02.12.2013
Ortsgemeinde Fiersbach*

*Siegfried Krämer
Ortsbürgermeister*



Gieleroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 23. Januar 2014, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus in Gieleroth eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Verschiedenes

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin



Hasselbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 22. Januar 2014, 19.30 Uhr, findet im Bürgerhaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen zum geplanten Ausbau der B 8 Kurvenverbesserung im Bereich der Haarnadelkurve und Anlegen einer dritten Fahrspur
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2014 und 2015
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

5. Bauangelegenheiten

Hans-Jürgen Staats, Ortsbürgermeister



Hirz-Maulsbach

■ Waldinteressenten Hirz-Maulsbach

Jahreshauptversammlung

Zu der Jahreshauptversammlung der Waldinteressentenschaft wird für Dienstag, 21. Januar 2014, 20 Uhr im Schützenhaus Maulsbach herzlich eingeladen. Haupttagesordnungspunkt: Neuwahlen.

Horst Moritz, Waldvorsteher

Idelberg

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 23. Januar 2014, 20 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2014 und 2015
2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Karl Heinz Henn, Ortsbürgermeister

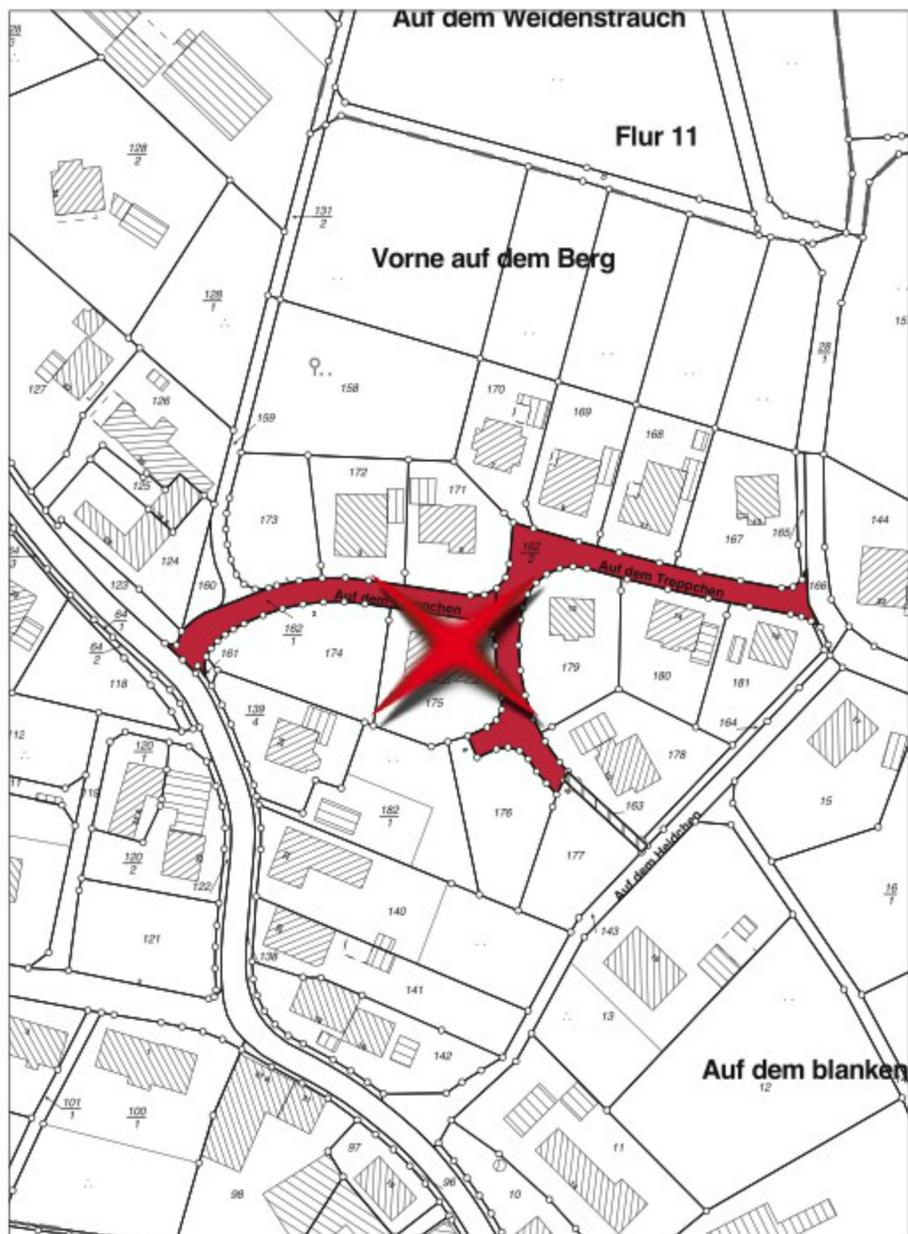


Kettenhausen

■ Widmung der Gemeindestraße „Auf dem Treppchen“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Kettenhausen hat durch Beschluss vom 28.10.2013 die Widmung der Straße „Auf dem Treppchen“, bestehend aus den Grundstücken Gemarkung Kettenhausen, Flur 10, Flurstücke 162/1 und 162/2, gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 Landesstraßengesetz) sowie das Grundstück Gemarkung Kettenhausen, Flur 10, Flurstück 163, gemäß der im beigefügten Lageplan schraffiert gekennzeichneten Fläche, als Fußweg verfügt.

Die oben genannten Grundstücke werden hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr gewidmet. Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.



Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen) zu erheben. Sie können den Widerspruch auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung, 57609 Altenkirchen) erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz zu versehen. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten die im Internet unter www.vg-altenkirchen.de (elektronische Kommunikation) aufgeführt sind. Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. Zur Verwendung der elektronischen Form sind die technischen Rahmenbedingungen zu beachten die für die Kreisverwaltung im Internet unter www.kreis-ak.de (elektronische Kommunikation) aufgeführt sind. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 07.01.2014
Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen (Westerwald)

Heijo Höfer
Bürgermeister



Kraam

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 20. Januar 2014, 20 Uhr, findet in der Grill- und Jugendhütte in Kraam eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung: Öffentliche Sitzung:

1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2014/2015

2. Kommunalwahlen 2014
3. Verschiedenes
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde

Günter Kohl, Ortsbürgermeister



Mehren

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 5. Februar 2014, 19 Uhr, findet im Schulungsraum des Feuerwehrhauses eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Kommunalwahl 2014
 - Aktuelle Änderungen beim Kommunalwahlgesetz
 - Terminierung einer Infoveranstaltung
 - Aufstellen einer Orientierungsliste für die Gemeinderatswahl
2. Terminplanungen für 2014
3. Notwendige Rückschnittmaßnahmen in der Ortslage
4. Anschaffung eines neuen Anhängers für den Gemeindearbeiter
5. Bestätigung einer Eilentscheidung
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

9. Bauangelegenheiten
10. Verschiedenes

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister



Obererbach

■ Kulturbauwagen

Werken mit Holz am Obererbacher Kulturbauwagen

Nach unserer erfolgreichen Weihnachtsfeier am 15. Dezember 2013 mit Nikolaus und Gefolge möchten wir nun zu unserem ersten Zusammentreffen im Neuen Jahr am Sonntag, 19. Januar 2014, um 14 Uhr einladen. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer zum Werken mit Holz und viele tolle Ideen. Wie auch sonst, steht allen kleinen und großen Leseratten unsere reiche Auswahl an Büchern zum Ausleihen und Tauschen zur Verfügung. Info unter: kulturbauwagen-obererbach.de Wir freuen uns auf Euch und wünschen allen ein frohes Neues Jahr. Das Bauwagenteam

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 28. Januar 2014, findet im „Hähner´s Hof“ in Obererbach eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Grundstücksangelegenheiten
- Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr**
2. Informationen des Ortsbürgermeisters
 3. Einwohnerfragestunde
 4. Terminabstimmungen
 5. Vergabe von Gemeindearbeiten
 6. Kommunalwahlen 25. Mai 2014
 7. Verschiedenes

Erhard Schneider, Ortsbürgermeister

Wir gratulieren



Herzlichen
Glückwunsch

■ Wir gratulieren

Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

- 17.01.2014 Ulrich Pilath 70 Jahre
- 18.01.2014 Ilse Müller 89 Jahre
- 19.01.2014 Sinaida Jede 72 Jahre

19.01.2014 Jakob Wisner	74 Jahre
20.01.2014 Raisa Ebel	75 Jahre
21.01.2014 Gerseliya Lubennikova	77 Jahre
22.01.2014 Henryk Klose	77 Jahre
23.01.2014 Maria Kison	82 Jahre
Bachenberg	
19.01.2014 Irene Gelhausen	84 Jahre
Berod	
20.01.2014 Luise Puderbach	80 Jahre
Birnbach	
19.01.2014 Anneliese Eder	76 Jahre
Busenhausen	
19.01.2014 Werner Fink	71 Jahre
Eichelhardt	
23.01.2014 Renate Schumacher	76 Jahre
Ersfeld	
17.01.2014 Franz Hohn	73 Jahre
Fluterschen	
20.01.2014 Walter Marth	73 Jahre
Gieleroth	
22.01.2014 Karl-Heinz Schmuck	79 Jahre
Helmenzen	
19.01.2014 Annegrete Birkenbeul	84 Jahre
23.01.2014 Irene Schulte	73 Jahre
Kettenhausen	
19.01.2014 Günter Räder	73 Jahre
Kircheib	
19.01.2014 Margarete Scheer	76 Jahre
Kraam	
22.01.2014 Ida Zühlke	86 Jahre
Mehren	
19.01.2014 Matija Svete	73 Jahre
21.01.2014 Edeltraud Stückemann	73 Jahre
23.01.2014 Gerhard Schnabel	81 Jahre
Michelbach	
18.01.2014 Helene Boor	70 Jahre
18.01.2014 Erika Eitelberger	78 Jahre
18.01.2014 Horst Leukert	71 Jahre
Obererbach	
21.01.2014 Dr. Fouad Monier	81 Jahre
Schöneberg	
18.01.2014 Brigitte Kowalsky	73 Jahre
23.01.2014 Margarete Breuer	91 Jahre
Sörth	
20.01.2014 Erika Kuhn	74 Jahre
Stürzelbach	
17.01.2014 Gisela Willberg	74 Jahre
18.01.2014 Dieter Gastall	73 Jahre
18.01.2014 Renate Wagner	70 Jahre
22.01.2014 Winfried Reusch	79 Jahre
Volkerzen	
19.01.2014 Alfred Hähner	79 Jahre
Weyerbusch	
18.01.2014 Elfriede Nowotny	79 Jahre
20.01.2014 Wilhelm Scholenberger	82 Jahre
23.01.2014 Karl-Heinz Vogler	72 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Malia Jolie Heyer, Weyerbusch
Leon Noel Held, Sörth
Ida Marie Wagner, Mammelzen
Lenny Melvin Kara, Kettenhausen

Sterbefälle:

Anna Margaretha Neumann, Bachenberg
Annette Helga Zerfass-Enderle, Rettersen
Edith Bosbach, Kraam
Paula Herrmann, Helmenzen
Helene Deneu, Hemmelzen
Vladimir Petrovic Zybin, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen

■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.45 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen.

Der Preis für ein Mittagessen beträgt 50 Cent, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro.

Taschen sind mitzubringen!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z. B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Telefonisch zu erreichen montags bis donnerstags von 9 bis 15 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de, Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Kreissparkasse Altenkirchen (BLZ 573 510 30) Konto 7260

■ Kvh Altenkirchen



Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Deutsch als Fremdsprache

Neue Kurse beginnen in Kürze

Alle, die effektiv und erfolgreich Deutsch lernen oder ihre schon vorhandenen Deutschkenntnisse ausbauen wollen, können

jetzt ins neue Semester der Kreisvolkshochschule einsteigen. Es werden wieder Kurse in unterschiedlichen Sprachniveaus angeboten.

Deutsch als Zweitsprache für Interessenten mit guten Vorkenntnissen - A2/B1

Das „Zertifikat Deutsch B1“ weist aus, dass man über solide Grundkenntnisse der deutschen Umgangssprache verfügt und sich damit in allen wichtigen Alltagssituationen sprachlich zurechtfinden kann. Es zeigt, dass einfache Sachverhalte mündlich und schriftlich dargestellt und Texte zu Alltagsthemen verstanden werden können.

Dienstag, 14. Januar, 18.30 bis 20 Uhr - 12 Termine

Dr. Georg Friesdorf - 60 €

Spielend Deutsch lernen - Deutschkurs auf der Stufe B2/C1

Mit Gedichten, rhythmischen und intonalen Übungen, Rollenspielen und Geschichten verbessern die Teilnehmenden ihre Aussprache und können sich immer besser im alltäglichen und beruflichen Umfeld verständigen. Sie erhalten die Hilfe bei Wortschatz und Grammatik, die Sie für Ihre Kommunikation brauchen.

Mittwoch, 15. Januar, 9 bis 11.30 Uhr - 6 Termine

Erika Uber - 72 €

Deutsch für Anfänger mit Vorkenntnissen - A2

Mit Rollenspielen, Gedichten, mündlichen und schriftlichen Übungen lernen die Teilnehmer spielerisch Deutsch. Ein Kurs für Menschen, die schon Vorkenntnisse haben und weiter lernen wollen, sich gut auszudrücken und zu verständigen.

Montag, 20. Januar, 17 bis 20 Uhr - 8 Termine

Isabelle und Michael Schweitzer - 80 €

Alle Kurse finden im Gebäude der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen statt. Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule unter Telefon 02681/81-2211 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de entgegen

■ Die Kraft

der Wildkräuter und Gewürze

Kurse der Kreisvolkshochschule geben einen Einblick

In allen alten Kulturen ist die Wirkung und Kraft der Gewürze und Wildkräuter bekannt. Beide bereichern nicht nur unseren Speiseplan, sie fördern auch eine gesunde und naturnahe Ernährung. Zwei Kurse in Altenkirchen unter der Leitung von Birgit Zimmermann (Ayurvedische Ernährungs- und Kräuterberaterin) geben Interessenten die Möglichkeit, Wildkräuter und Gewürze und deren Anwendungsmöglichkeiten näher kennen zu lernen.

Am Freitag, 24. Januar, stehen zunächst Wildkräuter im Mittelpunkt, eine Woche später am Freitag, 31. Januar, dann Gewürze - Kurszeiten sind jeweils von 18 bis 21 Uhr.

Die Kursgebühr beträgt jeweils 15 €.

Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule unter Telefon (02681) 81-2211

oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de entgegen.

■ DLR Westerwald-Osteifel, Montabaur

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel, Montabaur

Weiterbildungsveranstaltung für Fleischrinderhalter

... am Dienstag, 21. Januar 2014, 19 Uhr in der Aula des DLR, Bahnhofstraße 32, 56410 Montabaur

Themen: Anforderungen an die Mutterkuhhaltung für eine erfolgreiche Rindermast - Christian Cordes, Mutterkuhhalter und Rindermäster aus Mittelhof-Steckenstein

Sichere Weidezäune in der Mutterkuhhaltung - Günter Herkert, Fa. Patura, Laudenbach

Alle interessierten Fleischrinderhalter sind herzlich willkommen. Zur besseren Organisation des Abends melden Sie sich bitte verbindlich an mit Angabe der Personen per e-Mail an: detlef.gross@dlr.rlp.de oder per Fax 02602-9228-27

Weiterbildung zum Erhalt der Sachkunde

Pflanzenschutzmittel dürfen außerhalb des Haus- und Kleingartens ausschließlich auf landwirtschaftlichen, gärtnerischen oder forstwirtschaftlichen Flächen und nur von sachkundigen Personen ein-

gesetzt werden. Sachkundig sind neben den Personen mit „grünen“ Berufsabschlüssen (alle Landwirte, Forstwirte, Winzer usw.) solche Personen, die einen entsprechenden Sachkundelehrgang absolviert haben.

Grundsätzlich wird sich daran nichts ändern. Mit der Neufassung des Pflanzenschutzgesetzes wurde jedoch eine Pflicht zur Weiterbildung verankert. Zukünftig müssen Sachkundige alle drei Jahre eine anerkannte Weiterbildungsmaßnahme besuchen. Eine erneute Prüfung ist nicht erforderlich. Das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel (DLR) bietet entsprechende Weiterbildungslehrgänge an:

am 23.01.2014, am 12.02.2014 und am 13.03.2014 jeweils von 18 - 22 Uhr. Veranstaltungsort ist das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Westerwald-Osteifel, Aula, Bahnhofstraße 32, 56410 Montabaur.

Die Veranstaltungen sind Weiterbildungsveranstaltungen im Sinne der Pflanzenschutzmittelsachkunde nach § 9 Absatz 4 des Pflanzenschutzgesetzes vom 6. Februar 2012.

Mit dem Besuch einer der genannten Termine ist die geforderte Weiterbildung absolviert. Neben diesen Terminen wird es weitere Veranstaltungen geben.

Anmelden können sie sich über das Internet bei dlr.rlp.de in der Rubrik „Pflanze und Tier, Pflanzenschutz-Sachkunde, Fort- oder Weiterbildung, Termine“.

Auskünfte erhalten sie unter Tel. 02602/9228-12 oder 02602/9228-23. Die Kurse sind kostenfrei.

■ Neugründung einer Jahresgruppe für Frauen und Mädchen,

die sexualisierte Gewalt oder Missbrauch erlebt haben

Viele Frauen und Mädchen, die sexualisierte Gewalt / Missbrauch erlebt haben, kämpfen in ihrem Leben mit Problemen, die ihre Lebensqualität und Lebensfreude erheblich beeinträchtigen. Gegenseitiger Austausch und Unterstützung in einer Gruppe mit anderen betroffenen Frauen kann sehr hilfreich sein.

Die Gruppe wird von zwei erfahrenen Notruffrauen begleitet und trifft sich zweimal im Monat. Die Gruppenleiterinnen sichern den Teilnehmerinnen absolute Diskretion zu. Die Termine für die Gruppentreffen werden am 1. Abend festgelegt.

Das 1. Treffen findet am Dienstag, 28.01.2014, um 19 Uhr im Frauenzentrum Beginenhof, Neustraße 43, 56457 Westerburg statt.

E-Mail: notruf-westerburg@t-online.de

frauenzentrum-beginenhof@web.de

Weitere Informationen erhalten Sie von Montag bis Donnerstag von 9 – 12 Uhr unter der Tel.-Nr. 02663/8678 oder 02663/919629.

■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen



(im Untergeschoss der Kirche)

Tel. 02681/70972

Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag geschlossen

Lesetipp

„Pampa Blues“ von Rolf Lappert - Das Dorf Wingroden stirbt langsam aus. Die wenigen, die noch da sind, versuchen in der Einöde über die Runden zu kommen.

Ben kümmert sich um seinen dementen Großvater und macht nebenbei eine Gärtnerlehre. Da hat einer im Dorf eine Idee, wie er den Flecken weltweit bekannt machen kann und jede Menge Touristen damit anlocken wird.

Ob die Idee so gut ist? Ben hat da seine Zweifel. Lustig und mit viel Herz wird diese Geschichte erzählt, mit jeder Menge Sympathie zu der so totgesagten Provinz.

■ Neue Masche der Einbrecher auch im Westerwald



Wie die Mainzer Polizei bereits am 3. Januar 2014 mitteilte, haben Ermittler eine neue Masche bei Vorbereitungshandlungen zu Wohnungseinbrüchen festgestellt.

Bei Einfamilienhäusern, deren Bewohner augenscheinlich verreist sind, stecken die Täter kleine Plastikteile in die Eingangstüren. Wenige Tage später kontrollieren sie,

ob die Teile immer noch eingeklemmt sind.

Liegen die Teile dann auf dem Boden oder sind ganz verschwunden, wissen sie, dass die Tür mittlerweile geöffnet wurde und die Bewohner nicht verreist sind.

Ist das Plastikteil hingegen noch eingeklemmt, bedeutet dies, dass niemand im Haus ist.

Dann kann ein Einbruch verübt werden.

Auch im Kreis Altenkirchen im Westerwald, in der Verbandsgemeinde Gebhardshain, hat am Montag, 06.01.2014, ein Hauseigentümer einen kleinen Kunststoffstreifen der Polizei übergeben. Diesen hat er an seiner Eingangstür in der Ortsgemeinde Steinebach/Sieg gefunden, nachdem er aus dem Urlaub kam.

Das Polizeipräsidium Koblenz warnt vor dieser neuen Masche und möchte die Bevölkerung erneut sensibilisieren:

- Sollten Ihnen diese, wenn auch sehr kleinen und unscheinbaren Plastikteile, auffallen, melden Sie dies umgehend die nächstgelegenen Polizeidienststelle.
- Informieren Sie die Polizei, falls Sie Beobachtungen machen, die Ihnen in irgendeiner Weise verdächtig vorkommen, auch wenn Sie Ihnen teilweise noch so belanglos vorkommen.
- Notieren Sie, wenn möglich, festgestellte Kennzeichen und/oder Personenbeschreibungen.
- Wählen Sie die „110“ und teilen Ihre Beobachtungen umgehend der Polizei mit!

■ Landrat besucht Flüchtlinge aus Afghanistan

In den letzten Jahren ist die Zahl der Asylsuchenden in Deutschland wieder stark angestiegen. Dies gilt auch für den Landkreis Altenkirchen. Zurzeit leben in unserem Kreis über 350 Flüchtlinge aus zahlreichen Nationen. Die größten Gruppen bilden die Asylsuchenden aus Serbien, Afghanistan, Aserbaidschan, Irak, Iran, Syrien und Armenien. Diese zahlreichen Asylsuchenden sind nach einem festgelegten Schlüssel über alle Verbandsgemeinden sowie die Stadt Herdorf verteilt, berichtete Wolfgang Runkler als Integrations- und Migrationsbeauftragter des Kreises. Anlässlich der Jahreswende besuchte nun Landrat Michael Lieber eine Gruppe von rund zwanzig in Hemmelzen lebenden Afghanen. Die jungen Männer sind dort im Hause der Eheleute Hedwig und Wolfgang Grineisen untergebracht. Ziel des Besuches, an dem auch Ortsbürgermeister Harald Bischoff teilnahm, war der Austausch mit den Flüchtlingen über ihren Alltag in Deutschland. Dabei kamen ihre Perspektiven, aber auch ihre Wünsche und Erwartungen zur Sprache. Der Landkreis, der auf dem Gebiet der Sprachförderung gemeinsam mit seinen Kooperationspartnern mehrere Sprachkurse für Asylsuchende anbietet, wurde gebeten, die Sprachförderung noch weiter auszubauen.



Ein weiteres Anliegen war der Wunsch einiger Teilnehmer, eine Berufsschule besuchen zu können, um somit eine bessere Perspektive für die Zukunft zu haben. Landrat Michael Lieber sagte zu, dass der Kreis seine Bemühungen gerade auch im Bereich der schulischen Integration weiter verstärken werde. „Über das gesamte Jahr verteilt finden zahlreiche sehr unterschiedliche Aktivitäten in allen Bereichen der Migrationsarbeit statt. Insbesondere der Beirat für Migration und Integration ist sehr aktiv und gemeinsam mit diesem wird der Kreis den eingeschlagenen Kurs in der Integrationsarbeit weiter verfolgen“, so Lieber.

Am Ende des Informationsgesprächs dankten die Anwesenden dem Landrat sowie dem Integrationsbeauftragten Wolfgang Runkler für die gute Begleitung durch den Landkreis.



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

■ Mehrgenerationenhaus Mittendrin Altenkirchen Wochenvorschau

Donnerstag: 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 10 - 12 Uhr Markttagfrühstück; 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Caféhaus-Nachmittag; 15 - 17 Uhr Bücherannahme; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG); 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag: 10 - 12 Uhr Näh-Café; 10 - 12 Uhr Ehrfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag - Kontakt.-Café; 18 - 19.30 Führerscheingruppe

Montag: 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Café-Treff am Montag mit leckeren Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17.30 - 19 Uhr Qi Gong

Dienstag: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 15.30 Konversationsgruppe Deutsch; 16 - 17 Uhr Schach 4 you; Mittwoch: 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit; 15 - 17 Uhr Kreativität entdecken; 15.30 - 17 Uhr English Conversation.

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

■ Sondervorstellungen der Theatergruppe „Lampenfieber“

am 24. und 25. Januar in Breitscheid

Am Freitag/Samstag, 24./25. Januar, wird das Lustspiel „Ein Dorf ohne Tratsch, ist wie eine Suppe ohne Salz“ nochmals durch die Theatergruppe „Lampenfieber“ im Saal Schäfer in Breitscheid aufgeführt. Karten können weiter im Vorverkauf erworben werden.

Die letztjährige Lampenfieber-Theater-Saison erbrachte 2.000 Besucher. Der Erlös aus der neunten Vorstellung, Eintritt, Sparschwein und eine Spende der Theatergruppe, erbrachte einen Erlös in Höhe von 2.400 Euro für die Aktion „HELFT UNS LEBEN“. Mit diesem Betrag konnten die bisherigen Spenden auf 30.000 Euro erhöht werden.

Am 24. und 25. Januar stehen jeweils um 19.30 Uhr weitere Aufführungen im Rahmen von Benefizveranstaltungen an. Einmal für die **Kinderkrebshilfe Gieleroth** und zum anderen für den dreijährigen **Janosch aus Eichelhardt**.



Karten können u. a. bei Dörner Moden (Altenkirchen) und bei Hermann Schäfer (Breitscheid / wochentags von 9 bis 14 Uhr) erworben werden.

■ Mikrozensus 2014 Interviewerinnen und Interviewer befragen in diesem Jahr wieder 18.000 Haushalte

Wie viele Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer sind erwerbstätig und wie ist deren berufliche Qualifikation? Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen von Haushalten und Familien? Wie viele alleinerziehende Mütter sind erwerbstätig? Antworten auf solche häufig gestellten Fragen gibt der Mikrozensus. Die Erhebung erfolgt seit 1957 jährlich bei einem Prozent aller Haushalte in ganz Deutschland. Auch 2014 werden wieder rund 180 mit Laptops ausgerüstete Interviewerinnen und Interviewer das ganze Jahr über in Rheinland-Pfalz unterwegs sein, um 18.000 Haushalte zu befragen. Die Internetseite zum Mikrozensus (www.mikrozensus.rlp.de) informiert darüber, wann und in welchen Gemeinden des Landes die Befragungen stattfinden werden. Die Interviewerinnen und Interviewer wurden sorgfältig ausgewählt und können sich durch einen Ausweis des Statistischen Landesamtes legitimieren. Der Präsident des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz, Jörg Berres, appelliert an alle ausgewählten Haushalte, bei der Mikrozensusbefragung mitzumachen. Nur so ist gewährleistet, dass zuverlässige Ergebnisse für die vielfältigen Nutzer der Statistik aus Politik, Wissenschaft und der interessierten Öffentlichkeit zustande kommen.

Gemeinde / Befragungsmonate:

Almersbach/Juli; Gieleroth/August; Hasselbach/Oktober; Kraam/Januar und Juli; Mehren/Februar; Michelbach/Januar; Ölsen/März; Rettersen/Mai; Weyerbusch/August; Altenkirchen/Januar, April und Dezember

Der Mikrozensus ...

... ist eine so genannte Flächenstichprobe, für die nach einem mathematischen Zufallsverfahren Straßenzüge bzw. Gebäude ausgewählt werden.

... befragt die Haushalte, die in den ausgewählten Gebäuden wohnen, in bis zu vier aufeinander folgenden Jahren.

... ist eine Erhebung mit Auskunftspflicht.

... wird durch ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer durchgeführt, die zur Einhaltung der Bestimmungen des Datenschutzes und der statistischen Geheimhaltung verpflichtet sind.

Weitere Informationen und Ergebnisse: www.mikrozensus.rlp.de.

Kontakt: mikrozensus@statistik.rlp.de

■ Deutsche Rentenversicherung

Neue Broschüre: Wer hilft wo rund um Reha, Rente und Altersvorsorge?



In mehr als 100 Orten in ganz Rheinland-Pfalz berät die Deutsche Rentenversicherung 2014 rund um Reha, Rente und Altersvorsorge. Die

Broschüre „Auskunft und Beratung 2014 - Wer sind meine Ansprechpartner?“ enthält alle täglich geöffneten Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung sowie die Termine bei den Kommunalverwaltungen in Rheinland-Pfalz. Auch die Gemeinsamen Servicestellen für Rehabilitation, die Reha-Fachberatung und die vor Ort ehrenamtlich tätigen Versichertenältesten kann man hier finden. Bei welchem Träger der Deutschen Rentenversicherung der Ratsuchende versichert ist, spielt für die Beratung übrigens keine Rolle.

Die Broschüre kann kostenlos bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz, Öffentlichkeitsarbeit, 67340 Speyer, Tel. 06232 17-2034, Fax: 06232 17-2844, E-Mail: presse@drv-rlp.de angefordert werden.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer und bei den Auskunfts- und Beratungsstellen - persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 100048 016 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de. Gerne vereinbaren die Berater auch feste Termine.

■ Meldungen an die Tierseuchenkasse 2014

2013 sind die Meldebögen für die Tierbestandsmeldung zur Beitragsveranlagung durch die Tierseuchenkasse wieder nur an alle ihr bekannten Pferdehalter versandt worden.

Die Meldung der Schweine-, Schaf- und Ziegenzahlen erfolgt mit den Meldekarten, die vom Landeskontrollverband Rheinland-Pfalz als zuständiger Stelle für die Stichtagsmeldungen nach der Viehverkehrsverordnung bereits zugeschickt worden sind. Die Tierseuchenkasse fordert alle betroffenen Tierhalter und -besitzer dazu auf, Ihrer Pflicht nach dem Landestierseuchengesetz und der Viehverkehrsverordnung nachzukommen und die am 1.1.2014 (Stichtag) im Bestand befindlichen beitragspflichtigen Tiere mit dem Meldebogen, der Meldekarte oder Online im Internet zu melden.

Die Meldekarten für Schweine, Schafe und Ziegen sind an den Landeskontrollverband zu senden, die Meldebögen für Pferde an den Dienstleister der Tierseuchenkasse AgroData nach Cottbus. Die Online-Meldung erfolgt für Schweine, Schafe und Ziegen im Herkunftssicherungs- und Informationssystem Tier (HIT) oder für Pferde, wie auf dem Meldebogen verzeichnet, auf der Internetseite der Tierseuchenkasse. Erfolgt die Meldung nicht bis zum 15. Februar 2014, werden die Tierzahlen von 2013 für die Beitragsberechnung der Tierseuchenkasse übernommen. Erfahrungsgemäß sind diese Zahlen oft nicht aktuell, so dass es im Leistungsfall zu Kürzungen wegen zu geringer Beitragszahlung kommen kann. Für die Stichtagsmeldung nach Viehverkehrsverordnung gilt eine Frist bis zum 15. Januar 2014. Haben Pferde-, Schweine-, Schaf- oder Ziegenhalter oder -besitzer keine Meldekarte oder keinen Meldebogen erhalten, sind sie trotzdem meldepflichtig und müssen sich mit der Tierseuchenkasse direkt in Verbindung setzen. Die ebenfalls verpflichtende Anzeige jedes Tierbestands bei der zuständigen Kreisverwaltung oder Stadtverwaltung ersetzt nicht die Meldung zur Tierseuchenkasse. Die Rinderzahlen werden von der Tierseuchenkasse aus dem HIT übernommen. Hier hat jeder Tierhalter dafür Sorge zu tragen, dass die Angaben am Stichtag 1. Januar 2014 im HIT korrekt sind.

In seltenen Fällen müssen auch Rinderhalter ihre Tiere direkt bei der Tierseuchenkasse melden:

- wenn sie bis zum 1. Mai 2014 keine Beitragsrechnung der Tierseuchenkasse erhalten haben oder
- wenn sie erst nach dem 1. Januar Rinder im Betrieb aufstellen.

Rinderhalter, die die Beitragsreduktion wegen BHV1-Freiheit ihres Bestands erhalten wollen, sollen ihre Freiheitsbescheinigungen nicht an die Tierseuchenkasse schicken, sondern sich bei den Veterinärbehörden der Kreisverwaltungen versichern, dass sie von dort als BHV1-frei an die Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Für Bienenvölker muss derzeit kein Tierseuchenkassenbeitrag entrichtet werden, obwohl eine Bienenkasse weiter geführt wird. Für Geflügel existiert dagegen in Rheinland-Pfalz keine Tierseuchenkasse.

Für Pferde ist nach geltender Rechtsprechung jeder Besitzer melde- und beitragspflichtig. Pauschalmeldungen von Stallbetreibern für ihre gesamten Einsteller sind deshalb nicht rechtens. Selbstver-

Sonntag, 19.1.: Kircheib: 10.15 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Montag, 20.1.: 16.30 Uhr Montagsmaler, 19.45 Uhr Bibelgespräch, 20 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 21.1.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht, 19.30 Uhr Hausbibelkreis

Mittwoch, 22.1.: 15 Uhr Seniorenkreis

Evangelische öffentliche Bücherei

Hauptstr. 52 b, Asbach

Information Öffnungszeiten:

Ab sofort gilt mittwochs wieder die bisherige Öffnungszeit von 10 bis 12 Uhr. Auf Nachfrage hatten wir vorübergehend verlängerte Öffnungszeiten angeboten. Der Bedarf war dann aber geringer als angenommen.

Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 17.01.2014: Birnbach: 17.30 - 19.00 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

Samstag, 18.01.2014: Birnbach: 15.00 Trauer-Café; Weyerbusch: 15.30 Familienkirche (Prädikant Schumann)

Sonntag, 19.01.2014: Birnbach: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Ott) mit Abendmahl, anschl. Kirchen-Café

Montag, 20.01.2014: Birnbach: 17.00 - 18.00 Probe Posaunenchor (Anfänger); 19.30 Schmökerabend

Dienstag, 21.01.2014: Birnbach: 16.00 Katechumenen-Unterricht, 17.00 Bücherei, 19.00 Jahreshauptversammlung des Kirchenchors, anschl. ca. 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis

Mittwoch, 22.01.2014: Birnbach: 14.30 Frauenhilfe, Weyerbusch. 17.00 - 18.30 Mädchen-Jungschar, 18.30 Frauenkreis, Auffrischung »Erste Hilfe«, Referent: Markus Koch

Donnerstag, 23.01.2014: Weyerbusch: 10.00 Krabbelgruppe »Die Spieloase; Flammersfeld: 18.30 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region (Gemeindehaus)

Schmökerabend am 20. Januar

Das Team der Gemeindebücherei lädt herzlich zu seinem ersten Schmökerabend im neuen Jahr am 20.01.2014, 19.30 Uhr, ins Gemeindehaus Birnbach ein. Haben Sie ein interessantes Buch gelesen oder wollen wissen, welche Bücher andere spannend gefunden haben? Dann kommen Sie doch einfach vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Gemeindeversammlung der Ev. Kirchengemeinde Birnbach

Wir laden ein zur Gemeindeversammlung der Ev. Kirchengemeinde Birnbach am 26.01.2014, im Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch.

Tagesordnung: 1. Gemeindekonzeption; 2. Zukünftige Gebäudestruktur; 3. Pfarrwahl; 4. Verschiedenes.

Die Gemeindeversammlung findet im Anschluss an den Gottesdienst statt! Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

Donnerstag 16.1.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 19.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Allianzgebetswoche

Freitag 17.1.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16 Uhr Jungschar, Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

Sonntag 19.1.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst (gleichzeitig Kinderprogramm), Predigt: Daniel Benne

Montag 20.1.: Erholungsheim): 20 Uhr Jugendbund (14-tägig)

Dienstag 21.1.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

Mittwoch 22.1.: Hohegrete (Erholungsheim):

18.30 Uhr Teenagerkreis,

Donnerstag 23.1.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 19.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770,

E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Mittwoch, 15.01.2014: 15 Uhr Frauenhilfe, Thema: Jahreslosung 2014: „Gott nahe zu sein ist mein Glück“ (Psalm 73,28)

Donnerstag, 16.01.2014: 15.30 Uhr Krabbelgruppe, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht, 17 Uhr Krimi-Club

Sonntag, 19.01.2014: 10 Uhr Gottesdienst in Eichelhardt mit Pfr. Volk, anschließend Gemeindeversammlung

Montag, 20.01.2014: Posaunenchor in Eichelhardt

Dienstag, 21.01.2014: 15.30 Uhr Kindertreff, 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

Evangelische Kirchengemeinde Mehren

Freitag, 17.01.14, 18 Uhr Time Out (Teenkreis);

19 Uhr Bibellesekreis

Samstag, 18.01.14, 19.30 Uhr Jugendhauskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 19.01.14, 9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 22.01.14, 14.30 Uhr Frauenhilfe

Donnerstag, 23.01.14, 16.30 bis 17.30 Uhr Krabbelgruppe/Spielgruppe im Gemeindehaus Mehren. Teilnehmer bitte anmelden bei Christine Boot, Tel. 02686/9873926. Die Krabbelgruppe/Spielgruppe findet wöchentlich jeweils am Donnerstag (außer an Feiertagen) in der o. a. Zeit statt.

Freitag, 25.01.14, 18 Uhr Time Out (Teenkreis)

Vorankündigung:

Am Sonntag, 26.01.2014, findet nach dem Gottesdienst ein Mittagessen im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Frau Lydia Becker, Tel. 02686/368 oder im Gemeindebüro.

Bekanntmachung:

Das Haushaltsbuch und Kapitalflussplanung mit Anlage liegen zur Einsichtnahme vom 06.01. bis 24.01.2014 zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro öffentlich aus.

Hinweise:

Das Ev. Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und mittwochs in der Zeit von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin: Beate Kohl, Tel. dienstl. 02686/237, privat: 02686/8009, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de

Küsterin: Veronika Scholz; 57612 Eichelhardt; Tel. 02681/9826200; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0150/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/96042890

Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 17.01.2014: 9.30 Uhr Krabbelgruppe der 0- bis Dreijährigen im Gemeindehaus; Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237

SONNTAG, 19.01.2014: 11 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 21.01.2014: 19 Uhr Hauskreis im Gemeindehaus, Kontakt: Ilme Willberg, Tel. 02681/1462

FREITAG, 24.01.2013: 9.30 Uhr Krabbelgruppe der 0- bis Dreijährigen im Gemeindehaus; Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237

Bekanntmachung: Haushaltsbeschluss, Ergebnisplanung, Haushaltsbuch und Kapitalflussplanung mit Anlage liegen zur Einsichtnahme vom 06.01. bis 24.01.2014 zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro öffentlich aus.

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10 - 12 Uhr und freitags von 16 - 18 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de

Kontakt: Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178

Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 19.01.: 9 Uhr Gottesdienst in Borod, 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod - beide Gottesdienste hält Pfarrerin Iris Kühmichel -

MONTAG, 20.01.: 14.30 Uhr Singkreis für Kinder im Gemeindehaus Borod

DIENSTAG, 21.01.: 14 Uhr Frauenhilfe in Berod, 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

MITTWOCH, 22.01.: 14.30 Frauenhilfe in Wahlrod

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen

Tel. 02681/5267; Fax.: 02681/70548; E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärin Anne Dielenhein; **Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind:** dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 17.1.14: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Samstag, 18.1.14.: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 19.1.14: 10.30 Uhr Hl. Messe anschließend Neujahrsempfang im Forum der Christuskirche

Dienstag, 21.1.14: 19 Uhr kfd Gottesdienst, anschließend Einführung in den Weltgebetstag der Frauen

Mittwoch, 22.1.14: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Hl. Messe in der Krypta; 18 Uhr ökumenisches Abendgebet im DRK Klinikum

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 18.1.2014: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 19.1.14: 9 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 22.1.14:

10 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Mehren

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 17.1.14: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 19.1.14: 12 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 21.1.14: 18 Uhr Hl. Messe

Aktion Sternsingen 2014 in St. Josef in Weyerbusch

Unter dem Leitwort „Segen bringen - Segen sein“ zogen 25 Kinder als Sternsinger aus und brachten den Menschen in Weyerbusch und den umliegenden Orten den Segen „Christus Mansionem Benedicat“ (Christus segne dieses Haus). Begeistert nahmen die Sternsinger die neuen Gewänder an, die von Frau Born, Frau Dahm, Schwester Ingrid und Frau Welzel angefertigt wurden. Viele Helfer, nette Begegnungen und gemeinschaftliches Mittagessen, das vom China-Restaurant „Hai-Mais-Garten“ gespendet wurde, trugen zum guten Gelingen bei. Mit den gesammelten Spenden in Höhe von über 2.600 Euro können nun Flüchtlingskinder weltweit und im diesjährigen Schwerpunktland Malawi unterstützt werden.



Sternsinger aus St. Josef in ihren neuen Gewändern, Weyerbusch

■ Jehovas Zeugen Versammlung Altenkirchen Kumpstraße 19, Altenkirchen, Tel. 02680 989065

Freitag, 17.1.2014, 19:00 bis 19:35 Versammlungs-Bibelstudium anhand des Buches: »Komm Jehova doch näher«, einer zu Herzen gehenden Abhandlung über die Eigenschaften Jehovas, Jesu Christi und darüber, wie wir diese selbst entwickeln können, Kapitel 1, Absatz 10-17: Thema: »Die Bedeutung des Namens Gottes«, 19:35 bis 20:45 Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger, Thema: »Kommt es darauf an, welcher Kirche man angehört, vorausgesetzt, man glaubt an Jesus?« anschließend Ansprachen und Tischgespräche: Thema: »Männer, »die in vortrefflicher Weise dienen««

Sonntag, 19.1.2014, 10:00 bis 11:45 Biblischer Vortrag. Thema: »Wer eignet sich, die Menschheit zu regieren?«, anschließend Bibel- und Wachturm-Studium. Thema: »Sieben Hirten, acht Anführer- was sie für uns bedeuten«

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich; Interessierte Personen sind jederzeit willkommen; Internet: www.jw.org

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

„friends“:
Unsere Öffnungszeiten sind donnerstags von 9 - 13 Uhr und freitags von 12.30 - 22 Uhr. Mit Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, warmen und kalten Snacks und vielem mehr – schaut doch mal vorbei (Hofstraße 3, AK).

Kids-Treff & Jesus-Young-Force:
Dienstag, 21.01.2014, 17.15 - 18.45 Uhr Kids-Treff (5-12 Jahre)
Dienstag, 21.01.2014, 17.15 - 18.45 Uhr Jesus-Young-Force (13 - 16 Jahre)

Gottesdienste: (Im Hähnchen 8, AK):

Sonntag, 19.01.2014: 10.30 Uhr

Sonntag, 02.02.2014: 10.30 Uhr

Sonntag, 16.02.2014: 10.30 Uhr

Büro-Zeiten:

Montag, 15.30 - 18 Uhr, Mittwoch, 16 - 18 Uhr, Donnerstag, 9 - 13 Uhr + 16.30 - 18 Uhr. Kontakt: Tel. 02681/950890 oder E-Mail an: info@friends-of-jesus.de

Vorankündigung:

29.03.2014, 19.30 Uhr - Bethlehem Night

12.04.2014, 15 Uhr - Limonaden Date

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR) Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

FREITAG, 17.01.2014, 20 Uhr Hauskreis

SAMSTAG, 18.01.2014, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 19.01.2014, 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Christoph Legiehn und Kindergottesdienst

DIENSTAG 21.01.2014, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

MITTWOCH, 12.01.2014, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre), 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teen-treff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise
Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681/70942 oder www.efg-woelmersen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399

■ Christus Zentrum Berod Rheinstraße 44

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 18 Uhr Gottesdienst

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- u. Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

So. 26.01.2014, Thema: „Was sagt die Bibel über Finanzen“ mit anschließendem Essen, Info: A. Wesel, 01756066823

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am letzten Sonntag mit Gemeinde-Mittagessen)

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl

(nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)

DIENSTAG, 20 Uhr: Bibelgesprächskreis

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 15.30 Uhr Frauenstunde (Infos Tel. 02681/5683)

MITTWOCH, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18.30 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre), 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle, 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508)

FREITAG, 16.30 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.glaube-konkret.org,

E-Mail: benne@egfd.de

■ FeG Altenkirchen (Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR), Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 19. Januar 2014, um 10.30 Uhr statt. Thema: Gemeinde begeistert Leben III. Mit Hindernissen umgehen (2. Ko 12,10 b)

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

MITTWOCH: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teeny

DONNERSTAG: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 17 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre)

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Eintritt)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschließend Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.altenkirchen.feg.de.

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr
 Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungchar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde
 Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebete, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindegottesdienst

Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein!

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde

Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung

Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindegottesdienst), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindegottesdienst), Tel. 02681/9817327.

Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen

- FREITAG, 19.30 Uhr: Gäste- und Infoabend - Möglichkeit, sich über die Baha'i-Religion, die jüngste Weltreligion (Körperschaft des öffentl. Rechts), zu informieren. Jeder ist herzlich willkommen!

- Aktuelles Thema dieses Abends: Herkunft und Zukunft des Menschen: „Wahrlich, wir sind Gottes, und zu Ihm werden wir zurückkehren.“ (Baha'u'llah)

- Anmeldung zum Kurs 4 (Leben u. Wirken Baha'u'llahs) unter Tel. 02681-9843702.

Alle Veranstaltungen finden statt im Baha'i-Kulturzentrum, Raiffeisenstr. 48, Kroppach. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie auch unter Tel. 02681-9843702.

-Anzeige-

Orientteppichhaus Wissen

Waschen und Reparatur nach alter iranischer Tradition

- Waschen von Teppichen aller Art
- Reparaturen • Kanten • Fransen
- Fleckenentfernung
- Rückfettung • Mottenbehandlung
- kostenloser Bring- und Abholdienst

Achtung vor Betrug!
 Wir machen keine Telefonwerbung, Haustürgeschäfte oder Lockangebote für 5,90 € oder 8,90 €.

Aktion
 2 Teppiche waschen nur 1 bezahlen
 (1 Woche gültig)

57537 Wissen · Rathausstraße 61

Telefon 0 27 42 / 91 06 33 oder 01 57 / 34 19 26 75

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr · Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

Aus Vereinen und Verbänden

Altenkirchener Sportgemeinschaft 1883 e.V.

Einladung



... zur Jahreshauptversammlung der ASG Breitensportabteilung am 27. Januar 2014 um 20 Uhr im Sportlerheim der ASG (Kunstrasenplatz Glockenspitze).

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Genehmigung der Tagesordnung; 3. Berichte des Vorstands und der Abteilungen; 4. Kassenbericht; 5. Rechnungsprüfungsbericht; 6. Entlastung des Vorstands; 7. Wahl eines Versammlungsleiters; 8. Neuwahlen, a) Abteilungsvorstand, b) Rechnungsprüfer; 9. Beschlussfassung über vorliegende Anträge

(Anträge müssen mindestens 1 Woche schriftlich vor der Versammlung bei der Abteilungsleitung eingegangen sein); 10. Verschiedenes

DRK-Kreisverband Altenkirchen

Neujahrsempfang der DRK-Ausbilder

Auf Einladung des DRK-Kreisverbandes Altenkirchen kamen die Erste-Hilfe-Ausbilder zum Neujahrsempfang. Bereits zum zehnten Mal findet dieser statt. Nach der Begrüßung durch Alfons Lang (Kreisgeschäftsführer) übernahm Jörg Gerharz (Ausbildungsbeauftragter) die Gruß- und Dankesworte.



v.l.s.: Christian Weiß, Marcus Klein, Alfons Lang, Harald Pietsch, Jörg Gerharz

Dieser konnte auch Kreisverbandsarzt Harald Pietsch begrüßen. Im Jahresrückblick wurden die Ausbildungszahlen präsentiert. In den Bereichen Erste-Hilfe und Lebensrettenden-Sofortmaßnahmen wurden 2013 rund 3900 Teilnehmer ausgebildet. Hieraus ergibt sich eine Steigerung von rund 200 Teilnehmern zum Vorjahr. Weiterhin wurden einige Veranstaltungen erwähnt, z. B. der JRK-Kreiswettbewerb, das Stadtfest in Altenkirchen und der Aktionstag in Zusammenarbeit mit dem ADAC. Drei neue Ausbilderinnen unterstützen das Team: Sabrina Schwan aus Wissen, Sabrina Schneider aus Betzdorf und Pia Böhning aus Altenkirchen. Die fleißigsten Ausbilder 2013 waren Christian Weiß aus Altenkirchen, Marcus Klein aus Wallmenroth und Matthias Mockenhaupt aus Friesenhagen (nicht auf dem Foto.)

Ausbildung und Vermittlung von Babysittern

Mütter und Väter brauchen gute Babysitter z. B. zur Entlastung im Alltag, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, um alle nötigen Termine und Besorgungen erledigen zu können und vieles mehr. Das Rote Kreuz in Altenkirchen vermittelt gut aus- und fortgebildete Babysitter im ganzen Kreisgebiet.

Allerdings sollten die Jugendlichen, die einen solchen Kurs besuchen möchten, nicht unter 14 Jahren sein. Informationen beim DRK-Kreisverband Altenkirchen, Birgit Schreiner, Tel. 02681-800644 (vormittags).



Landfrauen Bezirk Altenkirchen



Der erste Offene Gesundheitsstammtisch im neuen Jahr findet am Dienstag, 28.01.2014, um 19 Uhr im Westerwälder Hof in Helmenzen statt. Es geht wieder um Fragen rund um Gesundheit und Ernährung z. B. auch zu Chemie in Lebensmitteln usw., bei denen uns unsere Ernährungsberaterin Rita Kipping mit ihren Erfahrungen zur Seite steht. Alle Interessierten sind recht herzlich willkommen.

Am Montag, 03.02.2014, beginnt um 19.30 Uhr im Ev. Gemeinschaftshaus in Berod der nächste Kurs Wirbelsäulengymnastik & Rückenschule mit der Physiotherapeutin Ira Bieler. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Anmeldungen bei Irmgard Pfeifer, Tel. 02680/595. Ein besonderer Genuss verspricht am Samstag, 15.02.2014, ab 18 Uhr im Bürgerhaus in Berod ein Abend mit dem „3-D Kabarett“ zu werden.

Zu dieser „Lachtherapie“ mit gemeinsamem Abendessen sind alle Interessierten sehr herzlich eingeladen, für Mitglieder der Land-

-Anzeige-

NOTDIENST

ABFLUSS VERSTOPFT ?

Kanal-Service
Schmidt & Hassel

Weyerbusch ☎ 02686/95250

www.sh-kanal.de

frauen des Bezirks Altenkirchen ist diese Veranstaltung kostenfrei. Von den anderen Teilnehmern wird ein Kostenbeitrag erhoben. Um besser planen zu können, bitten wir um verbindliche Anmeldung bis zum 03.02.2014 bei Bärbel Schneider, Tel. 02681/7117.

■ **Westerwälder Radsportfreunde e.V. Altenkirchen**
Jahreshauptversammlung am 24. Januar

Die Westerwälder Radsportfreunde e.V. AK laden ihre Mitglieder recht herzlich zur Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am Freitag, 24. Januar 2014, um 20 Uhr im Café Hähnershof in Obererbach statt. Die Tagesordnung wurde bereits fristgemäß veröffentlicht. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

■ **American Football für Kids**
CVJM American Sports Club e.V.

Der CVJM American Sports Club e.V. bietet ab sofort die Sportart American Football auch für die Altersgruppe U12 (8 - 12 Jahre) an. Das Mindestalter beträgt 8 Jahre. Es sind keine sportlichen Erfahrungen nötig. Zum Start benötigt man lediglich Neugier an der spektakulärsten Sportart der Welt und ein Paar Hallenturnschuhe. Nähere Informationen gibt es unter info[at]cvjm-asc.de. Geplant ist die Teilnahme an der 5er-Tackle Liga.



Das erste unverbindliche Probetraining findet am Mittwoch, 22.01.2014, von 16.30 bis 18.30 Uhr statt. Nähere Informationen gibt es unter info[at]cvjm-asc.de, oder telefonisch unter 0178 2011 275.

■ **Schützenverein Leuzbach-Bergenhäuser e.V.**
Einladung zur Jahreshauptversammlung



... am Samstag, 25. Januar 2014, um 20 Uhr im Schützenhaus Leuzbach.

1. Bericht des Vorsitzenden; 2. Bericht des Sportwarts; 3. Bericht des Jugendleiters; 4. Bericht des Kassierers; 5. Bericht der Kassenprüfer/Entlastung des Vorstands; 6. Wahl der Kassenprüfer; 7. Beschlussfassung über vorliegende Anträge; 8. Wahlen: stellv. Schriftführer, Waffenwarte, Offiziere

(Major, Oberleutnant, Leutnant, Spieß, Oberfeldwebel, Feldwebel, Fahnenträger sowie stellv. Fahnenträger); 9. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge; 10. Verschiedenes.

Hinweis: Schriftliche Anträge sind bis zum 22.01.2014 dem Schützenmeister vorzulegen.

■ **Männergesangsverein 1880 Altenkirchen e.V.**
Einladung zur Mitgliederversammlung 2014

Verehrte Mitglieder, die Mitgliederversammlung 2014 des MG 1880 Altenkirchen e.V. findet am Freitag, 7. Februar 2014, ab 17 Uhr im Hotel »Glockenspitze«, Im Sportzentrum 2, 57610 Altenkirchen statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Anträge; 3. Jahresbericht des Schriftführers; 4. Bericht des Kassierers; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Antrag auf Entlastung des Vorstands; 7. Wahlen: 7 a) Wahl des 1. Vorsitzenden, 7 b) Wahl des Kassierers, 7 c) Wahl des Schriftführers, 7 d) Wahl des 1. Notenwartes, 7 e) Wahl der Kassenprüfer; 8. Ehrungen; 9. Termine; 10. Verschiedenes.

Zu dieser Tagesordnung wird allen Mitgliedern die Gelegenheit gegeben, Anträge und Diskussionsvorschläge zu unterbreiten. Diese sollten bis spätestens 31. Januar 2014 dem Vorsitzenden Dietmar Hering, Rehhardt 47, 57612 Helmenzen vorliegen (Tel. 02681 4264; Fax 02681 70698).

■ **anderes lernen -**
Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen



Bildungsangebote in Kooperation mit der
Verbandsgemeinde Altenkirchen
HeilpraktikerIn für Psychotherapie - Prüfungs-
vorbereitung

Referentin: Ulrike Schmickler, Dipl. Sozialpädagogin, Dipl. Pädagogin, Heilpraktikerin Psychotherapie

Infoabend: Donnerstag, 23.1. 19:30h, kostenfrei, Nr. 0403-01141

Der Kurs beginnt am 15.3.14 und bereitet Sie auf die schriftliche und mündliche Überprüfung beim Gesundheitsamt vor und ist für Menschen mit pädagogischem oder therapeutischem Hintergrund geeignet. Sie eröffnet die Möglichkeit zur Selbständigkeit und dient zur Festigung des beruflichen Fundaments. Die Prüfung wird beim Gesundheitsamt in Mainz abgelegt.

Hinweis: für diesen Kurs ist eine Förderung durch die Bildungsprämie oder den Qualischeck bis zu 50% der Kursgebühr möglich.

Ausführliche Informationen zur Bildungsprämie finden Sie bei der Beratungsstelle der KVHS (02681 812211) oder unter www.bildungspraemie.info

Über den Qualischeck können Sie sich unter www.qualischeck.rlp.de oder der Servicenummer 0800 5888432 (kostenfrei) informieren.

„**Zukunftschance Kinder - Bildung von Anfang an**“ **Fortbildungs-**
Zertifikat für Erzieherinnen und Erzieher

Pflichtmodul 3 „Kinder unter drei Jahren in der Kita: Was sie wollen und was sie brauchen“

Ziel der Fortbildung ist, den ErzieherInnen die eigene Rolle und Haltung bei der Arbeit mit Kindern unter drei Jahren zu verdeutlichen und entwicklungs- und methodenorientierte Methoden zu vermitteln, mit denen sie ihre Aufgaben erkennen, entwickeln und ausfüllen können.

Referentin: Kornelia Becker-Oberender, Dipl. Pädagogin, Dipl. Sozialpädagogin; Heilpraktikerin, Psychotherapie (HpG); systemische Therapeutin; ProfilPass-Beraterin; NLP Master; Leitung des Instituts für Bildung und Entwicklung

Dienstag, 18.2. und Mittwoch, 19.2., jeweils 9h-16:30h, 60 EUR (inkl. Verpflegung)

Yoga-Workshop Starker Rücken - starker Geist

Im Yoga heißt es, ein gestärkter Rücken hat positive Auswirkungen auf unseren geistigen Zustand. Das bedeutet, dass Körper und Geist untrennbar zusammengehören und unsere mentale Verfassung großen Einfluss auf unsere körperliche Befindlichkeit hat. An diesem Samstag wird das psychosomatische »Netzwerk« zwischen Rücken und Geist betrachtet. Wir lernen, den eigenen Rücken mittels Asanas zu kräftigen und erhalten Anleitungen, wie wir uns mental »den Rücken stärken« können.

Programmpunkte: Bewegungsabläufe, um den Stoffwechsel des Rückens zu aktivieren; Asanas, um den Rücken zu kräftigen; Atemübungen, um den Organismus zu entsäuern; Visualisierungen für einen starken Rücken; Entspannungseinheiten.

Referentin: Marita Wäschenbach, Yoga-Lehrerin, Nordic-Walking-Instructor

Samstag, 22.2., 9:30h - 15h, 35 EUR; Nr. 0611-0214W

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmelde-Telefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ **Bündnis 90 / Die Grünen**
Ortsverband Altenkirchen-Flammersfeld
Mit grünem Bürgerempfang startet die Partei in ein spannendes Wahljahr

Besonders die erste Hälfte des kommenden Jahres wird ganz im Zeichen der Kommunalwahlen und Europawahl stehen. Zum Auftakt des Wahljahres lädt der Ortsverband Altenkirchen/Flammersfeld der Grünen am Donnerstag, 23. Januar 2014, um 19 Uhr in den »Westerwälder Hof«, Zum Galgenberg 3, 57612 Altenkirchen ein.

Statt eines traditionellen Neujahrsempfangs mit einer Vielzahl von Grußworten stellt sich die Partei den Wünschen und kritischen Fragen der Besucherinnen und Besucher. »Wir wollen allen politisch interessierten Bürgern die Möglichkeit bieten, ihre Anliegen mit Kreis- und Kommunalrats-Mitgliedern zu diskutieren«, so Regina Härtel, Sprecherin des Ortsverbands. »Die Wünsche und Bedürfnisse aufzunehmen, sehen wir als selbstverständlichen Teil unserer Arbeit.« Die Grünen haben aus ihrem langjährigem Engagement in den Räten einiges zu berichten, und deswegen soll die alternative

Form des Bürgerempfangs Raum für interessante und spannende Gespräche bieten. Es geht darum, unsere Zukunft gemeinsam zu gestalten.

■ **Waldbauverein Altenkirchen Exkursion in den Böhmerwald**

Der Waldbauverein Altenkirchen bietet für seine Mitglieder eine interessante Exkursion in den Böhmerwald. Mit einem komfortablen 4-Sterne-Reisebus führt die Fahrt vom 20. bis 24.07.2014 in die weiten Wälder Böhmens nach Hluboka (Frauenberg). Ausgesuchte Tagesprogramme, vollgepackt mit historischen und kulturellen Highlights der Region, zeigen sowohl die herausragende Natur als auch bedeutende Orte und historische Gemäuer dieses Teils von Tschechien. Der Reisepreis beträgt 380 € p.P. im Doppelzimmer. Ausführliche Informationen und Anmeldung bitte in der Geschäftsstelle in Kirchen, Tel. 02741/9372294, Fax 02741/9721425, mail info@wbv-altenkirchen.de

■ **Der Westerwald-Verein Fluterschen e.V.**

... lädt Jung und Alt ein zur 1. Ganztagswanderung im Jahr 2014 am 25.01.2014 vom Landgasthof Koch in Fluterschen über Almersbach - Leuzbach - Bergenhausen - Niederölfen - Hemmelzen bis Wölmerschen (ca. 15,5 km, leicht bis mittel). Abmarsch um 8.30 Uhr. Streckenführung: Wir wandern vom Landgasthof Koch über den Färberweg nach Almersbach, weiter auf dem Wiedweg bis Bergenhausen, treffen dort den Wanderweg A 3, der uns bis kurz vor Niederölfen begleitet. Durch eine schöne Waldpassage gelangen wir ins Ölferbachtal und wandern durch das herrliche Bachtal bis kurz vor Oberölfen. Auf dem Wanderweg HE 3 geht es weiter bis zu unserer Mittagsrast im Hotel Heisterholz in Hemmelzen, wo ein leckerer Eintopf auf uns wartet. So gestärkt wandern wir durch kleine Bachtäler über Birnbach zu unserem Endziel nach Wölmerschen und lassen den schönen Wandertag bei Kaffee und Kuchen ausklingen. Unser Wanderbus holt uns ab und bringt uns nach Fluterschen zum Ausgangspunkt zurück. Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

■ **Sängervereinigung Ingelbach**

Die Sängervereinigung Ingelbach lädt in Zusammenarbeit mit den Evgl. Kirchenchören Altenkirchen und Hattert zu einem Mitsingprojekt herzlich ein. Zur Aufführung soll das Stück von Paul Ernst Ruppel „Crucifixion Passions-Betrachtung nach Sperituals“ gebracht werden. Die Aufführungen finden am Samstag, 29. und Sonntag, 30. März 2014 in der Evgl. Kirche in Hachenburg-Altstadt bzw. in der Evgl. Kirche in Altenkirchen statt. Generalprobe ist am Freitag, 28. März 2014. Probenmöglichkeiten sind Dienstag in Altenkirchen, Mittwoch in Hattert oder Donnerstag in Ingelbach. Weitere Infos bei Interesse: Martin Wanner, Tel. 02688/3759840.

■ **Schützenverein 1958 „Adler“ Michelbach e.V. Einladung zur Jahreshauptversammlung 2014**

Hiermit laden wir Sie zu unserer Jahreshauptversammlung am Samstag, 1. Februar 2014, ab 16 Uhr in das Schützenhaus Michelbach, Frankfurter Str. 64, recht herzlich ein. Folgende Tagesordnungspunkte sind lt. Satzung vorgesehen: - Feststellung der Beschlussfähigkeit; - Verabschiedung der Tagesordnung; - Bericht des Vorsitzenden; - Bericht der Geschäftsführung; - Bericht des Sportleiters; - Bericht der Jugendleitung; - Bericht der Gymnastikgruppe; - Bericht der Rechnungsführung; - Aussprache zu den Berichten; - Bericht der Kassenprüfer (Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands); - Wahlen zum Vorstand und Beiräten gem. festgelegtem Turnus (u. a. Neuwahl Stellv. Vorsitzender/Rechnungsführer (Kassierer)/Schriftführer/Beiräte; - Festsetzung des Jahresbeitrags und Eintrittsgeldes; - Schützenfest 2014; - Termine; - Verschiedenes. Anträge zur Tagesordnung können nur zur Abstimmung kommen, wenn sie bis spätestens 20. Januar 2014 schriftlich beim Vorstand eingereicht worden sind.

■ **13. Hüttenparty Marenbach**

mit OLLI OLÉ und DJ MULI am Samstag 18. Januar, ab 20 Uhr
Hunderte Partyfans schwingen sich alljährlich in die Ski-Klamotten und gehen ab auf die Piste – aber nicht in die Berge, sondern zur Après-Ski Hütten-Party im beheizten Festzelt am Schützenhaus in Marenbach. Längst hat die Hüttenparty Kultstatus erreicht, und so dürfen sich alle Partyhungrigen einmal mehr auf eine Megaparty zum Jahresanfang freuen. Für die passenden Party-Kracher bei dampfendem Glühwein, feurigem Obstler und alpenländischem Jagertee sorgt dieses Mal eine Partykanone vom alten Schlag. DJ MULI ist extra aus den angesagtesten Skigebieten um Oberwambach angereist, um bei uns die besten Après-Ski- und Stimmungshits aufzulegen. Aber DJ MULI kommt nicht alleine. Bei uns hatte er vor 2 Jahren seine Westerwaldpremiere, doch mittlerweile ist er weit über die Grenzen der Republik bekannt. Frisch



Alten- & Pflegeheim



HAUS TANNENHOF



Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“
Schauen Sie einfach mal rein!
Wir bieten...

Wir suchen eine Fachkraft für
die Leitung des Sozialdienstes

Tel.: 026 88 / 95 14 - 11 • Mobil: 01 71 / 3 10 93 13

Kontaktaufnahme: Sozialdienst
Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich
Telefon: 026 88 / 95 14 - 20, www.haustannenhof.de

Heimborn-Ehrlich

von der Partyinsel #1 präsentieren wir euch OLLI OLÉ. Seine Hits wie „Voll wie ne Eule“ oder „Mach ma lecker einen fertig“ oder der neueste Gassenhauer „Zähne putzen, Pipi machen, ab ins Bett“ dürfen heute auf keiner Party fehlen. Im beheizten Festzelt finden rund 1.000 Personen Platz und es bietet so genügend Gelegenheit und Raum, um auf Tischen und Bänken abzufeiern bis die Gletscher schmelzen! Gern gesehen sind natürlich Gäste, die im Ski-Outfit – und bei Schnee auch mit Schlitten oder Skiern – zur „Hütte“ pilgern. Das macht enormen Spaß und spart Parkplätze! Es laden herzlichst ein: Schützenverein „Im Grunde“ e.V., Marenbach und der Festwirt

■ **LandFrauenverband Bezirk Weyerbusch Nähkurs**



Die Landfrauengruppe Bezirk Weyerbusch lädt alle Interessierten auch Nichtmitglieder ein, zum Nähkurs (Zuschneiden und Nähen) mit Frau Sartison. Der Kurs beginnt am 17.01.2014 um 19 Uhr und beinhaltet ca. 10 Kursabende. Bitte Nähmaschine mitbringen!
Anmeldung und weitere Informationen:
Marita Peter, Tel. 02686/1085

■ **Deutsches Rotes Kreuz**

■ **Blutspende in Weyerbusch**

Am Freitag, 17. Januar 2014, führt das Rote Kreuz von 16.30 Uhr bis 20 Uhr in Weyerbusch in der Raiffeisenschule, Schulstraße, einen Blutspendetermin durch.

■ **SSV Weyerbusch**

■ **Jahreshauptversammlung 2014 des Gesamtvereins**

Diese findet am Donnerstag, 30. Januar 2014 ab 19.30 Uhr im Vereinsheim in Weyerbusch statt. Dazu laden wir alle Mitglieder herzlich ein. Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten; 2. Geschäftsberichte mit anschließender Aussprache; 3. Feststellung der Anzahl der erschienenen und wahlberechtigten Mitglieder; 4. Kassenbericht; 5. Entlastung des Präsidiums und Beirats; 6. Ehrungen von Mitgliedern; 7. Festlegung der Mitglieds- und außerordentlichen Beiträge; 8. Behandlung von Anträgen (Anträge müssen mindestens 1 Woche vorher schriftlich beim Präsidenten eingereicht werden); 9. Hinweise zum SEPA-Lastschriftinzugsverfahren; 10. Verschiedenes.

Hinweis: Wir bitten die Mitglieder, die eine Einladung zur Ehrung am Gemütlichen Abend 2013 erhalten haben, aber nicht teilnehmen konnten, zur Jahreshauptversammlung des Hauptvereins zu erscheinen, damit die Ehrung nachgeholt werden kann.

■ **Einladung zur Jahreshauptversammlung 2014 der Turnabteilung**

Diese findet am Montag, 20. Januar 2014, ab 20.30 Uhr im Vereinsheim in Weyerbusch statt. Dazu laden wir alle Mitglieder herzlich ein. Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch die Abteilungsvorsitzende; 2. Jahresbericht mit anschließender Aussprache; 3. Kassenbericht mit anschl. Antragstellung auf Entlastung des Vorstands; 4. Feststellung der Anzahl der erschienenen Mitglieder; 5. Beschlussfassung über vorliegende Anträge (diese müssen mindestens eine Woche vor Beginn der Versammlung schriftlich mit Begründung bei der Vorsitzenden eingereicht werden); 6. Verschiedenes





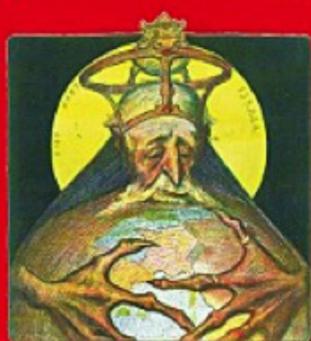
Planung, Organisation & Durchführung:

Kultur-/Jugendkulturbüro

Haus Felsenkeller e.V.

KULTUR

Kultur in der Stadt

**So. 26.01.**

Szenische Lesung mit Musik des Ensembles

THEATTRAKTION

CHRISTUSMÖRDER & BRUNNENVERGIFTER

**Do. 13.02.****JOACHIM KROL & ETTA SCOLLO & Band**

Lesung & Konzert. "Erzähl mir von der Liebe"

**Do. 27.02.****DIA-ABEND MONGOLEI** Andi Wever**Sa. 15.03.****THE LORDS** die deutsche Beatlegende live
"Ü50 Tanz-Party" feat. BABY FLIPPERS / Schweiz**Di. 01.04.****IRISH SPRING FESTIVAL**

Drei Bands aus Irland. The Southgate Band, Keeva, Vishstèn und Tanzstar Nic Gareiss (Irish-Step-Dance)

TatWort: Bar**So. 23.03. ALLEN EARNS****So. 27.04. NICO SEMSRO****Infos: www.kultur-felsenkeller.de**

HALL 1/2014

halle Altenkirchen



Sa. 12.04.

DRUM & PERCUSSION FESTIVAL

u.a. mit Playmobeat, Claus Hessler u. Florian Alexandru-Zorn, Murat Coskun (Tamburi Mundi / Auszüge vom Internationalen-Frame Drum Festival), Christian Schmerda u.a.



So. 13.04.

Eröffnung 13. Westerwälder Literaturtage WLADIMIR KAMINER

Lesung und Let's Dance Tanzstudio/ Russische u. Inter. Tänze, Break Dance u. russische Kulinarische Spezialitäten



Do. 22. 05.

INTERNATIONALES AKKORDEON FESTIVAL

Akkordeonale 2014

mit Servais Haanen, Adriana de Los Santos, Gulam Kerimzade, Raquel Gigot, Jordan Djevic, Rafael Fraga, Johanna Stein



Fr. 30. 05.

DOPPELKONZERT Freilichtbühne Mehren:

NEUZA DE PIRA & Band /Kapverdische Inseln

Mit ihrer hellen Stimme präsentiert sie gemeinsam mit Autor, Sänger und Komponist Michel Montrond Traditionen ihrer Heimat, der Insel Fogo.

& SANTINO DE BARTOLO

Italienische Lieder



TYZZ / Osis, Assis Asylanten“ Spoken Word Satire

OTT „Freude ist nur ein Mangel an Information“ Standup-Tragety

In Kooperation
mit dem "PHÖNIX",
Almersbach

-Anzeige-

...mieten oder finanzieren
können
Sie bei uns
viele Hilfsmittel
z.B. Pflegebetten, Rollstühle
oder Scooter...

Krell
SANITÄTSHAUS

www.wkrell.de
Altenkirchen im Ärztehaus, 02681/3052
Wissen, 02742/2310 · Dierdorf, 02689/3070

■ Elternworkshop:

„Nach Trennung gemeinsam erziehen“

In dem Maße wie die Eltern nach ihrer Trennung, die Verschiedenheiten in ihren Ansichten, Lebensgewohnheiten oder Umgangsweisen mit dem Kind akzeptieren, kommen Kinder mit dem unterschiedlichen Erziehungsverhalten der Erwachsenen zurecht. Daraus resultiert, je besser ein Kind die Beziehung zwischen seinen Eltern erlebt, umso eher kann es Unterschiede in dem jeweiligen Erziehungsverhalten verkraften. Verändern sich die guten Beziehungen zwischen den Eltern zum Negativen hin, sei es, dass sie sich nicht achten oder sich einfach nicht mehr mögen, dann wächst die Gefahr, dass derartige Beziehungsstörungen auf dem Rücken der Kinder ausgetragen werden.

Eine Reihe von „Hü - und Hott“ – Situationen“ bestimmt dann den Erziehungsalltag und es muss immer mehr damit gerechnet werden, dass die Störungen in der elterlichen Kommunikation auf dem Rücken des Kindes ausgetragen werden und es dadurch Schaden nimmt. Die Erwachsenen sind in dieser Lebensphase oftmals stark mit sich Selbst und ihrem Leid beschäftigt, dass sie übersehen, dass das Selbstwertgefühl des Kindes/ Jugendlichen aus der Liebe, der Akzeptanz und der Zuverlässigkeit der elterlichen Beziehungen gespeist wird. Im Workshop lernen die Eltern, worauf es im Trennungsprozess ankommt und wie sie in dieser Zeit dem existentiellen Bedürfnis des Kindes nach Liebe, Halt und Orientierung gerecht werden.

Der Workshop findet am Freitag, 31. Januar, in der Zeit von 19 Uhr – 21 Uhr und am Samstag, 1. Februar, von 9 Uhr bis 17 Uhr in Hachenburg statt. Die Veranstaltung kostet 160 Euro pro Elternpaar; telefonische Auskünfte und nähere Angaben zur Anmeldung erhalten Sie bei Dipl. Sozialpädagogin Marion Milbradt unter Tel. 02662/5079367. Die Teilnehmerzahl bleibt auf max. 6 Familien begrenzt!

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Informationsabende für die kommende MSS 11 und Anmeldungen am Privaten Gymnasium Marienstatt

Informationen für die kommende MSS 11 am Privaten Gymnasium der Zisterzienserabtei Marienstatt werden an zwei unterschiedlichen Abenden weitergegeben: Für die Eltern der jetzigen Marienstatter 10.-Klässler findet der Informationsabend am Mittwoch, 22. Januar 2014, um 19.30 Uhr in der Annakapelle statt. Für die Eltern auswärtiger Neuanmeldungen ist der Informationstermin am selben Ort am Donnerstag, 23. Januar 2014, um 19.30 Uhr.

■ Amtlicher Sportbootführerschein See/Binnen

VHS Wissen 2014 - Kursbeginn 24.02.2014

Der Sportbootführerschein Binnen ist vorgeschrieben zum Führen von Sportbooten auf den Binnenschiffahrtsstraßen, mit einer Motorleistung von mehr als 11,03 kw (15 PS) bzw. 3,69 KW (5PS) auf dem Rhein. Anfragen unter: techass@web.de, oder Handy 01752737510
Weitere Informationen unter:
www.sailaway-info.de

■ Infotage bei der Realschule plus und dem Westerwald-Gymnasium Altenkirchen

An den kommenden Januarwochenenden bieten die weiterführenden Schulen in Altenkirchen interessierten Eltern und Schülern die Gelegenheit, sich über das Angebot des Gymnasiums und der Realschule plus zu informieren!

Das Westerwald-Gymnasium informiert am Samstag, 18. Januar 2014, um 10 Uhr, die Realschule plus am darauf folgenden Samstag, 25. Januar 2014, um 10 Uhr, jeweils im Forum des Gymnasiums. Ab Februar können die Schülerinnen und Schüler an den weiterführenden Schulen angemeldet werden:

- Mittwoch, 19. Februar 2014 von 8.30 - 12 Uhr und von 14 - 17 Uhr
 - Donnerstag, 20. Februar 2014 von 8.30 Uhr - 12 Uhr und von 14 - 17 Uhr
 - Montag, 24. Februar 2014 von 8.30 - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr
 - Dienstag, den 25. Feb. 2014 von 8.30 - 12 Uhr
- Mitzubringen sind das Familienstammbuch, das Halbjahreszeugnis 2013/14 (Kopie), die Empfehlungsunterlagen der Grundschule und ein Passbild.

■ 3-Wochen Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Deutsch für Anfänger mit Vorkenntnissen – A2

Montag, 20. Januar, 17 bis 20 Uhr – 8 Termine
Isabelle und Michael Schweitzer – 80 €
Spanisch für Fortgeschrittene – A2

Montag, 20. Januar, 19 bis 20.30 Uhr - 12 Termine
Maria de Schneider - 60 €

Spanisch für Fortgeschrittene – A2.6

Montag, 20. Januar, 17.30 bis 19 Uhr – 12 Termine
Maria de Schneider - 60 €

Einführungskurs in die Imkerei

Dienstag, 21. Januar, 19 bis 20.30 Uhr – 10 Termine für Theorie und Praxis; Kursraum der Kreisvolkshochschule Altenkirchen und Lehrbienenstand Honneroth; Erwin Kölbach - 50 €

Deutsch als Zweitsprache für Interessenten mit guten Vorkenntnissen – A2/B1

Dienstag, 21. Januar, 18.30 bis 20 Uhr – 12 Termine
Dr. Georg Friesdorf - 60 € - eine Sozialermäßigung auf 30 € kann beantragt werden

Spanisch für leicht Fortgeschrittene – A1.3

Dienstag, 21. Januar, 17 bis 18.30 - 12 Termine
Maria de Schneider - 60 €

Spanisch für Fortgeschrittene - B1/B2

Dienstag, 21. Januar, 18.30 bis 20 Uhr – 12 Termine
Maria de Schneider - 60 €

Zumba

Mittwoch, 22. Januar, 16.45 bis 17.45 Uhr – 10 Termine
Anne Linke, Official ZUMBA-Instructorin – 40 €

Grundlagenkurs „Eine verlorene Schrift - Die Buchstabenwelt des Herrn Sütterlin“

Mittwoch, 22. Januar, 16 bis 17.30 Uhr – 65 Termine
Ulrich Braun – 25 €

Aufbaukurs „Eine verlorene Schrift Die Buchstabenwelt des Herrn Sütterlin“

Mittwoch, 22. Januar, 17.30 bis 19 Uhr – 5 Termine
Ulrich Braun – 25 €

Tagesfahrt: „Eine kleine Zeitreise -

Zukunft und Vergangenheit hautnah erleben“ - Stellarium Erkrath und Neanderthalmuseum

Mittwoch, 22. Januar
Einstiegsmöglichkeiten in Betzdorf, Wissen und Altenkirchen
Fahrtgebühr inklusive der Eintritte und Führungen 37 €

Spanisch für Fortgeschrittene - A2.5

Donnerstag, 23. Januar, 10 bis 11.30 Uhr – 12 Termine
Maria de Schneider - 60 €

Spanisch für Fortgeschrittene mit sehr guten Kenntnissen - B2

Donnerstag, 23. Januar, 18 bis 19.30 Uhr – 12 Termine
Maria de Schneider - 60 €

Spanisch für Anfänger mit geringen Kenntnissen – A1.2

Donnerstag, 23. Januar, 19.30 bis 21 Uhr – 12 Termine
Maria de Schneider - 60 €

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Freitag, 24. Januar, 10 bis 11.30 Uhr – 6 Termine
Bianka Weyer - 30 €

Die Heilkraft der Wildkräuter

Freitag, 24. Januar, 18 bis 21 Uhr – 1 Termin
Birgit Zimmermann, Ayurvedische Ernährungs- und Kräuterberaterin - 15 €

Niederländisch für Fortgeschrittene – A2/B1

Dienstag, 28. Januar, 18.30 bis 20 Uhr – 12 Termine; Hilde Pfau – 60 €

Stricken, ein Freizeitvergnügen, das immer mehr begeistert
Mittwoch, 29. Januar, 18 bis 19.30 Uhr – 6 Termine; Carina Löhner – 30 €

Train the trainer - Lehren will gelernt sein

Weiterbildung für Weiterbildner
Freitag, 31. Januar, Freitag, 7. Februar (jeweils 18 bis 21.15 Uhr)
und Samstag, 8. Februar (8 bis 15 Uhr) - 3 Termine; Frank Runkler - 100 €

Entspannung und Wohltat für Körper, Geist und Seele mit Klangschalen

Freitag, 31. Januar, 19 bis 20.30 Uhr - 5 Termine
Karin Weber-Andreas - 45 €

Ahlekersch Schepp, schepp - Nähworkshop „Karnevalskostüme“

Samstag, 1. Februar, 13 bis 17 Uhr - 1 Termin
Annemarie Schödl - 15 €

Portugiesisch für Anfänger - A1

Montag, 3. Februar, 19 bis 20.30 Uhr - 6 Termine
Ana Paula Porwich - 30 €

Computerkurs für Einsteiger „Erste Begegnung mit Computer und Maus“

Montag, 3. Februar, Dienstag, 4. Februar,
Donnerstag, 6. Februar und Freitag, 7. Februar - 4 Termine
Kurszeiten jeweils von 16 bis 18 Uhr; Kitja Müller - jeweils 40 €

Englisch 55 plus für Teilnehmer mit Vorkenntnissen - A2

Dienstag, 4. Februar, 9.30 bis 11 Uhr - 12 Termine
Marita Landsberg - 60 €

Niederländisch für Anfänger mit Vorkenntnissen - A1.2

Dienstag, 4. Februar, 20 bis 21.30 Uhr - 12 Termine
Hilde Pfau - 60 €

Englisch 55 plus für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen - B1

Dienstag, 4. Februar, 11 bis 12.30 Uhr - 12 Termine
Marita Landsberg - 60 €

Tai Chi

Dienstag, 4. Februar, 10 bis 11.30 Uhr - 10 Termine
Marita Kopatz - 60 €

Trash-Drumming

Kooperation von Kreismusikschule und Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Mittwoch, 5. Februar, 19.15 bis 20 Uhr - 12 Termine

Raum 1 der Kreismusikschule in Altenkirchen, Hochstraße 3 in Altenkirchen; Erik Sondorp - 50 €

Englisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - A1.2

Donnerstag, 6. Februar, 17 bis 18.30 Uhr - 12 Termine
Marita Landsberg - 60 €

Poe, Twain, Williams and Loos - a distinctive selection of American Literature

Donnerstag, 6. Februar, 19 bis 20.30 Uhr - 9 Termine
Milena Wolf - 45 €

Acrylmalkurs „Farbenlust“

Donnerstag, 6. Februar, 18 bis 20 Uhr - 8 Termine
Inge Klappert - 75 €

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

Party-Service

Catering und Imbissbetrieb



Fleisch- und Wurstwaren

täglich heiße Theke

Angebote vom 20.1. - 25.1.2014

Schweinenacken wie gewachsen oder	
Nackenkotelett	1 kg 4,44 €
Stielkotelett am Stück oder in Scheiben	1 kg 5,55 €
Schweinegeschnetzeltes nach Gyros-Art gewürzt	1 kg 6,99 €
Putenbraten oder Putenschnitzel	1 kg 7,99 €
Fleischspieße mit Zwiebeln + Paprika	1 kg 8,99 €
Borns Schmierwurst grob + fein	100 g 0,99 €
Dauerwurstaufschnitt Salami, Cervelatwurst, Katenrauch + Pfeffersalami	100 g 1,39 €
Nusschinken Natursalzung	100 g 1,69 €

Menüplan 20.1. - 24.1.2014

MO Putenpfanne mit Reis	5,60 €
Fleischkäse mit Kartoffelgratin und Salat	5,50 €
Di Schweinebraten mit Klößen und Rotkohl	5,40 €
Spaghetti dazu Salat mit Tomaten-Sahne-Soße	4,95 €
Mi überbackene Fleischbällchen mit Nudeln und Salat ...	4,95 €
Kartoffel-Gemüseauflauf	4,80 €
DO Frikadelle mit Nudelsalat	4,50 €
1/2 Hähnchen mit Fritten und Salat	4,95 €
FR Currywurst mit Fritten	3,90 €
Eintopf mit Brötchen	3,90 €
Currywurst mit Fritten	3,90 €

...und natürlich täglich: ofenfrischer Fleischkäse, heiße Fleischwurst, Frikadellen, Schnitzel und Salate aus eigener Herstellung.

KAUFTreff Altenkirchen · Tel.: 0 26 81 / 98 40 54

Besuchen Sie unsere Homepage www.landmetzgerei-born.de

WWW.WITTICH.DE



IMPRESSUM:
Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.
Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de
ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktions-eMail: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.
Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Privat- und Familienanzeigen nehmen entgegen:

Altenkirchen
Tabak – Zeitschriften – Toto-Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11 – Telefon 0 26 81 / 53 21



Ihr persönlicher Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen:
Henry Kleinke
Gebietsverkaufsleiter
Telefon: 01 71 / 4 96 01 81
E-mail: h.kleinke@wittich-hoehr.de

Zeit sparen
Familienanzeigen **ONLINE BUCHEN:**
www.wittich.de

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Go online! Go [wittich.de](http://www.wittich.de)

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.



Danke

Hochzeit

Ein herzliches Dankeschön
an unsere Freunde, Nachbarn, Bekannten und Verwandten, die uns mit Glückwünschen, Geschenken und tatkräftiger Unterstützung eine Freude bereitet haben.

Weyerbusch,
im Januar 2014

Irina und Hans-Josef Schunk

Über die Glückwünsche zu meinem
80. Geburtstag
habe ich mich sehr gefreut. Vielen Dank.

Karl Bornschein
Fluterschen, im Dezember 2013



Manchmal ist das größte Glück ganz klein

Malia Jolie
20.12.2013 2380g 45cm

Die Großeltern Susanne & Thomas Seelbach,
Ivonne & Torsten Schumacher
Lisa Heyer & Christian Schumacher
Weyerbusch & Obererbach Dezember 2013

Danke

allen für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke
anlässlich unserer

goldenen Hochzeit

Besonderen Dank dem Bürgermeister Dieter Rütscher,
der Verbandsgemeinde in Vertretung von Heinz Düber,
der Pfarrerin Gudrun Weber-Gerhards für den
wunderschönen Dank-Gottesdienst, dem Frauenchor
Mammelzen, dem Männerchor Hüttenhofen und dem
Männerchor Niedererbach für die Mitgestaltung
unserer Feier mit ihren schönen Liedern.
Den Nachbarn und Freunden für die Ausschmückung
unseres Hauses, unseren Kindern und
Enkelkindern für ihre Hilfe und Gestaltung der Feier.

Anneli und Günter Räder
Mammelzen



Ein Ehejubiläum ist nicht so sehr ein Grund
zur Überreichung der Tapferkeitsmedaille,
als vielmehr ein Tag der Dankbarkeit für
die Gnade der richtigen Wahl.

(Damian Mengelberg)

Wir sind dankbar, dass wir unsere
goldene Hochzeit begehen dürfen und
feiern am 25. Jan. 2014 um 14.00 Uhr
den Dankgottesdienst in der Basilika
zu Mehren.

Alle, die uns gratulieren möchten,
sind ab 15.30 Uhr ins Restaurant
„Heisterholz“ in Gemmelzen herzlich
eingeladen.

Ernst und Elisabeth Bahlo
57635 Forstmehren

Am Montag, den 20.1.2014 werde ich
80 Jahre alt.

Ich lade alle, die mir gratulieren möchten, am 25.1.2014
ab 15.00 Uhr ins Hotel Hammermühle, Wahlfrod ein.

Luise Puderbach
Berod
– von Hausgratulationen bitte ich abzusehen –

Mit Freude
selbst gestalten!

Anzeigen ONLINE BUCHEN:
www.familienanzeigen.wittich.de



60

Herzlichen Dank
allen Verwandten, Freunden und Bekannten,
die uns zu unserer
diamantenen Hochzeit
mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreut haben.
Ein besonderer Dank gilt unserer Familie und den Nachbarn
für die Ausschmückung unseres Hauses, Herrn Pfarrer Triebel-
Kulpe für die schöne Predigt, den beiden Chören für die Mitge-
staltung des Dankgottesdienstes sowie allen, die dazu beigetra-
gen haben, diesen Tag für uns unvergesslich zu machen.

Marliese und Jochem Bewer
Oberwambach, im Januar 2014

Am 18. Januar 2014 werde ich
70 Jahre alt.

Da ich diesen Tag nicht feiern möchte, bitte ich
von persönlichen Gratulationen abzusehen.
Über einen Kartengruß würde ich mich sehr
freuen.

Renate Wagner
57614 Stürzelbach, Hauptstr. 17

WWW.FAMILIENANZEIGEN.WITTICH.DE

**Haarscharf
im Detail.**



Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de

-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck

RECHTSANWALTSKANZLEI
MICHAEL ADAMS

Erbrecht, Bankrecht
Fachanwalt Insolvenzrecht



57610 Altenkirchen · Bahnhofstraße 1 · Telefon: 02681/9830225

**Pflichtteilsberechtigung des Enkels nach Enterbung
dessen Vaters?**

Die Erblasserin hatte ihren Sohn enterbt und ihm wegen Unterschlagung anvertrauten Vermögens auch wirksam den Pflichtteil entzogen; zu Erben bestimmte die Erblasserin andere Abkömmlinge. Als nun der Sohn des Enterbten, ein Enkel der Erblasserin, seinen Pflichtteil verlangte, entschieden die Instanzgerichte abschlägig. Die Enterbung des Vaters löse nicht die nach § 2309 BGB notwendige Vorversterbensfiktion aus, nach der alleine der Enkel zum Pflichtteil kommen könne.

Eine gesetzliche Regelung gibt es für den Fall der Enterbung durch letztwillige Verfügung tatsächlich nicht. Der Bundesgerichtshof in seinem Urteil kam aber zu dem Ergebnis, dass der Enkel trotz des Fehlens einer gesetzlichen Vorversterbensfiktion in die gesetzliche Erbenstellung seines Vaters einrückt. Der Vater erhalte auch keinen Pflichtteil, so dass der Nachlass vor einer Vervielfältigung der Pflichtteilslast geschützt sei. Jedem Stamm soll – wie vorliegend erfüllt – nur ein Pflichtteil zukommen.

Weitere Informationen unter www.insolvenzrecht-adams.de

**PETRA'S
HAARSTUDIO**

Ab sofort
arbeiten wir nur noch nach
TERMINABSPRACHE.

57610 Altenkirchen · Frankfurter Str. 19 · 02681 / 2722

**Verschlafen Sie doch
einfach Ihre Zahnbehandlung!**



Sanfte Träume beim Zahnarzt? Sie kennen das, Spritzen, Bohrer, Zangen und Meißel, der Zahnarztstuhl wird zur Folterbank! Schweißausbrüche, Übelkeit, Angstattacken und die bange Frage: „Wie lange noch?“

**Mit den neuesten Anästhesietechniken
wird die Zahnbehandlung ein Kinderspiel.**

Das Medikament wird verabreicht und sanft schlummern Sie ein. Keine lästigen Bohrgeräusche, keine Spritzenangst, die Zahnbehandlung wird einfach verschlafen.

So einfach kommen auch Sie schmerzfrei und sanft zu schönen Zähnen!

**Wo dieses neueste Verfahren angewendet wird?
In den Aurelia-Kliniken in Kaub am Rhein!**



Aurelia Kliniken www.aurelia-kliniken.de · Infos unter: 06774/918200



*Es wird nie mehr so sein wie es war –
aber es wird auch nie so sein
als sei sie nicht gewesen.*

Das fünfte Jahrgedächtnis
für unsere liebe Verstorbene

Edith Barczyk

* 8. 3. 1931 † 6. 1. 2009

In liebevoller Erinnerung:
Christa mit Familie

Neitersen und Bonn, im Januar 2014

Nachruf

*Du warst der Beste, nur noch Erinnerung, sag uns warum?
Wir denken immer an dich, ganz egal, wo du auch bist.
Du weißt so gut wie wir, irgendwann sehn wir uns wieder!*

Gerd Wilhelm Müller

* 6.11.1948 † 6.12.2013

Allen, die uns beim Tod unseres lieben Verstorbenen ihre Anteilnahme erwiesen haben, sprechen wir unseren Dank aus.

Roswitha Hassel und Kinder

Weyerbusch-Hasselbach, im Januar 2014

Nachruf!

Im vergangenen Jahr verstarben
unsere Vereinsmitglieder

Lothar Müller (Ehrenmitglied), Leuzbach

Ewald Schnug, Altenkirchen

Brigitte Dietermann, Brachbach

Herbert Quast, Oberölfen

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützenverein Leuzbach-Bergenhäuser e.V.

Im Januar 2014

Es rauschen die Wasser, die Wolken vergehen,
doch bleiben die Sterne, sie wandeln und stehen.

So auch mit der Liebe der Treuen geschieht:
Sie wegt sich, sie regt sich und ändert sich nicht.

Goethe

*Menschen treten in unser Leben
und begleiten uns eine Weile.
Einige bleiben für immer, denn sie
hinterlassen Spuren in unseren Herzen.*

Ein liebevoller Mensch ist von uns gegangen.

Hilde Nägelkrämer

geb. Gelhausen

* 7.8.1926 † 8.1.2014

Wir werden Dich sehr vermissen.

Helmut und Anne Gelhausen

Jutta Rosenkranz

mit Yvonne und Demian

Jens und Jörg Gelhausen

Herta Jantzen

Wolfgang und Monika Jantzen

mit Kindern und Enkelkindern

57635 Kircheib, Hauptstr. 53

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am Montag, 20.1.2014, um 14.00 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof in Kircheib.

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

*Nicht trauern wollen wir,
dass wir sie verloren haben,
sondern danken dafür,
dass wir sie gehabt haben.*

Plötzlich und unerwartet nehmen wir
Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Tochter, Schwester,
Schwägerin und Tante

Gerlinde Welter

geb. Klein

* 27. 7. 1954 † 26. 12. 2013

In lieber Erinnerung:

**Tatjana und Jochen mit Finn Luca
Sven**

Hilde Klein

**Deine Schwestern Helga, Gisela,
Karin und Monika mit Familien
und alle Anverwandten**

51570 Dattenfeld, Alte Schulstr. 11

57638 Neitersen, Bergstr. 4a

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.



Familienanzeigen - Statt Karten

VERLAG
W
WITTICH

Gute Laune on Tour...

Stahl-Reisen

Haiger

Gerne senden wir Ihnen kostenlos unseren aktuellen Katalog!

Langenaubacher Str. 43 – 35708 Haiger-Langenaubach

Top-Reisen zu günstigen Preisen!

3 Tage Brüssel 28.02.-02.03.2014 NH-Hotel Atlanta – ÜF – inkl. 2 Std. Stadtrundfahrt mit Gästeführer	€ 175,00
9 Tage Sizilianischer Frühling 11.03.-19.03.2014 Fährüberfahrt Genua - Palermo - Genua Nachtfähre ÜF - 6 Übernachtungen in guten Mittelklasse-Hotels - HP - inkl. Ausflüge, Stadtführungen und Bootsfahrt	€ 829,00
3 Tage Dresden für Sparfüchse 14.03.-16.03.2014 + 31.10.-02.11.2014 Gutes Mittelklasse IBIS-Hotel in zentraler Lage – ÜF – inkl. 2 Std. Stadtführung	ab € 186,00
3 Tage Wintershopping in Mailand 14.03.-16.03.2014 Gutes 4-Sterne NH Hotel Concordia in Stadtrandlage – ÜF – inkl. 1 x Metroticket, Stadtführung	€ 217,00
5 Tage Saisonauftakt – Bad Bramstedt 19.03.-23.03.2014 Mercure Hotel Köhlerhof – HP - inkl. Reiseleitung, Stadtführung u. Ausflüge ohne Eintritte,	€ 391,00
5 Tage Schnupperreise Schottland 20.03.-24.03.2014 Fährüberfahrt Amsterdam - Newcastle - Amsterdam Nachtfähre ÜF – 2 Übernachtungen in guten Mittelklasse-Hotel - HP - inkl. Stadtführung Glasgow und Edinburgh	€ 389,00
3 Tage Minitrip York 21.03.-23.03.2014 Fährüberfahrt Rotterdam/Zeebrügge – Hull - zurück- ÜF –inkl. 1,5 Std. Stadtführung in York.....	€ 222,00
5 Tage Saison – Eröffnungsfahrt Lago Maggiore 26.03.-30.03.2014 Hotel Vittoria/Moderno in Premeno – HP - inkl. Reiseleitung, Ausflüge, Schifffahrt, Tanzabend mit Live-Musik u. Reisetombola.....	€ 412,00
3 Tage Leipzig 29.03.-31.03.2014 PENTA-Hotel in Leipzig – ÜF – inkl. Stadtrundgang durch die historische Innenstadt.....	€ 161,00
5 Tage Apfelblüte in Südtirol 02.04.-06.04.2014 Gutes 4-Sterne-Hotel Lambrechtshof - HP - inkl. Ausflüge	€ 406,00

Beratung und Buchung: Rufen Sie uns an – Telefon 02773 / 5947
Bei unseren Fahrten sind alle Ausflüge inklusive!

AUTO DIENST

XL-Reparaturen für PKW & Transporter

MARRAZZA

DIE MARKEN-WERKSTATT

REIFEN-DIENST

AUTOGLAS
SERVICESTELLE

LAGEL-SCHADEN
SERVICESTELLE

UNFALL-SCHADEN
SERVICESTELLE

XL SERVICE
FÜR TRANSPORTER

Lackier-Zentrum

CARCOLOR
IHR KAROSSERIE- UND LACKIERPROFI

Dellentechnik • Autoglas-Zentrum • Karosserie-Zentrum

Sandro Marrazza

Rudolf-Diesel-Straße 23 57610 Altenkirchen
Tel. 0 26 81 / 95 09 36 Fax. 0 26 81 / 95 09 37
info@ad-autodienst-ak.de www.ad-autodienst-ak.de

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-hoehr.de

NEU
nah & frisch
NEU

Inhaberin: Manuela Vohl

Seit dem 1.1.2014 habe ich Ihren Frische-Markt übernommen.

Herzlichen Dank

an alle Kunden und für das Verständnis, das Sie uns wegen unserer Umräumungsarbeiten entgegengebracht haben. Nach erfolgter Umstellung und Sortimentserweiterung können wir Ihnen am **16.1.2014** unseren neu gestalteten Markt vorstellen.

Jeder Kunde erhält an diesem Tag ein kleines Präsent.

WOCHENENDKNALLER

vom 16. – 18.1.2014

Jacobs Krönung	500g	3,49 €
Dessert Creme	200g	0,19 €
Vanille o. Schoko	Stck.	0,16 €
Kiwi		

LIEFERSERVICE

ab 10 € Mindestbestellwert

3 € Lieferpauschale im Umkreis von 10 km

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 7.00 – 18.30 Uhr
Sa. 7.00 – 13.00 Uhr

Geschenkkörbe

für jeden Anlass auf Anfrage.

NEU

im **KAUFtreff** Altenkirchen · Frankfurter Straße 4 · Telefon: 0 26 81 / 9 81 72 91

NEU

BAUEN UND WOHNEN



- Anzeige -

Natürliches Sonnenlicht

Wer die meiste Zeit des Tages in Räumen mit künstlicher Beleuchtung verbringt, fühlt sich oft lustlos, niedergeschlagen und deprimiert. Gegen diese depressive Stimmung hilft Sonnenlicht. Es fördert das Wohlbefinden und die Vitalität – und gelangt mit dem Tageslichtsystem „Solatube“ so gut wie verlustfrei sogar über

15 Meter weit ins Gebäudeinnere. So werden aus dunklen oder fensterlosen Räumen natürlich helle Wohlfühlorte, selbst an trübsten Wintertagen. Denn auch hier strahlt die Sonne für zirka acht Stunden mit bis zu 3.000 Lux vom Himmel. Weitere Informationen gibt es unter www.spendet-energie.de.

15 % auf alle Tapeten und Bodenbeläge!

- FARBEN
- TAPETEN
- BODENBELÄGE
- FARB MISCHANLAGE

150 m² Verkaufsfläche



Weller OHG
Kirchstraße 64,
57612 Birnbach

Einbruch – was tun?

Ein Plus von über 30 Prozent in nur drei Jahren: Einbrecher schlagen laut Kriminalstatistik immer häufiger zu. In der dunklen Jahreszeit herrscht für sie Hochsaison. „Im Winterhalbjahr bis Ende März, wenn es früh dunkel wird, ist der prozentuale Anteil der Fälle deutlich höher“, berichtet Kriminaloberrat Michael Schmidt aus Stuttgart. Mehr als 140.000 Fälle wurden 2012 bundesweit den deutschen Hausratversicherern gemeldet. Ein Einbruch ist immer auch ein Schock. Dennoch heißt es, kühlen Kopf zu bewahren und nichts zu vergessen.

Hier wichtige Hinweise, mehr unter www.gdv.de:

- Den Einbruch umgehend der Polizei und der Versicherung melden.
- In der Wohnung nichts verändern, bis die Polizei eintrifft.
- Möglichst Belege über entwendete Gegenstände parat halten und eine Liste des Diebesguts aufstellen.
- Bei gestohlenen Fahrrädern Hersteller, Marke und Rahmennummer mitteilen.
- Gestohlene Sparbücher, EC- und Kreditkarten: Umgehend die Bank informieren und Sperren veranlassen.



- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

02682 / 96 8310
Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

Günstig und umweltschonend

Naturbelassenes Brennholz besitzt als Feuerungsmaterial für Kachelöfen, -herde und -kamine eine ganze Reihe positiver Eigenschaften. So ist es beispielsweise kostengünstig, mit Holz zu heizen. Die knisternden Scheite verbreiten neben einem sehr angenehmen Duft eine anheimelnde, behagliche Atmosphäre. Vor allem jedoch unterstützt die Verwertung von Brennholz den Schutz der Natur und unseres Klimas: In deutschen Wäldern sind große Mengen dieses natürlichen Rohstoffes vorhanden, denn er wird sehr umsichtig genutzt. Forstwirtschaft wird hierzulande nach dem Prinzip der Nachhaltigkeit betrieben, d.h., es darf nur soviel Holz eingeschlagen werden, wie auch wieder nachwächst. Und der regelmäßige Einschlag ist wichtig, um verbleibende Bestände gesund und regenerati-

onskräftig zu erhalten. Mit der Verwertung des nachwachsenden heimischen Brennstoffes Holz werden knappe fossile Energien wie Erdöl, Erdgas und Kohle geschont. Als Energielieferant hat Holz gegenüber fossilen Brennstoffen den Vorteil, dass es klimaneutral ist. Und nicht nur das: Mit Holz und Pellets heizt es sich finanziell deutlich günstiger als mit Erdöl und Erdgas, aber auch Strom. Voraussetzung ist jedoch, dass bei der Holzbefuerung wichtige Grundregeln beachtet werden, vor allem: Nur unbehandeltes, gut ausgetrocknetes Holz mit einer Restfeuchte von maximal 20 Prozent verwenden, den Feuerraum nur zu höchstens 50 Prozent befüllen, für ausreichende Sauerstoffzufuhr sorgen und eine regelmäßige Wartung und Pflege der Feuerstätte sicherstellen.

EINFACH KLICKEN - ONLINE ORDERN: GÜNSTIG. ZUVERLÄSSIG. SCHNELL.

BELLERSHEIM ONLINE-CONTAINERDIENST.

Bestellen Sie jetzt Ihren **Abfall-Container im Internet.** Für Bauschutt, Baumischabfall, Grünabfall oder Altholz.



www.bellersheim.de
BELLERSHEIM ONLINE-CONTAINERDIENST

Alles zum festen Preis: Miete, Transport und Verwertung inklusive. Ein **SERVICEPLUS** von BELLERSHEIM für alle Privatkunden.

BELLERSHEIM
UNTERNEHMENSGRUPPE
MOBIL FÜR MENSCH UND UMWELT

BELLERSHEIM Abfallwirtschaft GmbH
56412 Boden - Tel. 02602 / 9276-0



PLANEN UND RENOVIEREN



Durchflussbegrenzer einbauen

Warmwasser mit Strom zu erzeugen ist teuer. Umso mehr kann man aber sparen, wenn ein Haushalt auf elektrische Warmwasserspeicher oder Durchlauferhitzer angewiesen ist. Der Trick: Einfach mit Durchflussbegrenzern

(Strahlreglern) die durch die Leitung fließende Warmwassermenge verringern. Trotzdem erscheint der Wasserstrahl in aller Regel kräftig genug. Der Komfort bleibt gleich, nur die Stromkosten sinken.

Wir senken Ihre Strom- und Gaskosten. Sicher, seriös mit individueller Analyse und persönlicher Beratung.

www.host-energyservice.de

Verordnung beachten!

Welche Brennstoffe in Kaminöfen, Kachelöfen und ähnlichen Anlagen erlaubt sind, legt die „Verordnung über kleine und mittlere Feuerungsanlagen“ (1.BImSchV) fest.

Es sind bei Anlagen mit festen Brennstoffen:

- Naturbelassenes Scheitholz,
- Holzbriketts und -pellets und
- Braun- und Steinkohle.

Papierbriketts zählen also nicht, wie die einschlägige Werbung mit Slogans wie „Bares Geld sparen durch Heizen mit Altpa-

pier“ suggeriert, zu den zulässigen Brennstoffen.

Wer sie dennoch in seinem Ofen verbrennt, riskiert ein Bußgeld. Und weitere Schwierigkeiten sind möglich: Weil keine Anlage darauf ausgelegt ist, Papierbriketts zu verbrennen, sind weder hohe Emissionen noch andere Probleme – etwa die Verschmutzung der Anlage – auszuschließen. Altpapier gehört also nicht in die Heizung, sondern in die Altpapiertonne.

Quelle: Umweltbundesamt

Moderne Gebäudetechnik für jede Ansprüche



Elektroinstallationen · Netzwerktechnik · Kundendienst

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Leistungsangebot von der Steckdose bis zur Sicherheitstechnik. Rufen Sie an - wir beraten Sie gern!



Lindenstraße 53 · 57627 Hachenburg
Fon 0 26 62 - 95 18-0 · Fax 0 26 62 - 51 34
www.ww-elektro.de · info@ww-elektro.de

Hightech-Heiztechnik vom Fachmann

Moderne Kachelöfen, Heizkamine und Kaminöfen verbinden attraktives Design mit hoch effizienter Feuerungstechnik – für schadstoffarme Verbrennung und optimale Brennstoffausnutzung. Denn Holz ist der natürlichste Brennstoff der Welt, verbrennt CO₂-neutral und ist günstiger als Öl und Gas. Besonders umweltfreundlich und kostensparend ist die Kombination eines Kachelofens oder Heizkamins mit Wassertechnik und

Solarthermie. Die Kombinationsmöglichkeiten sind enorm vielseitig – vom Einzelofen bis zum vernetzten modularen Heizsystem für das ganze Haus. Für das richtige Heizsystem sollte man auf jeden Fall einen Ofen- und Luftheizungsbauer hinzuziehen. Bei der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Kachelofenwirtschaft e.V. (AdK) unter www.kachelofenwelt.de gibt es Adressen qualifizierter Fachbetriebe und weitere Informationen. djd



Erleben Sie den Kombiofen vom Innovationsführer „heiß“ und live in unserer Ausstellung.

- Pellet- und Scheitholzbefuerung ohne Umrüsten
- Automatische Brennstofferkennung
- Romantisches Kaminfeuer mit Scheitholz – „einfaches Nachlegen“
- Einfache Bedienung durch intuitives Touch-Display



Besuchen Sie unseren neu gestalteten Onlineshop!



Poolhaus GmbH
Kölner Straße 24a
57612 Birnbach

Tel: + 49(0) 26 81 / 98 25 540

www.poolhaus-gmbh.de



Foto: djd/AdK - Arbeitsgemeinschaft der deutschen Kachelofenwirtschaft e.V

BAUEN UND WOHNEN

- Anzeige -



Dachdeckerei und Bauklempnerei

Jörg R. Stoffel

Dachdeckermeister - Klempnermeister
 Fachleiter für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
 57610 Altenkirchen · Verbindungsweg 4 · Telefon 02681/70170

Offene Feuerstelle

Der Kachelherd ist eine Variante des Kachelofens und wie dieser aus der Überbauung des offenen Herdfeuers entstanden. Er ist zugleich Kochherd und Wohnküchenheizung. Ursprünglich gab es in jeder Küche - die in Mitteleuropa über Jahrhunderte teil-

weise auch Hauptwohnraum war - einen festen gemauerten Herd, der oft auch aus Kacheln errichtet wurde. Im Zuge der Industrialisierung wurden Herde mehr und mehr aus Gusseisen und später Stahlblech serienmäßig hergestellt.

Bei Neuanschaffungen auf die Energieeffizienz achten

Der Energieverbrauch von neuen Kühlschränken, Waschmaschinen, Wäschetrocknern oder auch Fernsehern unterscheidet sich oft erheblich - und das hängt häufig nicht nur vom Leistungsumfang und Komfort der Geräte ab. Schnäppchen mit hohem Stromverbrauch können über die Jahre ihrer Nutzung ein teurer Spaß werden. Wer genauer wissen möchte, wo sich in seinem Haus-

halt heimliche Stromfresser verstecken, findet unter www.stromsparcheck.stromeffizienz.de ein Tool zur individuellen Verbrauchsanalyse. Sinnvoll ist auch der Einsatz von Strommessgeräten, die einfach zwischen Geräten und Steckdose eingesteckt werden und den genauen Verbrauch anzeigen. Die Messgeräte gibt es preiswert im Baumarkt, viele Energieversorger verleihen sie auch. *djd*



HEHL

Metallbau GmbH
Schlosserei
www.hehl-metallbau.de

- SCHÜCO Fenster, Türen, Wintergärten aus Alu/Kunststoff
- HÖRMANN Türen, Tore und Antriebe
- Geländer + Treppenanlagen in Stahl + Edelstahl (Alu)
- SONNENSCHUTZ + MARKISEN
- Reparaturen und Kundendienst

57629 Müschenbach Betrieb Bahnhof Hattert
 Kölner Straße 4a · Telefon 02662/6264 · Fax 02662/6270

Alle Arbeiten rund um den Öltank

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen

über 40 Jahre



02735 3065

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · Fax 02735 3125 · axel.beel@t-online.de

Saubere Sache

Ab 2016 schreibt die unlängst novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV) Bauherren und Hausbesitzern einen um durchschnittlich 25 Prozent reduzierten Primärenergiebedarf vor. Dies lässt sich zum Beispiel mit einer Wärmepumpe erreichen, die für das Heizen und Warmwasser umweltfreundlich und energiesparend das kostenlose Wärmepotenzial aus der Umgebung

nutzt. Dazu entzieht sie dem Erdreich, der Außen- und Abluft sowie dem Grund- oder Abwasser die gespeicherte Sonnenenergie, erwärmt sie im Kühlmittelkreislauf und führt sie dem Haushalt als Heizung und Warmwasser zu. Den Wärmepumpen-Profi in seiner Nähe findet man auf der Internetseite des Bundesverbands Wärmepumpe (BWP) e.V. unter www.waermepumpen.de. *epr*

Wärme und Gemütlichkeit

Ein Kamin mit echtem Feuer und angenehmer Wärme sorgt für ein tolles Ambiente. Aufgrund des hohen Aufwands und eines fehlenden oder nicht nutzbaren Abzugs wird der Wunsch nach einem Kaminfeuer jedoch oft verworfen. Mit Ethanol- oder Elektrokaminen kann man sich dieses „Kaminwunder“ ohne Umbaumaßnahmen und ohne Schornstein in die Wohnung holen.

Ethanol-Kamine ersetzen keine Heizung, jedoch entsteht beim Verbrennen von Bio-Ethanol eine Wärme von circa drei Kilowatt. Auch die neuesten Elektrokamine sind fast nicht mehr von einem echten Feuer zu unterscheiden. Im Außenbereich verlängern Gasfeuer mit einer regulierbaren Wärme von bis zu 19 Kilowatt die Abende. Mehr unter www.kaminwunder.de *epr*

Wohlige Wärme für Ihr Zuhause

Wir liefern Ihnen natürliche Brennstoffe

Ofenfertiges Brennholz auf 25 oder 33 cm geschnitten kammergetrocknet und sauber auf Palette gestapelt

Hartholz-Briketts (Eiche, Buche)
10 oder 20 kg Paket

Schwientek
Transport & Logistik

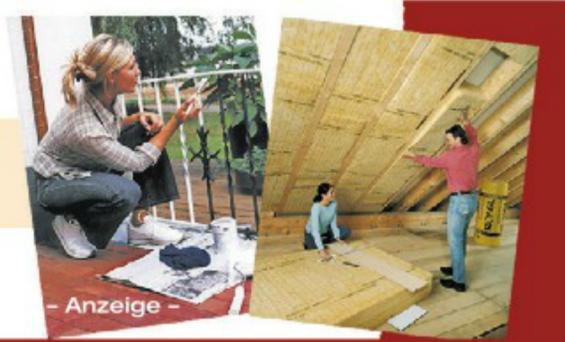
Wiedstraße 27
57610 Altenkirchen

Tel.: 02681 / 803063

http://sonderposten.schwientek-transport.de



PLANEN UND RENOVIEREN



HGS Bauelemente GmbH

57614 Borod

- Fenster in Holz und Kunststoff
- Haustüren
- Treppen aus Massivholz
- Wintergartenverglasung/Markisen

Peter Gerhards, Hauptstr. 20, 57614 Borod, Tel. 02688-8427
Christof Schmidt, Steinweg 3, 57614 Borod, Tel. 02688-989980

So lüftet man richtig

Schimmelpilze sind eine Gefahr für viele Menschen. Die Universität Jena fand in einer Studie heraus, dass etwa zehn Prozent der deutschen Wohnungen von den Sporen befallen sind.

Für den Hausbewohner sind sie gesundheitsschädlich: Wer sie einatmet, kann von Atemproblemen, Augenjucken, Kopfschmerzen oder Schleimhautreizungen geplagt werden. Damit sich der Schimmel erst gar nicht in der Wohnung einnistet, gibt es Messgeräte als technische Hilfen. Diese ermitteln den sogenannten Aw-Wert im Raum. Er gilt als wichtigste Kenngröße für die Entstehung von Schimmelpilz und nimmt Bezug auf die relative Luftfeuchtigkeit an einer Wand,

also den Anteil an „freiem“ Wasser, der dem Schimmelpilz zur Verfügung steht.

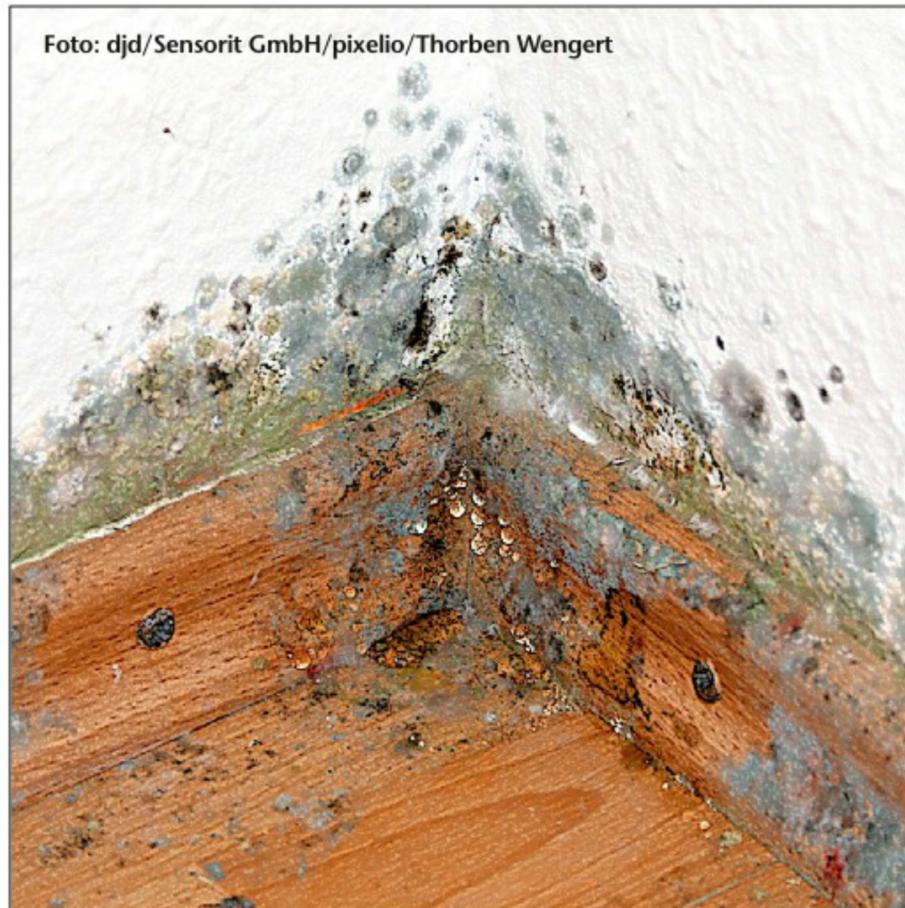
Als Faustregel für das sinnvolle Lüften in der Wohnung gilt laut der Energieberatung der Verbraucherzentrale: In Räumen, in denen man sich oft aufhält, sollte viermal täglich gelüftet werden, in wenig genutzten Räumen zweimal.

Nach dem Aufstehen ist es zudem wichtig, das Fenster im Schlafzimmer zu öffnen.

Die Fenster sollten für rund zehn Minuten weit aufgemacht werden. Dann gelangt die feuchte Luft schnell nach draußen.

Manche Luftmessgeräte geben zudem automatische ausführliche Hinweise zum Luftaustausch. *djd*

Foto: djd/Sensorit GmbH/pixelio/Thorben Wengert



Komfortabler Zugang

Wenn die Platzreserve unterm Dach zum Wohnraum ausgebaut wird, hat die alte Bodentreppe ausgedient. Ihren Platz nimmt jetzt eine komfortabel und sicher zu nutzende Raumsparstreppe ein. Die formschönen Mittelholmtreppen, Spindeltreppen und Massivholztreppen von Treppen Intercon sind trotz geringer Grundfläche vollwertige Wohn-

raumtreppen, die sich harmonisch ins Gesamtbild einpassen. Die gewünschte Treppen-Version wird als Bausatz direkt ab Lager schnell und versandkostenfrei ausgeliefert und kann vom Heimwerker einfach in die bereits vorhandene Deckenöffnung montiert werden.

Weitere Informationen unter www.treppen-intercon.de HLC

Kostenloser Abhol- und Bringservice

im Westerwald

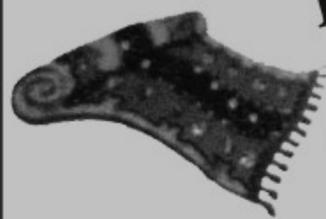
Teppichreinigung

Eveline Fischer

Reinigung von Teppichen, Teppichböden und Polstern aller Art

Wahlrod | Tel. 0 26 80 / 7 27

Ausgezeichneter Fachbetrieb für umweltbewusste Reinigung.



Prima Klima

Fußbodenheizungen schaffen ein angenehmes Raumklima und helfen durch ihre niedrige Vorlauftemperatur beim Energiesparen. Wichtig ist ein schneller Transport der Heizwärme aus der Leitung an die Bodenoberfläche. Fliesen transportieren die Wärme besonders gut und verlustarm, während etwa Teppichböden oder Holz eher isolierend

wirken. Durch die flächige Befestigung mit einem Fliesenkleber können sich zudem keine Lufteinlagerungen bilden, die ebenfalls den Wärmetransport verringern würden.

Mit keramischen Fliesen arbeitet die Fußbodenheizung daher sparsamer und Temperaturänderungen werden schneller an den Raum weitergegeben.

Der Fachmann berät Sie bei der Umsetzung Ihrer Wohnträume.

Profilbleche für Dach und Wand

Trapezprofile und Sandwichpaneelen 1A und 2A Qualität

- ✓ optimale Wärmedämmung
- ✓ leichte Montage
- ✓ hohe Stabilität
- ✓ wartungsfrei
- ✓ wetterbeständig



Jungenthaler Straße 51 · 57548 Kirchen · www.profilbleche.de

WPC

Terrassendielen

Die bessere alternative zu Holz.

Lassen Sie sich bei uns professionell beraten.

Holz-Pellets



15 Kg-Sack ab Lager. Jetzt **NEU** zum Aktionspreis!

Telefon 0 27 41 / 93 29 99

BAUEN UND WOHNEN



- Anzeige -

• **möbel und mehr** •

Kostenlose Abholung + günstiger Verkauf von Gebrauchtmöbeln

Altenkirchen • Siegener Str. 23 • ☎02681-9555410

Öffnungszeiten: **neuearbeit**
mo-fr 10.00-17.00 Uhr *Westerwald*

Erst den Wärmebedarf ermitteln

Für fast alle Brennstoffe gibt es technisch hoch entwickelte und umweltfreundliche Heizeinsätze, die überall eingesetzt werden können: im Warmluftkachelofen, aber auch im Speicherkachelofen oder Kombikachelofen.

Bereits im Vorfeld sollten sich Hausbesitzer oder Bauherren über den Einsatzzweck des Ofens im Klaren sein.

Denn die Ofenbauart bestimmt die Auswahl, die sich bei den Heizeinsätzen bietet.

Der wichtigste Punkt ist die Festlegung des benötigten Wärmebedarfes. Er errechnet sich überschlägig aus der Wohnfläche, die beheizt wird und dem Wärmebedarfswert des Hauses. Dabei spielt es eine entscheidende Rolle, den ermittelten Wärmebedarf in die richtige Technik zu übertragen. Mangelnde Erwärmung oder Überhitzung wären sonst

die Folge. Dabei hilft der Ofenfachmann weiter. Die Bauart bestimmt die Wärmewirkung und ist damit das entscheidende Kriterium bei der Wahl des geeigneten Systems.

Sind Wärmebedarf und Ofenbauart festgelegt, geht es an die Wahl des Brennstoffes und somit auch des Heizeinsatzes. Bei Heizeinsätzen für Holz oder Kohle sollte die Auslegung immer für die angegebene Nennwärmeleistung des Heizeinsatzes erfolgen, da eine Regelung der Geräteleistung nur in einem kleinen Bereich möglich ist.

Anders verhält es sich beim Einsatz für Gas, Öl oder Pellets. Hier ist der Regelbereich in verschiedenen Leistungsstufen und somit eine Anpassung an die vor Ort individuellen Raumgrößen oder einen unterschiedlichen Wärmebedarf möglich.

Brennholz ofenfertig lagern

Vor der eigentlichen Lagerung sollte das Kaminholz bereits ofenfertig vorbereitet werden (gespalten, geschnitten), da gelagertes Rundholz leicht zu faulen anfängt; bei einer Scheitlänge bis 30 cm genügt das Halbieren der Rundhölzer, ab 30 cm sollte man die Stämme vierteln. Als zusätzlicher Nebeneffekt beschleunigt die dadurch entstehende größere Oberfläche des Scheit- oder Stück-

holzes den Trocknungsprozess, zudem ist frisches Holz wesentlich leichter zu verarbeiten als trockenes. Unabhängig von der Lagerart (Stapel, Holzmiere, Kaminholzregal) sollte man genügend Platz für einen 1,5- bis 3-fachen Jahresverbrauch vorhalten, damit das frisch gelieferte Holz ausreichend Zeit zum Trocknen hat und dennoch ein genügend großer Vorrat zum Verheizen vorhanden ist.

Kachelofen Müller MEISTERBETRIEB

- ◆ Handwerklich gefertigte Kachelöfen und Kamine
- ◆ Kaminöfen und Zubehör
- ◆ Warmwassertechnik
- ◆ Pelletöfen und Service
- ◆ Beratung und Ausstellung

www.kachelofen-mueller.de

Mühlenstr. 2 · 57614 Wahlrod · Tel. 0 26 80 / 88 81 · Fax 16 71 · Mobil 01 71 / 3 10 30 67



Unverwechselbare Atmosphäre

Behagliche Wärme, die sich wie eine wohlige Decke anschmiegt und Seele und Geist zur Entspannung verführt – sobald es kühl und dunkel wird, zeigt ein Kamin seine volle Wirkung: Er schafft eine knisternd romantische Atmosphäre mit flackerndem Feuerschein. Was gibt es Schöneres, als nach Hause zu kommen und vor dem Kamin zu entspannen? Dabei ist der Kamin weit mehr als eine Wärmequelle und punktet auch als Design-Highlight. Für jeden Wohnraum gibt es heute das

passende Modell, in allen Größen, Formen und Farben. Ofenkacheln gibt es in nahezu jedem Farbton – von dezenten Pastelltönen bis zu kräftigen Farben. Ob rustikal, mediterran oder moderne Zurückhaltung: Egal, was das Wohnzimmer vorgibt, der Kamin folgt. Das macht den Kamin zum modischen Accessoire und spiegelt ein modernes Lebensgefühl wider: Bereits jeder dritte Haushalt in Deutschland hat den flammenden Hingucker für sich entdeckt.

Foto: Hark.de



Farben GROSS

...nicht nur in Farben groß

- Farben
- Tapeten
- Bodenbeläge
- Kompetente Beratung

... und was Sie sonst noch zum Renovieren brauchen.

57647 Nistertal · Neustraße 2-4 · Tel. 02661/8335 + 4185
57610 Altenkirchen · Bahnhofstraße 24 · Tel. 02681/4675

www.farbengross.de

SIGMA Töncenter
Ihren Wunschfarbton
mischen wir sofort!

PLANEN UND RENOVIEREN



Wintersonne

Viele Hausbesitzer wünschen sich, öfter der Natur näher zu sein oder mehr von ihrer Umgebung genießen zu können, doch leider gibt es in Deutschland zu oft Regen, Schnee oder Wind, welche diese Wünsche zunichte machen. Aber dafür haben viele Hausbesitzer die perfekte Lösung gefunden, sie sind stolze

Besitzer eines Wintergartens geworden und sind nun nicht mehr auf die Wettervorhersagungen für ein gemütliches Frühstück mit Himmelsblick angewiesen. Der Besitzer eines Wintergartens kann nicht nur zu jeder Zeit seine Umgebung genießen, er hat mit dem Bau eines Wintergartens auch an Wohnraum gewonnen.

55 Jahre Jungmann – Fliesenhandel

Sonderangebote in Wand- u. Bodenfliesen

Unsere Erfahrung – Ihr Vorteil!

Waldstr. 6, 57610 Gieleroth/AK

Tel.: 0 26 81 – 59 11, www.fliesen-jungmann.de

Formatvielfalt von winzig klein bis riesengroß

Ob als Quadrat oder als Rechteck: Fliesen im XXL-Format erfreuen sich seit Jahren wachsender Beliebtheit. Denn Wand- und Bodenfliesen im Großformat erlauben besonders großzügig anmutende Raumgestaltungen. Durch verbesserte Produktionsmethoden können XXL-Fliesen heute sehr maßhaltig produziert werden.

Der Fliesenleger gestaltet damit optisch ebene Flächen mit kleinen, kaum sichtbaren Fugen - und schafft so elegante, optisch großzügig und weitläufig wirkende Boden- und Wandflächen. In angesagten Quer- und Riegelformaten lassen sich mit keramischen Fliesen auch Verlegemus-

ter realisieren, die von Holzdielen oder Parkett bekannt sind. Keramische Mosaikfliesen bilden das Gegengewicht zu den XXL-Formaten.

Die dekorativen Winzlinge sind absolute Gestaltungskünstler und inspirieren zu verspielten und romantischen Einrichtungsideen. Sie eignen sich als edle Wanddekoration flächendeckend verlegt oder zur Akzentuierung von Flächen und Bereichen, z.B. als umlaufende Bordüre.

Mosaik-Fliesen sind in der Regel bereits durch Netz- oder Folienverklebung zu größeren Einheiten oder fertigen Mustern vorgefertigt, die der Fliesenleger einfach verarbeiten kann.

Wir „legen“ Ihnen zu Füßen

Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung
Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden



Hartwig Hommer

anerk. geprüfter Bodenleger

Telefon 0 26 81 / 26 98 · Fax 0 26 81 / 98 61 66

www.bodenbelaege-hommer.de

Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach

Hohe Wirkungsgrade sind gut für die Umwelt

Zeitgemäße Kachelöfen, Heizkamine und Pelletöfen mit optimierten Feuerungsräumen und Verbrennungssystemen sind so ausgereift, dass sie Wirkungsgrade von bis zu 90 Prozent erreichen - die automatische Steuerung, Regelung und Luftführung sorgt für effiziente Verbrennung und ein optimales Emissionsverhalten. Sie erfüllen zudem alle gesetzlichen Umweltvorschriften. Bei der Verbrennung von Holz wird nur so viel CO₂ freigesetzt, wie der Baum während des Wachstums aus der Umwelt aufgenommen und per Fotosynthese umgewandelt hat. Der CO₂-Kreislauf bleibt also weitgehend geschlossen, der Treibhauseffekt wird nicht zusätzlich verstärkt. Hinzu kommt: Die Brennstoffver-

sorgung läuft regional mit kurzen Transportwegen und ist auf viele Jahrzehnte gesichert. Und durch nachhaltige Forstwirtschaft wächst mehr Holz nach als eingeschlagen wird.

Wer mit Holz heizt, handelt also nachhaltig, spart Brennstoffkosten und leistet einen wichtigen Beitrag zur Energieeinsparung und zum Umweltschutz. Eine moderne Holzheizung lohnt sich beim Neubau und bei der Sanierung. Hierfür sollte man sich bei einem qualifizierten Ofen- und Luftheizungsbauer beraten lassen. Adressen qualifizierter Ofenbauer-Fachbetriebe und weitere Infos gibt es bei der AdK, der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Kachelofenwirtschaft e.V., unter www.kachelofenwelt.de.

Schon mal über eine kräftige Wandfarbe nachgedacht?

LÜCK & SCHNEIDER



HAUS-TECHNIK GMBH

- ▶ Heizung - Öl/Gas/Holz/Pelletkessel, Wärmepumpen
- ▶ Solartechnik - Für Warmwasser und Heizung, Solarstrom/Fotovoltaik
- ▶ Sanitär - Komplettbäder mit Fliesenarbeiten
- ▶ Kamintechnik - Edelstahlkaminsanierungen, Edelstahlaußenkamine
- ▶ Forst u. Garten

57612 Kroppach · Gewerbestraße 10

Tel.: 0 26 88/98 95 10 · Fax: 0 26 88/98 95 20 · www.lueck-und-schneider.de

KAPP

ROLLADEN + FENSTERBAU GMBH

Höhenweg 8

57627 Gehlert / Hachenburg

Telefon 0 26 62/95 59 - 0

web www.kapp.de

- /// Aluminium-Fenster & Türen
- /// Haustüren und Vordächer
- /// Rolläden · Rolltore · Gitter
- /// Markisen · Jalousien
- /// Wintergartenbau

- /// Kunststoff-Fenster & Türen
- /// Schaufenster & Trennwände
- /// Garagen- & Industrietore
- /// Fassadenbau
- /// Holz- & Aluminiumverarbeitung



Immobilienmarkt

Kaufgesuch: Ärzt Ehepaar sucht Wohnhaus in Altenkirchen oder Hachenburg. Tel.: 0177/5432251

Verkaufe Waldgrundstück, abgetrieben, Größe: 0,284 ha in Mittelhatert (bei Winkelbach), VG Hachenburg. Preis: 900 €. Tel.: 05044/3180308

Suchen dringend Wald, Wiesen oder Ackerfl. zum Kauf o. zur Pacht, im Umkr. von Reuffelbach oder Fluterschen. Tel.: 02681/8786703 oder 0171/3810437

Vermietung

Weyerbusch, 100 qm, 3 ZKBD, Abst., Keller, KM 420 €. Tel.: 0172/6946715

AK, suche kl. Whg., ca. 60 qm, evtl. mit kl. Balkon o. Terrasse, zum 01.03.2014. Tel.: 0171/1804401

AK-Ingelbach, 2 ZKB, Südseite, ca. 70 qm, Diele, Terrasse, Garage. Tel.: 02688/283

Wissen, zentrumsnah, 4 ZKB, ca. 102 qm, 2. OG, Nichtraucher, MM 400 € + NK. Tel.: 0170/5532335

AK, Fußgängerz., DG-Whg., 58 qm, 2 ZKB m. Sauna, EBK, ABR, SAT-Anl., KM 370 € + 50 € NK/2 MM KT. Tel.: 0172/3660673

Lagerhalle, Weyerbusch (B8), Gewerbegebiet, zu vermieten, ca. 125 qm, 2 Sektionaltor. Tel.: 0160/98055985 (AB)

Muscheid, ca. 85 qm, 3 ZKDB, Balkon, Garage, ab sofort frei, KM 310 € + NK + 2 MM Kaut. Tel.: 02683/32319 od. 0171/7535716

4 km Hbg., 140 qm, 1. OG + DG, 5 ZKD/2 BÄ./gr. Blk., 2 Garagen, 500 €/NK/2 MM KT, sofort/ruh. L. Tel.: 02684/7624

Weyerb., 2 ZKB, DG, 54 qm, Stpl., ab sof. an ruhige Einzelpers. zu verm., KM 250 € + NK + 2 MM KT. Tel.: 02686/215

Wissen, 3-Zi.-Whg., 90 qm, EBK, Terr., Garten, Keramikfliesen, 425 € KM, kurzfr. zu verm. Tel.: 0160/90342080

Raubach, Südwestl., 3 ZKDB, 89 qm, m. G-WC, Blk., Kellerr., Pkw-Stpl., ab 1.2. zu verm. Tel.: 0171/4172600

Lautert, 110-qm-Whg., 4 ZKDB, Einbauk., Balkon, Garage, KM 390 € + NK + KT, ab sofort. Tel.: 0175/1654336

Sonnige Whg. im 1. Stock + DG-Whg. m. schöner Auss. zu verm., 1. Stock 90 qm, DG 78 qm, 300 € KM/NK. Tel.: 02688/490

Berod b. Hbg., ca. 60 qm, 2 ZKB, Stpl., Keller-, Waschr., an ruh. Mieter, ab sof., KM 260 € + 3 MM KT. Tel.: 0177/5830899

Weyerbusch, moderne 4 ZKDDDB, G-WC, Blk., ca. 86 qm, evtl. Garten bzw. Gartenhausben., Dachgeschoss (1. Etg.) Etg.-Gas-Heiz., Mietbeginn nach Vereinbarung, 415 € KM + NK. Tel.: 0173/4564460



Einfach – schnell – bequem! AZweb
Kleinanzeigen online buchen:
 unter www.wittich.de/Objekt401 **ab 9,50 €**

KLEINANZEIGEN

Hotline für Kleinanzeigen: 0 26 24-9 11-0

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen.
Gilt nicht für Familienanzeigen
 (z.B. Danksagungen, Grüße usw.).

AK, N. Krankenh., 135 qm, 1. OG m. Aufzug, 6 ZKBD, G-WC/D., Blk., Terr., Kel., frei, KM 650 €, NK. Tel.: 02681/2583

AK, 4 ZKDB, Gäste-WC, 90 qm, KM 400 € inkl. PKW-Stellpl. u. Keller, zum 1.4. zu vermieten. Tel.: 02681/1399

Altenkirchen 3 km: Helle, moderne 3 ZKDB, 80 qm, Balkon, 320 € KM, frisch renoviert. Tel.: 02248/909641

Altenkirchen, Garage zu vermieten (Driescheiderweg). Tel.: 02681/988099

Altenkirchen, 65-qm-Wohnung im EG, 2,5 ZKB, Balkon, ASR, KFZ-Platz, Keller, neue Fenster, Böden Laminat und Fliesen, ab sofort zu verm., Kaltmiete 380 € + NK + KT. Kontakt Tel.: 02681/70341

Horhausen, Wohnung im Ortskern ab sofort zu vermieten, DG, Aufzug, 2 ZKDB, 2 Balkone, Keller, Waschküche, Stellplatz, ca. 75 qm. Tel.: 02634/956103

Altenkirchen, Nähe Krankenhaus, Dachgesch., 2 ZKB/WC, Keller, PKW-Stellpl., ab sofort. Tel.: 02686/1727

Birkenb./Hamm Nähe: Nur noch einziehen in Top-EFH, 6 ZK, 2 Bäd., Terr., Gara., ca. 160 qm + sep. ELW, ca. 70 qm, 2 Z., Wohnkü., DU/WC, Gart., gesamt: 950 € KM/NK/KT. Tel.: 02686/987103 Mo.-Fr. 8-17 h

Kroppach, 3 ZKB, 90 qm, sep. Eing., neu ren., Stpl., an NR, 400 € KM, 2 MM KT. Tel.: 0178/8354025

Hümmerich: DG-Whg., 3 ZKDB, 1. Etg. m. gr. Balk., 110 qm, zu verm., an ält. Ehepaar/alleist. Pers., keine Haust., Nichtr., 500 € KM + 2 MM KT, Schufa-Ausk. erf. Tel.: 02687/928040 od. 0151/53721370

Altenkirchen, Wohnung in zentraler Lage zu vermieten, ca. 50 qm, 2 Zi., neuwertiges Bad mit Fenster, Keller, Aufzug, monatl. Kaltmiete 270 €. Tel.: 02681/5134 od. 0170/4472344

Hachenburg, ruh., helle DG-Whg., in neuem Niedrigenergiehaus, 3 ZKB, 81 qm, hochwertige Ausstattung, Blk., Stellplätze, Kellerr., auf Wunsch m. Kü., KM 570 € + ca. 60 € NK. Tel.: 0151/12736930

AK, Penthouse, 130 qm, Fußbodenhzg., Dachterr., Wohnz. m. Galerie, Bad mit Eckbadewanne u. Dusche, HWR, 3. OG ohne Aufzug, KM 520 €, Mietred. d. Hausreinigung o.ä. mögl., Tel.: 02681/1399

Busenhausen, 3 ZKDB, 110 qm + 2 Blk., Gart., Gara. mgl., 440 €/NK/KT, ab 1.3. frei, keine Tiere. Tel.: 0162/4798973

Berod nahe AK, Altbau, OG, 2 ZKB + WC, ca. 60 qm, KM 260 €, Küchenz. + Waschk./Kel./Flur/Stpl. Tel.: 02680/987809

AK/Honneroth, 3 ZKBB, 80 qm, Garage, Gartenmitben., 400 € kalt, zzgl. NK, Kaut. ab 01. März 2014 zu vermieten. Tel.: 0170/3462992

Nähe Hamm, 3 ZKDB, ca. 90 qm, mit Terr. od. Gartenanteil, 250 € KM + NK, zu verm. Tel.: 02682/4343, 0151/54858355

Gewerbefabrik, in Weyerbusch (B8), Gewerbegebiet, zu vermieten, ca. 440 qm, beheizt, gr. Sektionaltore, Büroräume, Sozialräume, WC's. Tel.: 0160/98055985 (AB)

Nähe Hbg., Astert, 3 ZKB, 1. St., 90 qm, Ankleidezimmer, Abstellraum, PKW-Stellplatz, Balkon, Küchenübern. mögl., ab Febr./März, 350 € zzgl. NK/KT. Tel.: 02688/364 ab 19 Uhr

AK/Hamm, 3 ZKDB, 100 qm, neu renov., EBK, gr. Wohn-/Esszi. m. Kachelkamin, Höhenlage, Balk., Stpl., KM 450 € + KT, an NR, keine Tiere. Tel.: 02681/5464

Schülerin (18 J.), mobil, bietet private Unterstützung von Seniorenbetreuung sowie Einkäufe u. Arztbesuche, Erfahrung im Seniorenheim vorhanden. Tel.: 01577/5360535

Giesenhausen, zw. Hachenburg und Altenkirchen, 3 Zi.-DG-Whg., ca. 50 qm, Kü., Bad mit WA und DU, Terrasse, 210 € KM + NK + KT, ab sofort zu vermieten. Tel.: 02688/243690, 0157/80709164

2-stöck. EFH, Oberdreis-Lautert. Hochwert. Ausstatt., 2 Bäd., Garten. € 550 mtl. + NK/Hzg./KT. Tel.: 0171/4732048

Wohnung in Marenbach (1 km von Weyerbusch) ab 1.4.2014 zu vermieten, Größe rd. 58 qm, 2 Zi., Wohnküche, Diele, Dusche, Balkon, Kellerraum, Stpl., Miete 220 € kalt + NK. Tel.: 02686/459

KFZ-Markt

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Gepfl. Ford Focus Kombi TDCI "Trend" aus 1. Hd., 85 kW, Kat., ZV, ABS, Klima, eFH, Alu, 8-fach ber., Bj. 07/05, TÜV/AU 07/14, 180 Tkm, alle Insp., graumet., 3.550 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Suche Gebrauchtwagen aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02662/9443389, 0170/5237258

Suche alte Mopeds u. Motorräder, Zust. ist egal, bitte einfach mal alles anbieten. Tel.: 02689/1538

Top Peugeot 206 CC, Quiksilver, aus 1. Hd., 80 kW, EUR3, Bj. 04, TÜV/AU 07/14, orig. 79 Tkm, eFH, ABS, Stereo, Alu, M+S, silbermet., wie neu! 4.750 €. Tel.: 0171/3114259

Top Audi A6 Kombi-2,5 TDi, 120 kW, Mod. 2000 (11/99), TÜV/AU 11/14, 221 Tkm, Klima, Sitzhgz., AHK, ABS, ZV, silbermet., bestens gepfl., 2.700 €. Tel.: 0171/3114259

VW Polo-6N, 37 kW (grüne Plak.), Bj. 97, TÜV/AU 10/2015, 189 Tkm, alle Insp., Servo, SD, Stereo, 8-fach ber., 3-trg., rot, sehr gepfl., 1.400 €. Tel.: 0171/3114259

Top Hyundai "Matrix", GLX, aus 2. Hd., 76 kW, EUR4, Mod. 04 (09/03), orig. 73 Tkm, TÜV/AU 04/15, 5-tür., 8-fach ber., Alu, eFH, Stereo, sehr gepfl., silbermet., 2.900 €. Tel.: 0171/3114259

Top VW Golf IV "Pacific", 1. Hd., 55 kW, EUR4, Mod. 04 (9/03), 4-tür., TÜV/AU 9/14, 201 Tkm, scheckh.-gepfl., Zust. wie neu, Klima, ABS/ESP/eFH/Stereo/Alu, 8-f. ber., rot, 3.100 €. Tel.: 0171/3114259

Top VW Bora Kombi TDI "Sportedit.", 2. Hd., 96 kW, Euro 3, Bj. 02, TÜV/AU 11/14, 220 Tkm, alle Insp., Klima, ESP/ABS/ZV/eFH/AHK/Stereo, 8-f. ber., top gepfl., schw.-met., 3.600 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung! Top Renault-Twingo "Beach", 2. Hd., gr. Faltd., 55 kW, Euro 4, orig. 53 Tkm, Mod. 04 (12/03), TÜV neu, ZV/Servo/Airb./Stereo, 8-f. ber., silbermet., auß. gepfl., 3.300 €. Tel.: 0171/3114259

Z.E. Auto-Export, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Traktoren, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

Alt-KFZ

Wir zahlen bis zu 200,- €

inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!

COOS RECYCLING

Tel.: 02732/596334 · 0171/2750537

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Zertifizierte Kfz-Entsorgung
AVA Gührcke
Reichhaltiges Ersatzteillager
 Ankauf von Unfallfahrzeugen
 56170 Bendorf • 0 26 22 / 38 76
www.auto-guehrcke.de
Wir zahlen für Ihr Altkauto!

Stellenmarkt

Putzhilfe für priv. Haushalt od. geringfüg. Job Nähe Altenkirchen. Tel.: 02681/879178

Altenkirchen: Ich fahre Sie zum Einkaufen, Arzt oder sonntags in die Kirche, Anrufen unter Tel.: 0162/4009098

Sonstiges

Suche/kaufe Münzen, auch ganze Sammlungen, gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Privat sucht Heizungsbauer für kleine Reparaturarbeiten bei Altenkirchen. Tel.: 01573/0165768

Hüpfburgenverleih zu verkaufen. Tel.: 0178/3520330

BRENNHOLZ- Buche trocken, 25er Länge, 79 €/srm, nur solange der Vorrat reicht. Tel.: 02663/9150205

Isländer Wallach, Verlässpferd, gelände- und straßensicher, zu verkaufen. Tel.: 02681/6814

Sammler zahlt bis 1.000 € u.m. für große alte Fotografien mit dem Fotografenstempel "August Sander, Köln". Tel.: 02774/51470

Schrottabholung, Demontearbeiten, Entrümpeln, Hausmeisterservice, Kettensägearbeiten. Tel.: 0176/51303543

Privat sucht Pelzbekleidung, Mobiliar, Münzen u. Sammlungen aller Art, kompl. Nachlässe. Tel.: 0163/2474126

Deutsche Großsilber, Havanna-Häsin, belegt od. Jungtiere abzugeben. Tel.: 0160/90369041 od. 02683/9398478

Haushaltsauflösung nach Todesfall: Antiquitäten, Möbel, Kleidung, gesamter Haushalt. Alles muss raus. Am Samstag, 18.01.2014, von 12 bis 16 Uhr, in Altenkirchen, Parkstr. 27.



Die erste Adresse für Mode in Altenkirchen
 Mann GmbH • Kölner Str. 30 • 57610 Altenkirchen • 02681/987550

WINTERAUSVERKAUF

3 für 2

auf bereits bis zu 50% reduzierte Ware.

Wählen Sie 3 reduzierte Teile aus und bezahlen Sie nur für 2.
 Das günstigste Teil ist gratis!

Wir haben für Sie über 10.000 Markenartikel aus dem Herbst/Wintersortiment radikal reduziert!

Aktionszeitraum:
 15. Januar bis 1. Februar 2014



Folge uns:
TrendsundMode

Unsere Marken.





VERO MODA

MARCO TOZZI

ESPRIT

BLUE FIRE

Street One

LERROS

TRAMONTANA

CECIL

Denim

PIONEER

MARVELIS

H.I.S

KOOI

ANNA MONTANA

Kenny S.



Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben:
anzeigen@wittich-hoehr.de



Bausparkasse der Sparkassen



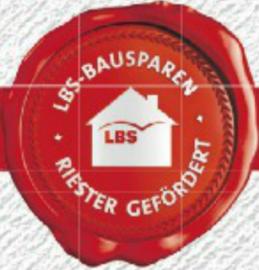
Sofortkredit
2,19%*
 in Ihrer
 LBS oder Sparkasse

Jetzt Heim-Vorteil sichern!

Zinssicher bauen, kaufen oder modernisieren.

*Effektiver Jahreszins 2,29 % des Vorfinanzierungskredits über 75.000 Euro je Kreditnehmer (Ehepaare/Lebenspartner bis zu 150.000 Euro), fest bis Zuteilung (ca. 8 Jahre, 2 Monate) in Verbindung mit einem Bausparvertrag LBS-Classic A6, ab Zuteilung 3,22 % effektiver Jahreszins bei einer Bausparsumme von 75.000 Euro. Abschlussgebühr: 750 Euro. Gesamtlaufzeit von Vorfinanzierungskredit und Bauspardarlehen: ca. 17 Jahre, 5 Monate. Limitierte Aktion solange der Vorrat reicht – Stand: 01.2014.

Fragen Sie uns nach weiteren günstigen Angeboten – bis zu 30 Jahre Laufzeit möglich.



Unternehmen der Finanzgruppe. www.lbs-rlp.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 026 24 / 9 11-0

Bildung



Beruf

Erfolg



Zukunft

Für die ganzheitliche Betreuung, Begleitung und Pflege von Menschen mit Handicaps suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Pflegehelfer/innen

mit Erfahrung in der Pflege und Computerkenntnissen, in Voll- und Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet,
- ein kollegiales Miteinander auf allen Ebenen,
- vielseitige Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung,
- eine den Anforderungen gerechte Vergütung mit den entsprechenden Sozialleistungen.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Diese richten Sie bitte an:

Pflegeheim Pohl Haus am Wald GmbH

Frau Melina Pohl

Weyerbuscher Str. 57

51570 Windeck-Leuscheid

E-Mail: info@pflegeheim-pohl.de

Tel.: 0 22 92 / 23 22 montags-freitags von 9.00 bis 11.00 Uhr

Wir suchen ab sofort

einen Produktionshelfer m/w

zur Bedienung und Bestückung unserer Pulverbeschichtungsanlagen.

Außerdem suchen wir ebenfalls

einen Pulverbeschichter m/w

Bitte bewerben Sie sich mit Lebenslauf, Zeugnissen und Lichtbild bei:



Ringstraße 15

56307 Dernbach

Tel. 02689/979107

Oder unter post@kalek-pulverbeschichtung.de

Wir suchen dringend zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Fachpersonal (m/w) oder erfahrene Mitarbeiter/in

- **Service** in Teil- oder Vollzeit
- **Koch/Köchin** in Vollzeit
- **Pizzabäcker/in** in Vollzeit
- **Spül- und Reinigungshilfe (m/w)** zur Aushilfe (450-€-Basis)

Wir erwarten Können, Belastbarkeit und die Ambition zur Perfektion, Teamgeist, Zuverlässigkeit, Flexibilität, Engagement und sympathisches, kundenfreundliches Auftreten.

Wir bieten einen zukunftssicheren, abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen.

Bewerbungen bitte an:

Trattoria Gustalia

Herrn Pecere • Wilhelmstraße 15 • 57610 Altenkirchen



TRATTORIA RISTORANTE

Telefon 01 76 / 48 58 92 59 • www.gustalia.de

Die LEBENSHILFE im Landkreis Altenkirchen stellt in Zusammenarbeit mit den regionalen Fachschulen

Auszubildende zum/r Heilerziehungspfleger/in

in den unten aufgeführten Einrichtungen zum 01. September 2014 ein. Die dreijährige Ausbildung findet jeweils am Einsatzort und in der Fachschule statt. Wir bieten ein gutes Betriebsklima, eine entsprechende Ausbildungsvergütung und eine qualifizierte Begleitung in einem interessanten Arbeitsfeld an.

Voraussetzung für die Ausbildung ist:

- der Sekundarabschluss I (Fachoberschulreife) und eine abgeschlossene Berufsausbildung im einschlägigen Bereich (z.B. Sozialhelfer/in), Kinderpfleger/in) **oder**
- der Sekundarabschluss I (Fachoberschulreife) und eine abgeschlossene Berufsausbildung mit zusätzlicher, mindestens einjähriger Praxiserfahrung in der Behindertenhilfe **oder**
- der Sekundarabschluss I (Fachoberschulreife) und eine mindestens fünfjährige, einschlägige Berufstätigkeit in der Behindertenhilfe **oder**
- eine (Fach-)Hochschulzugangsberechtigung und eine einjährige Praxiserfahrung in der Behindertenhilfe

**Wohn- und Alltagsbegleitende Hilfen
Im Unterkreis Altenkirchen/Ww.**

Auf der Brück 2

57632 Flammersfeld

Westerwald-Werkstätten GmbH

Standort Flammersfeld

Auf der Brück 4

57632 Flammersfeld

Westerwald-Werkstätten GmbH

Standort: Westerwald-

Industrieservice Wissen

Walzwegstraße 24

57537 Wissen

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungen bis **25.01.2014** an:

LEBENSHILFE im Landkreis Altenkirchen

Klaus Gerhardus

Friedrichstr. 2

57537 Mittelhof-Steckenstein

Telefon: 0 27 42 / 93 25 12

E-Mail: k.gerhardus@lebenshilfe.de

Web: www.lebenshilfe-ak.de

Bei uns besteht die Möglichkeit zur Ableistung eines Jahrespraktikums oder eines Bundesfreiwilligendienstes.



Lebenshilfe

**Wohn- und Alltagsbegleitende Hilfen/
Im Oberkreis Altenkirchen/Ww.**

Arzbergstr. 3

57537 Mittelhof-Steckenstein

Westerwald-Werkstätten GmbH

Standort Steckenstein

Friedrichstr. 2

57537 Mittelhof-Steckenstein

Westerwald-Werkstätten GmbH

Standort Altenkirchen

Driescheider Weg 57

57610 Altenkirchen

STELLENMARKT

aktuell

Bildung



Beruf

Erfolg



Zukunft



STELLENMARKT



STELLENMARKT
aktuell



Platz frei???

Neue Mitarbeiter finden Sie über den Stellenmarkt in Ihrer Wochenzeitung.

Wir suchen zum schnellstmöglichen Zeitpunkt:

Maurer (m/w) · Maurermeister (m/w)
Garten- u. Landschaftsbauer (m/w)
Garten- u. Landschaftsbauer-Meister (m/w)

Ihre schriftlichen Bewerbungen senden Sie bitte an:

Otto Bau UG · Herrn Benjamin Otto
Hochstraße 13 · 57638 Neitersen

Klossok & Eulenbach GmbH
CNC-ZERSPANUNGSTECHNIK



Wir, die Firma Klossok & Eulenbach GmbH, sind ein mittelständiges Unternehmen, das auf dem Sektor der Lohnfertigung im Maschinenbau tätig ist. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Zerspanungsmechaniker CNC-Technik

Fachrichtung Dreh- oder Frästechnik

Aufgabengebiet:

- Selbstständiges Fertigen von Werkstücken nach Zeichnung an CNC gesteuerten BAZ im Mehrschichtbetrieb
- Programmieren der CNC-Steuerung (Heidenhein/Siemens/Fanuc)
- Einfahren und Optimieren der CNC Programme und Arbeitsabläufe
- Qualitätsüberwachung der hergestellten Teile in Werker selbstkontrolle

Unsere Erwartungen:

- Qualifizierte Berufsausbildung als Zerspanungsmechaniker
- fundierte CNC Programmierkenntnisse
- Teamorientiertes Arbeiten, Flexibilität und Leistungsbereitschaft

Wir bieten Ihnen:

- verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in der Einzelteil- und Serienfertigung
- Arbeiten in einem motivierten Team mit einem modernen Maschinenpark
- leistungsgerechte Entlohnung sowie gute Sozialleistungen

Wenn Sie eine dieser Stellen interessiert, bitten wir um Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen an Herrn Dietmar Schellberg

Klossok & Eulenbach GmbH
Gewerbestraße 2+5
53567 Asbach
Tel. 02683/9867-0

www.KlossokundEulenbach.de



STELLENMARKT

aktuell



Orientteppiche Golchin
Ankauf – Verkauf – Umtausch *seit 1984*

Versch. Stücke 70 % und mehr reduziert!
Reinigung + Reparatur mit kostenlosem Abholservice
Altenkirchen · Kölner Str. 6 · **Telefon: 02681 / 6516**

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
EINZELNACHHILFE – zu Hause –

in allen Fächern und für alle Klassen
▶ Keine Anmeldegebühren
▶ Keine Fahrtkosten
▶ Kostenfreies Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause



Tel.: 026 02 / 6 74 99 88
0 27 34 / 57 13 81
08 00 / 1 22 44 88
www.abacus-ak.de

Anzeige



aus der Region für die Region

IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11-0**

Bürofläche 182 m²
in Rosenheim/Ww. zu vermieten.
EG, 5 Räume, 2 WCs, Installation für PCs u. Server, wobei in einem Raum Anschlüsse für 8 Arbeitsplätze vorhanden sind. 840,00 € zzgl. NK
Info: Tel. 0171 6914966

... Zwei zum Preis von einem ...
Gepflegtes Anwesen in ruhiger Ortslage von Mudendach, 112 qm Wfl. mit 5 ZKB plus 98 qm Wfl. mit 3 ZKB, Balkon, Keller, 3 Garagen, Carport etc., 957 qm Grundstück, nur **119.000,00 €**
Hier bietet sich eine zusätzliche Einnahmequelle durch Vermietung an, um den Abtrag zu verringern.
Interesse? Rufen Sie uns an.
BUCK IMMOBILIEN GmbH
- seit über 35 Jahren Ihr zuverlässiger Immobilienpartner in Bad Marienberg -
Telefon 026 61-6 33 67 · info@immobilien-buck.de

Sie möchten eine Immobilie verkaufen ?

Meine Leistungen für Sie: - Beratung und Objektaufnahme
- Objektbewertung - Exposéerstellung - Objektwerbung
- Besichtigungstermine - Kaufvertragsabwicklung bis zur Übergabe

Auch für Fragen rund um die Immobilienverwaltung stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Partner rund um die Immobilie !



Stephan Wolf Immobilien
Verkauf - Vermietung - Verwaltung - Betreuung
Telefon: 0 27 47 - 9 15 17 68
E-Mail: stephan.wolf@stw-i.de

Rufen Sie an oder informieren Sie sich unter www.stw-i.de !

Bender & Bender Immobilien Gruppe
Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe
Rufen Sie uns unverbindlich an!
Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!



Infos unter: www.bender-immobilien.de
0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10



WENN IHRE...
...Wohnung langsam zu klein wird.
Sie wollen umziehen?
Ihr Wochenblatt hilft!



Ihre Immobilie ist die beste Beratung wert!
Junger Architekt sucht über unser Unternehmen ein:
Landhaus, Forsthaus, Fachwerkhaus auch in renovierungsbedürftigem Zustand.
Gerne in Ortsrandlage.
Kaufpreis: je nach Zustand und Größe von **150.000 - 300.000 Euro**

PEES www.immo.pees.de
IMMOBILIENTEAM 53567 Asbach · 02683/948120
56593 Horhausen · 02687/2040

Zu vermieten:

Altenkirchen, Bahnhofstr. 36, ab sofort
II. OG, 3 ZKDB, Balkon, 70,11 m² Wfl.
KM 340,03 € + NK + 2 MM Kautions

Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 2, ab 01.04.2014
I. OG, 3 ZKDB, Balkon, 78,35 m² Wfl.,
KM 350,00 € + NK + 2 MM Kautions

Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 48, ab sofort
DG, 3 ZKDB, Balkon, Aufzug, WBS, ca. 75 m² Wfl.,
KM 328,66 € + NK + 2 MM Kautions

Altenkirchen, Leuzbacher Weg 56a, ab 01.02.2014
EG, 2 ZKDB, Balkon, ca. 73 m² Wfl.,
KM 315,00 € + NK + 2 MM Kautions

Grundstücksgemeinschaft M. Schneider & O. Bitzer
57614 Stürzelbach, Waldstraße 14
Telefon: 02681-982599 oder 0151/15544014

KEIN PLATZ MEHR?
Neue Häuser und Wohnungen finden Sie in Ihrem Wochenblatt!



Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11-0**

Jedes neue **Brautkleid**

€ 398,-

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 - 52.



Rini's Brautmoden
in Bendorf bei Koblenz
Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter **01 60 / 98 90 69 30**
www.rinis-brautmoden.com

KAROSSERIEBAU KESSELER



- Karosserie- und Fahrwerkstuning
- komplette Unfallreparatur
- Oldtimer-Restauration
- Fahrzeuglackierung
- Beschriftung

57614 Breibach · Auf der Rotbitz 21 · Telefon 0 26 81 / 73 22
www.karosseriebau-kessler.de

Kleinanzeigen online buchen:
www.wittich.de

hermes

Fleisch und Wurst vom Besten!

aktuell

gültig bis 25.01.2014

<h3 style="border-bottom: 1px solid black; margin: 0;">Unser Topangebot</h3> <ul style="list-style-type: none"> • fr. dt. Hähnchenschenkel Hkl. A, mit Rückenstück 1kg 2,45 • Schweinenacken 1kg 3,95 • Schweinenackenbraten o.K. 1kg 4,95 • Hackfleisch gemischt Rind u. Schwein 1kg 4,95 • dicke Kasseler Rolle o.K. mild u. mager 1kg 4,95 • Schweineschinkenbraten o.K. 1kg 5,95 • Rinderhackfleisch vom Jungbullen 1kg 5,95 • Rindergulasch Jungbullenfleisch 1kg 8,85 • Rindersauerbraten nach Hausfrauen-Art 1kg 8,95 • 1a fr. dt. Roastbeef o.K. 1kg 18,95 • 1a Ww. Fleischwurst i. Ring mit u. ohne Knoblauch 1kg 7,50 • del. Bockwurst u. Schinkenmettwurst 1kg 8,95 	<h3 style="border-bottom: 1px solid black; margin: 0;">Feinste Wurstspezialitäten</h3> <ul style="list-style-type: none"> • Leber- u. Fleischkäse 100g 0,85 • Mettenden aromatisch geräuchert u. pikante Rindswurst 100g 0,90 • rohe u. gekochte Krakauer 100g 0,90 • Schinkenwurst u. Paprikalyoner 100g 0,95 • Kalbsleberwurst u. Gutshofleberwurst 100g 1,00 • Zwiebelsülze u. Champignonlyoner 100g 1,10 • Jagdwurst nach Tiroler Art u. 1a Zungenrotwurst 100g 1,10 • del. Bierschinken u. Jubiläumsjagdwurst 100g 1,15 • Pasteten siebenfach sortiert 100g 1,20 • Dauerwurst-Aufschnitt vierfach sortiert 100g 1,20 • del. Hähnchenfilet m. Obst i. Aspik u. dt. Corned Beef 100g 1,25 • del. Grillkochschinken d. Extraktl. u. Schinkenspeck Natursalzung 100g 1,25 	<h3 style="border-bottom: 1px solid black; margin: 0;">Delikater Fleischgenuss</h3> <ul style="list-style-type: none"> • mag. ger. Speck 1kg 4,95 • Schinkenkrustenbraten frisch oder gepökelt 1kg 4,95 • del. Spießbraten vom Nacken 1kg 5,95 • pikantes Schlemmerragout mit Champignons 1kg 5,95 • Schweinerückenbraten o.K. 1kg 6,95 • Schweinefilet gefr. 8,95 • Rinderleber 3,95 • 1a Suppenfleisch flache Rippe u. Brust 1kg 6,95 • Rinderrouladen aus der Jungbullenkeule 1kg 11,45 • orig. argent. Steakhüfte, frisch 1kg 17,95 • orig. argent. Roastbeef, frisch 5 kg+ Spitzenquali. 1kg 22,95 • fr. Putenbrust 1kg 6,95
--	--	---

HERMES-Fleischmarkt • 57610 **Altenkirchen** / bei Aldi • Kölner Straße 30
 Betreiber: Fleischerfachehepaar Michael u. Evelyn Becker • Tel. 0 26 81 - 23 72
 Hermes Fleisch-Filialist GmbH • 57577 Hamm/Sieg • Tel. 0 26 82 - 7 70

Möbel Trends 2014

Jetzt schon neueste Messe-Trends im Einrichtungshaus Panthel



Polstergarnitur Akador, 3-Sitzer in Stoff ab 975,- € inkl. Rückenverstellung – 5 verschiedene Armlehnausführungen, 3 verschiedene Sitzkomforts, 2 Sitzhöhen, 2 Rückenhöhen, großer Typenplan.

Küche Aktiv

Abholung & Entsorgung Ihrer alten Garnitur KOSTENLOS*

* Beim Kauf einer neuen Garnitur. Wir führen Ihre Altmöbel einer karitativen Einrichtung zu oder entsorgen sie kostenlos.

Einrichtungshaus GmbH
panthel
 Brückenstr. 29 • 57647 Nistertal/Westerwald • Telefon: 02661/98720
 www.moebel-panthel.de • Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9 - 19 Uhr, Samstag 9 - 16 Uhr

Ob Umzug, Unfall, Panne...

MÜLLER
 ...hilft in jedem Falle!
 TAG UND NACHT
 02662/1234
 Hachenburg · Koblenzer Str. 1
 www.am-mueller.de

- ABSCHLEPPDIENST
- ÖLSPURBESEITIGUNG
- AUTOVERMIETUNG

PKW, Busse, Transporter, LKW

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-hoehr.de

Jetzt durchstarten mit **Gratis-Lerncheck!**

Studienkreis
 Profi-Nachhilfe für alle!

Zeugnissorgen? Wir helfen.

Studienkreis Altenkirchen, Rathausstraße 2
 0 26 81/98 77 59 • Rufen Sie uns an: Mo-Sa 8-20 Uhr

www.citroen.de

1,99% FINANZIERUNG

DER NEUE CITROËN C3 SELECTION **SIE SPAREN: 3.000,-€²**

CITROËN BERLINGO MULTISPACE SELECTION **SIE SPAREN: 4.000,-€²**

DER NEUE CITROËN C3 SELECTION UND DER CITROËN BERLINGO MULTISPACE SELECTION MIT SATTEM PREISVORTEIL.

EXTRAVAGANT FÜR ULTRAGÜNSTIG.

- CD-SOUNDSYSTEM MIT MP3
- KLIMAAANLAGE
- LED-TAGFAHRLICHT
- GESCHWINDIGKEITS-REGLER UND -BEGRENZER
- U. V. M.

CITROËN
 CREATIVE TECHNOLOGIE

Business Center
Autohaus Ramseger GmbH (H) • Siegerner Straße 81 • 57636 Mammelzen •
 Telefon 02681 / 70070 • Fax 02681 / 4999 •
 info@citroen-ramseger.de • www.citroen-ramseger.de

¹Finanzierungsangebot für den neuen CITROËN C3 PURETECH VTI 68 SELECTION: Netto-Darlehensbetrag: 10.670,- €, eff. Jahreszins/Sollzinssatz gebunden: 1,99% / 1,97%, Anzahlung: 2.300,- €, Laufzeit (47 Monate + Schlussrate): 48 Monate, monatliche Rate: 119,- €, Schlussrate: 5.726,30 €, Gesamtbetrag der Teilzahlungen 13.619,30 €, Barzahlungspreis 12.590,- € und für den neuen CITROËN BERLINGO MULTISPACE VTI 95 SELECTION: Netto-Darlehensbetrag: 13.467,- €, eff. Jahreszins/Sollzinssatz gebunden: 1,99% / 1,97%, Anzahlung: 3.600,- €, Laufzeit (47 Monate + Schlussrate): 48 Monate, monatliche Rate: 149,- €, Schlussrate: 7.285,33 €, Gesamtbetrag der Teilzahlungen 17.888,33 €, Barzahlungspreis 16.590,- €. Privatkundenangebot der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Geschäftsbereich CITROËN BANK, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, gültig bis zum 31.03.2014. Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB. ²Ersparnis gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung für ein vergleichbar ausgestattetes Serienfahrzeug gültig bis 31.01.2014. Abb. zeigt evtl. höherwertige Ausstattung.